

KLARSTEIN NIELSVATK
TEIN NIELSVATK KLAR
KLARSTEIN NIELSVATK
TEIN NIELSVATK KLAR
KLARSTEIN NIELSVATK
TEIN NIELSVATK KLAR
KLARSTEIN NIELSVATK

KLARSTEIN

Einbau-Geschirrspüler

Einbau-Geschirrspüler
Built-in Dishwasher
Lave-vaisselle encastrable
Lavavajillas empotrado
Lavastoviglie a incasso

10032915

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Erwerb Ihres Gerätes. Lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese, um möglichen Schäden vorzubeugen. Für Schäden, die durch Missachtung der Hinweise und unsachgemäßen Gebrauch entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Scannen Sie den QR-Code, um Zugriff auf die aktuellste Bedienungsanleitung und weitere Informationen rund um das Produkt zu erhalten.



INHALT

Produktdatenblatt	4
Sicherheitshinweise	5
Kurzanleitung	6
Geräteübersicht und Bedienfeld	7
Installation	9
Vor dem ersten Betrieb	15
Geschirrspüler richtig beladen	20
Spülprogramme	22
Inbetriebnahme und Bedienung	23
Reinigung und Pflege	24
Fehlersuche und Fehlerbehebung	26

PRODUKTDATENBLATT

Angaben nach Deligiertenverordnung (EU) 1059/2010 vom 28. September 2010

Hersteller	Chal-Tec GmbH
Modellkennung	10032915
Nennkapazität in Standardgedecken	6
Energieeffizienzklasse ¹	A+
jährlicher Energieverbrauch (AE _c) ²	174 kW
Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand	0,45 W
Leistungsaufnahme im eingeschalteten Zustand	0,49 W
gewichteter jährlicher Wasserverbrauch (AW _c) ³	1820 Liter
Trockeneffizienzklasse ⁴	A
Standardreinigungszyklus ⁵	ECO 50 °C
Programmdauer des Standardreinigungszyklus	180 Minuten
Luftschallemission	49 dB(A)re 1 p W
Einbaugerät	ja
Maße	
Höhe	43,8 cm
Breite	55 cm
Tiefe (mit Anschlüssen)	50 cm
Leistungsaufnahme	1280 W
Stromversorgung	230 V~ / 50 Hz
Wasserdruck (Fließdruck)	0,4-10 bar=0,04-1MPa

Anmerkungen

- 1 A+++ ist die höchste Effizienzklasse. D ist die niedrigste Effizienzklasse.
- 2 Energieverbrauch "174 kWh pro Jahr": basiert auf 280 Standardreinigungszyklen mit kaltem Wasser und dem Verbrauch bei niedrigen Programmen. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Benutzung des Geräts ab.
- 3 Wasserverbrauch 1820 Liter pro Jahr: basiert auf 280 Standardreinigungszyklen. Der tatsächliche Wasserverbrauch.
- 4 Von A (höchste Effizienzklasse) bis G (niedrigste Effizienzklasse)
- 5 Dieses Programm eignet sich zum Spülen von normal verschmutztem Geschirr. Es ist für diese Art von Abwasch das effizienteste Programm hinsichtlich seines Wasser- und Stromverbrauchs.

Die oben angegebenen Werte wurden gemäß den Standards unter festgelegten Betriebsbedingungen gemessen. Die Ergebnisse können je nach Menge und Verschmutzung des Geschirrs, Wasserhärte, Spülmittelmenge und weiteren Faktoren abweichen.

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie sich alle Hinweise durch und bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen gut auf.

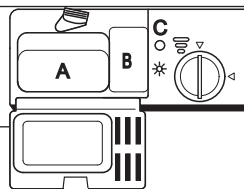
Allgemeine Sicherheitshinweise

- Das Gerät ist nicht für den kommerziellen Gebrauch, sondern nur für Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Umgebungen vorgesehen.
- Kinder über 8 Jahren, physisch und körperlich eingeschränkte Menschen sollten das Gerät nur benutzen, wenn sie vorher von einer Aufsichtsperson ausführlich mit den Funktionen und den Sicherheitsvorkehrungen vertraut gemacht wurden. Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Pflege sollte von Kindern über 8 Jahren nur unter Aufsicht ausgeführt werden.
- Dieses Gerät ist nur für die Benutzung in Innenräumen und im Haushalt ausgelegt. Tauchen Sie Gerät, Netzkabel und Stecker nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Ziehen Sie den Stecker, bevor Sie das Gerät reinigen oder warten. Benutzen Sie zur Reinigung einen feuchten Lappen und ein mildes Reinigungsmittel und wischen Sie danach mit einem trockenen Lappen nach.
- Um die Gefahr eines Stromschlags bei einer Störung oder Fehlfunktion zu verringern, muss das Gerät an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden. Falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Steckdose den Anforderungen entspricht, lassen Sie sich von einem Elektriker beraten. Schließen Sie das Gerät nur an Steckdosen an, die der angegebenen Spannung des Geräts entsprechen.
- Nehmen Sie keine Modifikationen am Stecker vor. Modifikation und Austausch des Steckers darf nur von geschultem Fachpersonal vorgenommen werden.
- Setzen oder stellen Sie sich nicht auf die Tür des Geschirrspülers.
- Schalten Sie das Gerät erst ein, wenn alle Teile richtig sitzen.
- Öffnen Sie die Tür während des Betriebs sehr vorsichtig, da Wasser herausspritzen könnte.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Tür wenn Sie geöffnet ist, da das Gerät sonst nach vorne kippen könnte.

KURZANLEITUNG

1 **Gerät einschalten** Drücken Sie auf die Power-Taste und öffnen Sie die Tür.

2 **Spülmittel einfüllen** Befüllen Sie das große Fach (A) vor jedem Spülprogramm. Befüllen Sie das kleine Fach nur bei Programmen mit Vorwäsche.



3 **Klarspüler überprüfen** Über die Anzeige C erkennen Sie, ob sich noch genug Klarspüler in der Kammer befindet.

4 **Spülsalz überprüfen** Füllen Sie Spülsalz nach, sobald die Kontrollleuchte am Display angeht.



5 **Geschirrspüler befüllen** Entfernen Sie Essensreste vom Geschirr und weichen Sie Pfannen mit eingebrannten Essensresten vorher ein. Beachten Sie die Hinweise zum Beladen des Geschirrspülers.

6 **Programm auswählen** Schließen Sie die Tür und drücken Sie solange auf die Programm-Taste, bis das gewünschte Programm aufleuchtet.

7 **Geschirrspüler starten** Drehen Sie den Wasserhahn auf und drücken Sie auf die Start/Pause-Taste. Nach 10 Sekunden startet das Programm.

Programm wechseln:

Sie können das Programm wechseln, solange sich das Spülmittel noch nicht aufgelöst hat. Falls doch, müssen Sie es nachfüllen. Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die Start/Pause-Taste, um das laufende Programm abzubrechen. Wählen Sie ein neues Programm und starten Sie es.

Geschirr hinzufügen:

Öffnen Sie leicht die Tür und warten Sie bis die Sprüharme angehalten haben. Geben Sie dann das Geschirr hinzu, schließen Sie die Tür und der Geschirrspüler fährt nach 10 Sekunden automatisch fort.

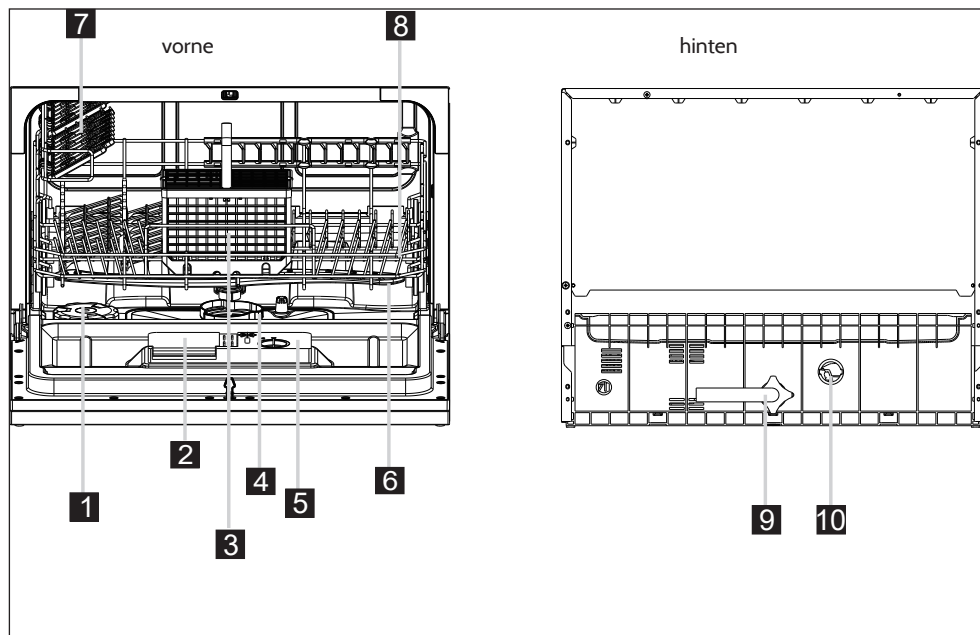
Falls das Gerät während des Programms ausgeschaltet wurde:

Falls das Programm mittendrin ausgeschaltet wurde, wählen Sie das Programm nach dem Einschalten erneut, damit der Geschirrspüler an dem Punkt fortfahren kann, an dem er ausgeschaltet wurde.

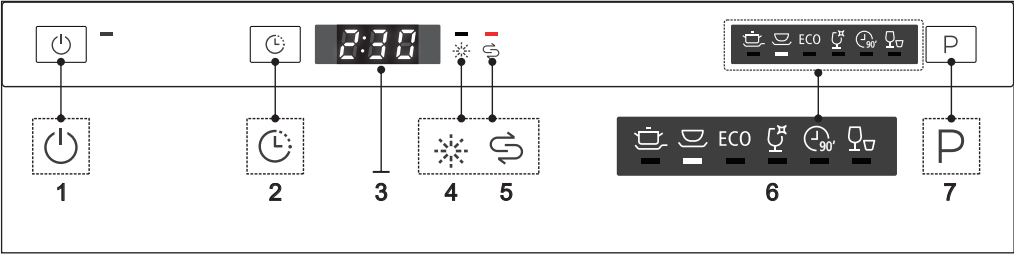
8 **Gerät ausschalten** Sobald das Programm beendet ist ertönt 8 Sekunden lang der Summer. Drücken Sie auf die Power-Taste, um das Gerät auszuschalten. Falls Sie das Gerät nicht ausschalten wechseln es in den Standby-Modus und geht nach 30 Minuten automatisch aus.

9 **Wasser abdrehen und Korb entladen** Warten Sie 15 Minuten, bevor Sie das Geschirr entnehmen, da das Geschirr nach dem Trocknen sehr heiß und empfindlich ist und leicht brechen könnte. Außerdem trocknet es so schneller. Nach 15 Minuten können Sie das Geschirr entnehmen.

GERÄTEÜBERSICHT UND BEDIENFELD



1 Spülmaschinensalzbehälter	6 Sprüharme
2 Reinigungsmittelkammer	7 Becherablage
3 Besteckkorb	8 Korb
4 Filtersystem	8 Wassereinlassöffnung
5 Klarspülbehälter	10 Wasserauslassöffnung



1	Power-Taste: Gerät ein- und ausschalten.	5	Salz-Anzeige leuchtet wenn Spülsalz nachgefüllt werden muss.
2	Zeitverzögerter Start: Drücken Sie die Taste wenn Sie möchten, dass das Gerät erst später startet.		
3	Display: zeigt die verbleibende Zeit und den Status der Maschine an.	6	Waschprogramm-Auswahl: Drücken Sie mehrmals auf die Taste und wählen Sie das gewünschte Programm aus.
4	Klarspül-Anzeige leuchtet, wenn Klarspüler nachgefüllt werden muss.	7	Programm-Taste: Drücken Sie die Taste, um das Programm zu wählen.

INSTALLATION

- Stellen Sie das Gerät in der Nähe eines Wasserzulaufs bzw. Abflusses und einer Steckdose auf.
- Achten Sie darauf, dass die Schläuche und der Stecker jederzeit zugänglich sind.

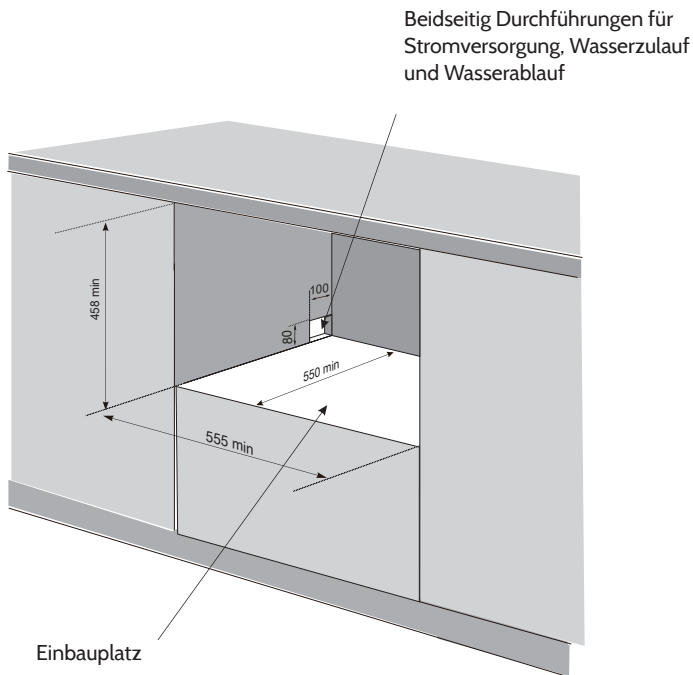
Gerät aufstellen

Stellen Sie das Gerät am bevorzugten Ort auf. Die Rückseite sollte zur Wand zeigen, Die Seiten zum Einbauschrank oder einer Wand. Der Geschirrspüler ist mit einem Wasserablauf ausgestattet, der nach rechts oder links geleitet werden kann, um die Installation zu erleichtern.

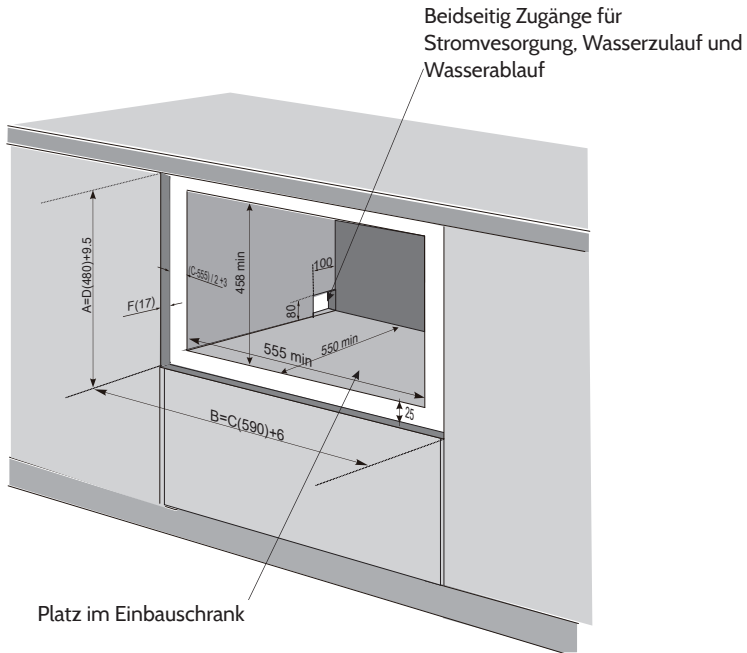
Stromanschluss

Verwenden Sie kein Verlängerungskabel oder einen Adapter. Achten Sie darauf, dass die Steckdose geerdet ist und den örtlichen Vorschriften entspricht. Schließen Sie das Gerät nur an Steckdosen an, die der angegeben Spannung des Geräts entsprechen. Sollte der Stecker nicht zur Steckdose passen, lassen Sie ihn von einem Fachmann austauschen.

1 a Montage ohne Türverkleidung



1 b Montage mit Türverkleidung



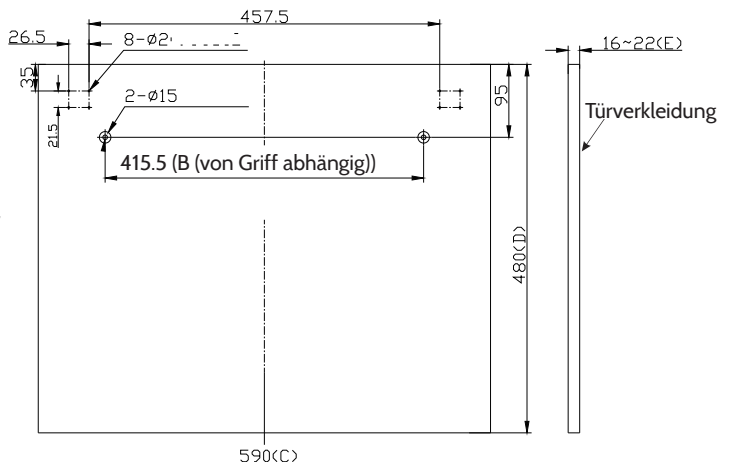
2 Türverkleidung

Das Gewicht der Türverkleidung sollte mindestens 3 kg und höchstens 4 kg betragen.

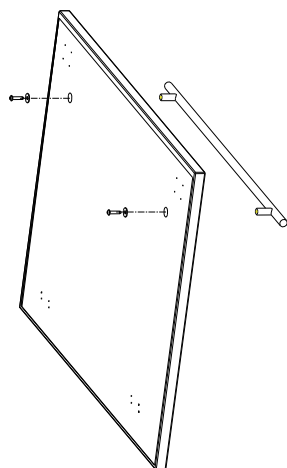
Maße A und B hängen vom Griff ab.

Maße C, D und E hängen von der Umgebung ab.

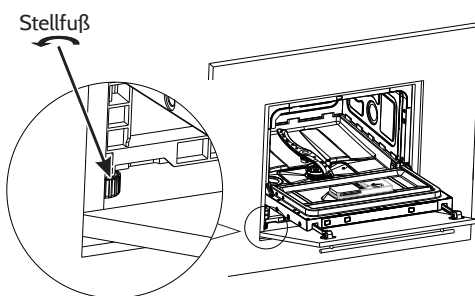
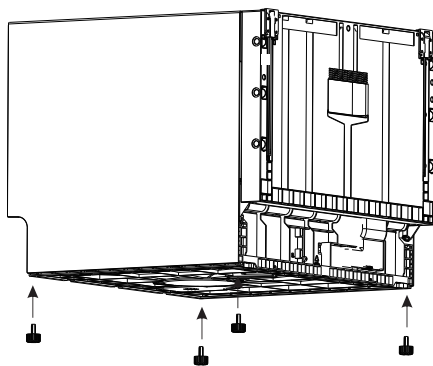
Der Bereich für Maß E liegt bei 16-22 mm.



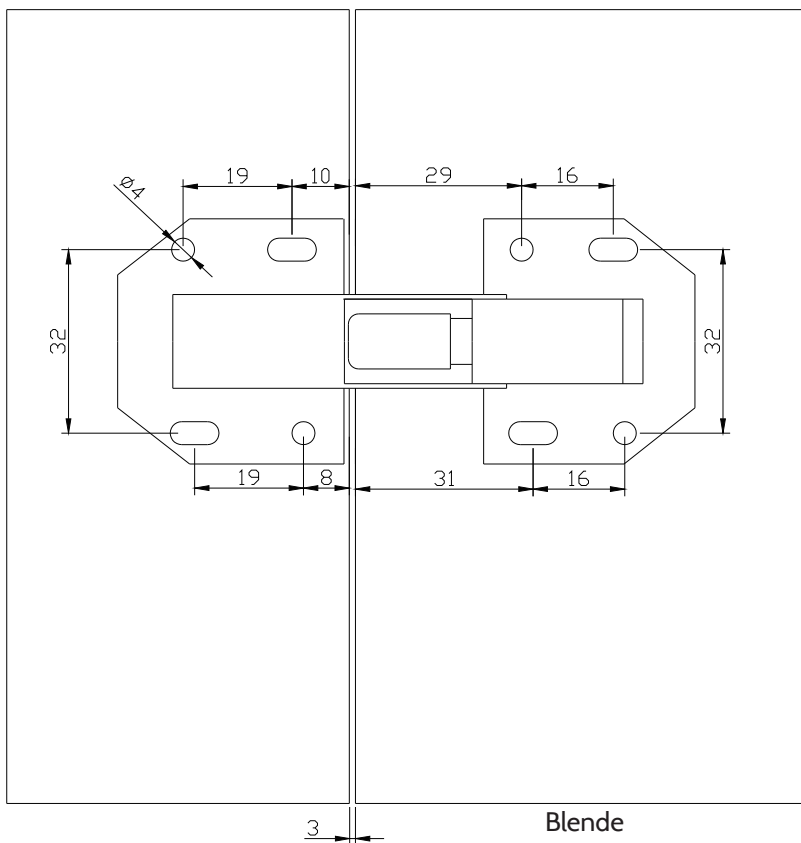
3 Anbringen der Türverkleidung (falls erforderlich)



4 Anbringen der Türverkleidung (falls erforderlich)

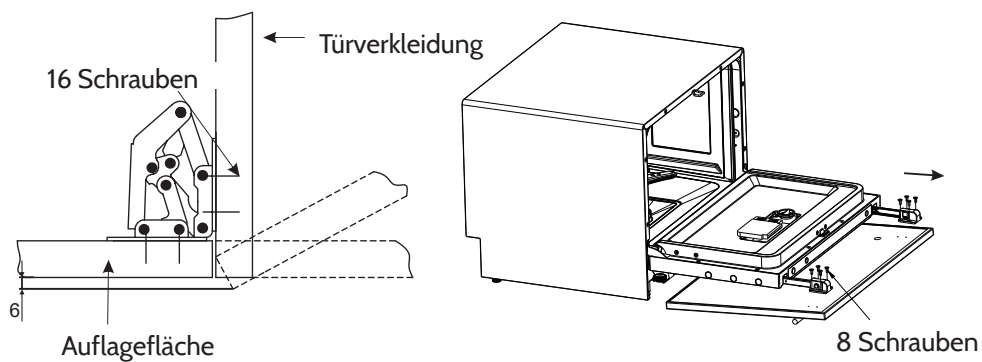


5 Stellen Sie den Geschirrspüler in die Öffnung, aber nicht vollständig. Die Standfüße zuerst mit der Auflagefläche ausrichten dann das Gerät vollständig hineinstellen.



6 Türverkleidung montieren

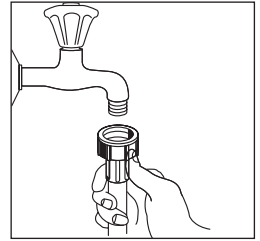
Gehen Sie vor wie im Bild unten. Erste montiere Sie die Scharniere zwischen der Schrankauflage und der Türverkleidung mit insgesamt 16 Schrauben.



Wasserzulauf anbringen und abnehmen

Verwenden Sie für den Anschluss neue Schläuche. Benutzen Sie keine alten Schläuche. Der Wasserdruck muss zwischen 0.04-1 MPa betragen. Falls der Druck darunter liegt, fragen Sie einen Fachbetrieb um Rat.

- **Zulaufschlauch anbringen:** Wickeln Sie den Sicherheits-Zulaufschlauch komplett von der Halterung an der Geräterückseite. Befestigen Sie die Schraube an einem $\frac{3}{4}$ Zoll Wasserhahn. Drehen Sie die Wasserzufuhr vor der Benutzung voll auf.
- **Zulaufschlauch abnehmen:** Schließen Sie die Wasserzufuhr. Schrauben Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn.

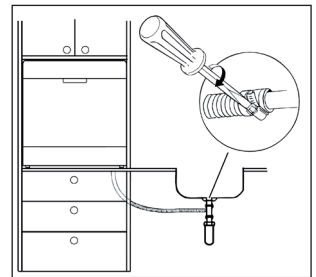
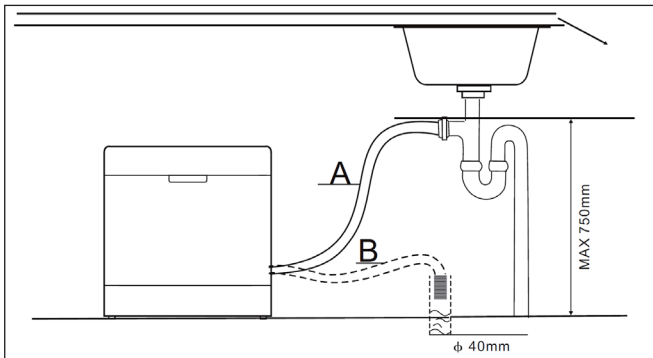


WICHTIG: Versichern Sie sich dass die Schraube fest am Wasserhahn sitzt. Falls Sie den Anschluss noch nie oder längere Zeit nicht benutzt haben, lassen Sie vorher etwas Wasser abfließen, bis es klar aus dem Wasserhahn kommt. Diese Vorsichtsmaßnahme sorgt dafür, dass das Einlassventil nicht von Partikeln im Wasser verstopft oder beschädigt wird.

Wasserablauf anbringen

Stecken Sie den Wasserablaufschauch in ein Wasserablaufrohr mit 4 cm Minstdurchmesser oder lassen Sie es in Abfluss hängen. Achten Sie darauf, dass der Schlauch nicht abgebogen oder gekrümmt wird. Benutzen Sie zur Befestigung die mitgelieferte Schlauchschelle. Das Wasserablaufrohr (A) darf nicht höher als 75 cm sein und der Ablaufschlauch (B) nicht in Wasser getaucht werden, um einen Rückfluss zu verhindern.

WICHTIG: Befestigen Sie den Ablaufschlauch fest mit der mitgelieferten Schlauchschelle am Abfluss, damit er sich nicht bewegt und Abwasser ausläuft.



Abwasser auffangen

Falls sich ihr Abfluss mehr als 1 Meter unter dem Gerät befindet können Sie das Wasser nicht direkt in den Abfluss leiten. In diesem Fall müssen Sie das Abwasser in einem entsprechenden Auffangbehälter auffangen, der sich tiefer als der Wasserauslasses befinden muss.

Verlängerungsschlauch

Falls Sie einen Verlängerungsschlauch benötigen, verwenden Sie einen ähnlichen Typ und achten Sie darauf, dass er nicht länger als 4 Meter ist. Längere Schläuche können sich negativ auf die Reinigungsleistung des Geschirrspülers auswirken.

Geschirrspüler starten

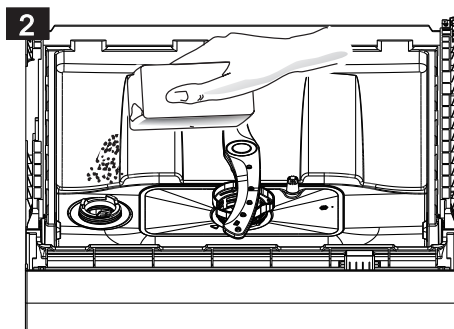
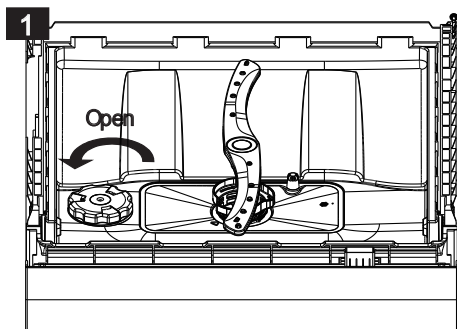
Überprüfen Sie vor dem ersten Betrieb des Geschirrspülers die folgenden Punkte:

- Der Geschirrspüler steht waagrecht und fertig installiert.
- Das Einlassventil ist geöffnet.
- Zulaufschlauchanschlüsse sind vollständig angezogen und dicht.
- Das Kabel ist eingesteckt.
- Die Stromversorgung ist eingeschaltet.
- Einlauf- und Ablaufschlauch sind angebracht und sitzen fest.
- Alle Verpackungsmaterialien und Folien wurden entnommen oder entfernt.

VOR DEM ERSTEN BETRIEB

Spülmaschinensalz einfüllen

- Benutzen Sie nur Spülmaschinensalz, dass für Geschirrspüler geeignet ist. Alle anderen Salzarten, wie beispielsweise Tafelsalz können das Gerät beschädigen. Für Schäden, die durch die Verwendung von falschem Spülmaschinensalz entstehen, haftet der Hersteller nicht.
- Füllen Sie das Spülmaschinensalz ein, bevor Sie ein komplettes Spülprogramm starten. Dadurch verhindern Sie, dass Salzkörner oder Salzwasser unten in der Maschine zurückbleiben und für Korrosion sorgen.



- Entfernen Sie den Korb und schrauben Sie den Deckel des Salzbehälter auf (1).
- Geben Sie vor der ersten Wäsche einen Liter Wasser in den Salzbehälter.
- Stecken Sie den mitgelieferten Trichter in den Salzbehälter und geben Sie etwa 1,5 kg Spülsalz hinzu (2). Es ist normal, wenn etwas Wasser aus dem Behälter läuft.
- Schrauben Sie den Deckel im Uhrzeigersinn wieder zu.
- Die Spülsalz-Kontrollleuchte erlischt, nachdem der Container befüllt wurde und sich das Salz komplett aufgelöst hat.
- Starten Sie nach dem Befüllen umgehend ein Spülprogramm. Andernfalls könnte das Filtersystem, die Pumpe oder wichtige Teile durch Salzwasser beschädigt werden.

HINWEIS: Der Salzbehälter muss erst wieder befüllt werden, wenn die Kontrollleuchte angeht. Je nachdem wie gut sich das Salz auflöst, kann die Anzeige auch leuchten obwohl Salz im Behälter ist. Falls nach dem Spülen noch Salzflecken vorhanden sind, lassen Sie ein Schnell- oder Einweichprogramm laufen, um das überschüssige Salz zu entfernen.

Spülmaschinensalzmenge einstellen

1. Salzeinstellung öffnen

Sobald Sie das Gerät eingeschaltet haben, schließen Sie innerhalb 1 Minute die Tür und halten Sie die Taste Start/Pause 5 Sekunden lang gedrückt, um in den Einstellungsmodus zu gelangen.

2. Salzmenge auswählen

Drücken Sie die Taste Start/Pause, um die richtige Einstellung entsprechend Ihrer lokalen Wasserhärte auszuwählen. Die Einstellung wird in der folgenden Reihenfolge geändert: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.

3. Salzeinstellung beenden

Wenn die richtige Einstellung ausgewählt wurde, warten Sie 5 Sekunden, bis das Gerät automatisch den Einstellungsmodus verlässt und in den Standby-Modus wechselt.

Wasserhärtegrade

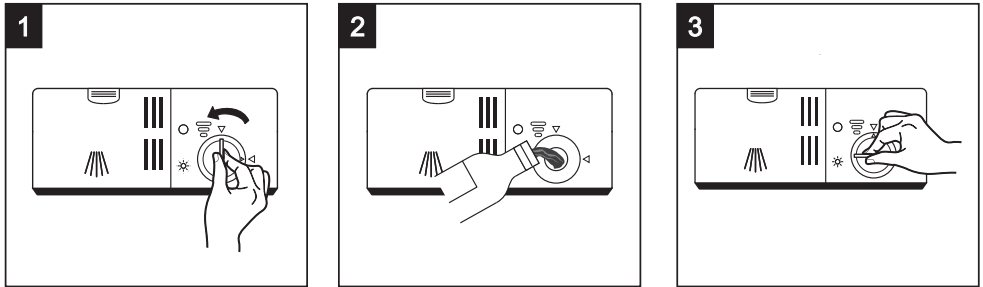
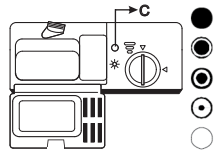
Wasserhärte		Enthärtereinstellung	Digitale Anzeige	Hinweise
°dH ¹	mmol/l ²			
0-5	0-0.9	1	H1	(1) Deutscher Wasserhärtegrad (2) Millimol, internationaler Wasserhärtegrad (*) Beim ersten Start voreingestellt
6-11	1.0-2.0	2	H2	
12-17	2.1-3.0	3	H3	
18-22	3.1-4.0	4*	H4	
23-34	4.1-6.1	5	H5	
35-55	6.2-8.0	6	H6	

Klarspüler einfüllen

Der Klarspüler sorgt dafür, dass das Wasser keine Tropfen auf dem Geschirr bildet, die Flecken und Streifen hinterlassen können. Das Gerät ist für flüssigen Klarspüler ausgelegt. Die Klarspülkammer befindet sich innen an der Tür, neben der Spülmittelkammer. Um Spülmittel einzufüllen, öffnen Sie die Verschlusskappe und füllen Sie Klarspüler ein, bis die Kontrollanzeige schwarz ist. Die Klarspülkammer hat ein Fassungsvermögen von 110 ml. Der Klarspüler wird automatisch zum letzten Spülgang hinzugefügt und sorgt dafür, dass das Geschirr ordentlich abgespült wird und streifenfrei trocknet. Füllen Sie nur Klarspüler ein, der für Geschirrspüler geeignet ist. Füllen Sie in die Kammer nur Klarspüler und keine anderen Reinigungssubstanzen, wie Geschirreiniger oder flüssiges Spülmittel ein, sonst beschädigen Sie die Maschine.

Klarspüler nachfüllen

Wenn die Klarspülanzeige aufleuchtet können Sie die Restmenge anhand des Anzeigefensters beurteilen. Wenn die Klarspülkammer voll ist, ist die Anzeige schwarz. Bei abnehmender Menge wird das Anzeigefenster immer heller. Achten Sie darauf, dass die Kammer immer mindestens zu $\frac{1}{4}$ mit Klarspüler befüllt ist.

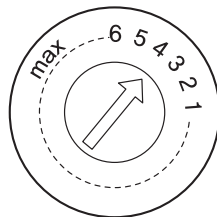


1. Drehen Sie den Deckel nach links und nehmen Sie ihn ab.
2. Füllen Sie den Klarspüler in die Klarspülkammer. Passen Sie auf, dass Sie die Kammer dabei nicht überfüllen.
3. Setzen Sie den Deckel wieder ein und drehen Sie ihn nach rechts.

Passen Sie auf, dass Sie die Kammer nicht überfüllen, weil das Spülmittel sonst womöglich übermäßig schäumt. Wischen Sie ausgelaufene Flüssigkeit mit einem alten Lappen weg und vergessen Sie nicht den Deckel wieder einzusetzen.

Klarspülmenge einstellen

Die Klarspülmenge lässt sich in 4-6 Stufen verstellen. Beginnen Sie mit Stufe 4. Wenn es zu Fleckenbildung und schlechter Trocknung kommt erhöhen Sie die Klarspülmenge, indem Sie den Deckel zur Kammer abnehmen und die Wahlscheibe auf 5 drehen. Falls es danach immer noch Probleme mit Fleckenbildung und Trocknung gibt, erhöhen sie die Klarspülmenge solange auf die nächste Stufe bis das Geschirr fleckenfrei ist. Die empfohlene Einstellung ist „4“, die Fabrikeinstellung ebenfalls. Sollten sich klebrige Streifen auf dem Geschirr oder ein bläulicher Film auf den Gläsern oder dem Besteck bilden, verringern Sie die Klarspülmenge.



Spülmittelarten

Die chemischen Waschsubstanzen des Spülmittels sind wichtig um Schmutz und Verkrustungen zu lösen und diese aus der Maschine zu entfernen. Fast alle kommerziellen Spülmittel sind dafür geeignet. Neue Spülmittelpulver enthalten kein Phosphat mehr, wodurch die Enthärtungswirkung des Phosphats fehlt. In diesen Fall sollten Sie auch dann Spülsalz in den Container füllen, wenn der Härtegrad Ihres Wassers 0-6 °dH beträgt. Wenn Sie Spülmittel ohne Phosphat mit hartem Wasser verwenden kann es zu weißen Flecken auf Geschirr und Gläsern kommen. Nehmen sie in diesem Fall für jede Wäsche eine größere Menge Spülmittel. Spülmittel ohne Chlor bleichen nur etwas, wodurch starke Verfärbungen und Flecken nicht gut entfernt werden. Wählen Sie in diesem Fall eine Höhere Spültemperatur.

Spülmittelkonzentrate

Aufgrund ihrer chemischen Zusammensetzung lassen sich Spülmittel in zwei Typen einteilen:

- Konventionelle, alkalische Spülmittel mit ätzenden Bestandteilen
- Schwach alkalische Spülmittel mit natürlichen Enzymen

Spülmittel-Tabs

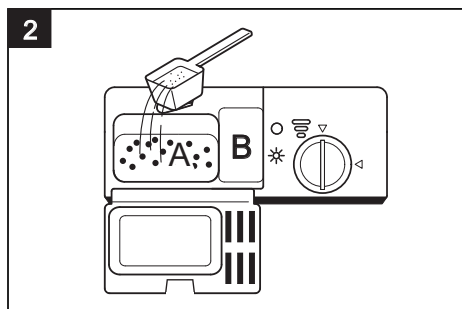
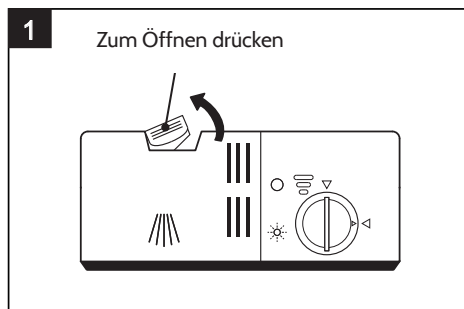
Die Spülmittel-Tabs unterschiedlicher Marken lösen sich unterschiedlich schnell in der Maschine auf. Aus diesem Grund können sie ihre volle Reinigungskraft in Kurzprogrammen oft nicht entfalten. Benutzen Sie in Verbindung mit Spülmittel-Tabs daher immer die Langprogramme um sicherzugehen, dass der Tab sich restlos auflöst.

HINWEIS: Manche Spülmittel-Tabs eignen sich nur für Modelle mit 3-in-1-Funktion oder 3-in-1-Programm.

Spülmittel einfüllen

Befüllen Sie die Spülmittelkammer immer direkt bevor Sie ein Programm starten und befolgen Sie die Anweisungen in der Programmtabelle. Ihr Geschirrspüler benötigt weniger Spülmittel und Klarspüler als handelsübliche Geräte. Normalerweise reicht ein Esslöffel Spülmittel für eine normale Spülladung. Stärker verschmutztes Geschirr benötigt mehr Spülmittel. Geben Sie das Spülmittel kurz vor dem Start in die Kammer, andernfalls könnte es feucht werden und sich schlechter auflösen.

So befüllen Sie die Spülmittelkammer:



- Falls die Kammer geschlossen ist, drücken Sie auf die Verriegelung, um sie zu öffnen.
- Geben Sie das Spülmittel erst unmittelbar vor dem Start hinein.
- Benutzen Sie nur Spülmittel, die ausdrücklich für Geschirrspüler geeignet sind.

Füllen Sie das Spülmittel in die richtige Kammer:

A = Hauptkammer für das Spülmittel

B = Kammer für das Vorspülmittel.

- Beachten Sie auch die Herstellerangaben auf der Verpackung bezüglich Dosierung und Lagerung.
- Schließen Sie den Deckel bis er einrastet.
- Falls Ihr Geschirr stark verschmutzt ist, geben Sie eine zusätzliche Dosis Spülmittel in die Vorspülkammer. Das Spülmittel wird dann bereits in der Vorwaschphase aktiv.

HINWEIS:

Die empfohlene Spülmittelmenge finden Sie im Kapitel „Spülprogramme“. Abhängig vom Verschmutzungsgrad und der Wasserhärte kann es Unterschiede geben. Beachten Sie daher auch die Angaben des Herstellers auf der Spülmittel-Verpackung.

GESCHIRRSPÜLER RICHTIG BELADEN

- Wir empfehlen Ihnen nur Geschirr zu verwenden, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Benutzen Sie nur milde Spülmittel, wie unter „Spülmittelarten“ im vorherigen Kapitel beschrieben.
- Für hitzeempfindliches Geschirr empfehlen wir ein Programm mit geringerer Temperatur.
- Um Schäden vorzubeugen, entfernen Sie Gläser und Besteck nicht gleich nach Programmende aus dem Geschirrspüler.

Ungeeignetes Geschirr und Besteck

Ungeeignetes Geschirr/Besteck	Bedingt geeignetes Geschirr und Besteck
• Besteck mit Holz-, Horn- oder Perlmuttergriffen • Hitzeunbeständiges Plastikgeschirr • Älteres Besteck mit geklebten Teilen, die nicht hitzebeständig sind. • Ummanteltes Besteck oder Geschirr. • Dinge aus Zinn und Kupfer. • Kristallglas • Dinge aus nicht rostfreiem Stahl • Holzgeschirr • Geschirr und Besteck aus Plastik	• Bestimmte Glassorten, da sie mit der Zeit trüb werden können. • Silber und Aluminium Teile, Da sie mit der Zeit ihre Farbe ändern können. • Glasiertes Geschirr, da die Glasur mit der Zeit verschwindet, je häufiger man es wäscht.

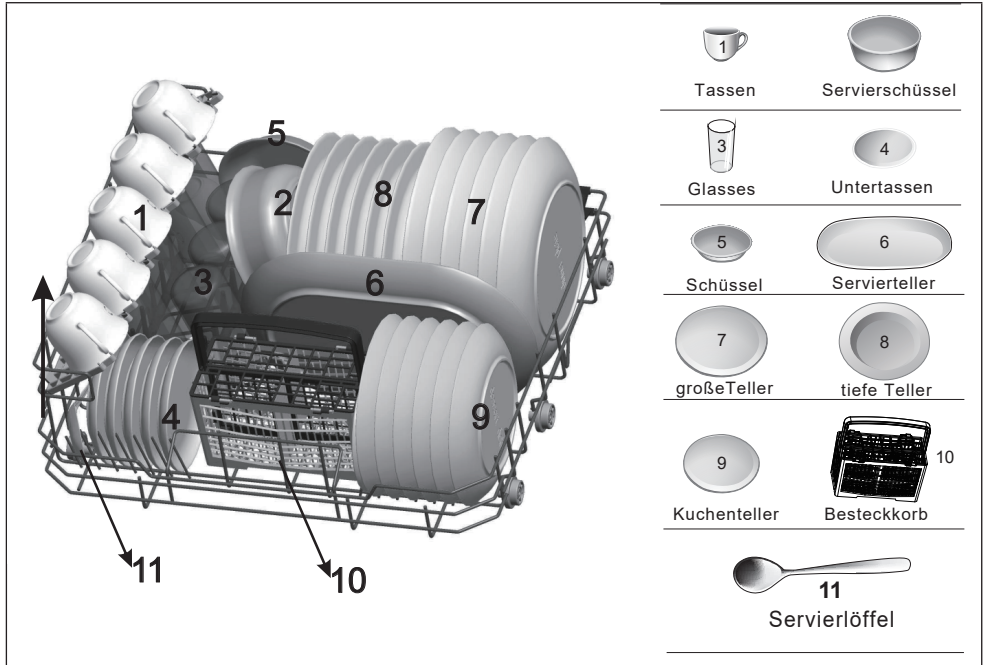
Was Sie beim Beladen beachten sollten

Entfernen Sie größere Essensreste. Weichen Sie eingebrannte Rückstände in Pfannen vorher ein. Es ist nicht notwendig, dass Sie das Geschirr vorher klar spülen. Platzieren Sie die Gegenstände wie folgt im Geschirrspüler:

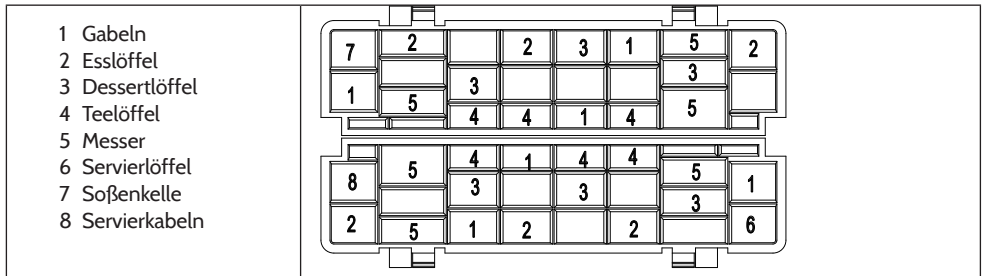
- Stellen Sie Tassen, Gläser, Töpfe und Pfannen so in den Geschirrspüler, dass die Innenseite nach unten zeigt.
- Gewölbte Gegenstände sollten Sie stehend einladen, damit das Wasser ablaufen kann.
- Laden Sie die Gegenstände so ins Gerät, dass sie nicht umfallen können.
- Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können und nicht durch Geschirr oder herausragende Gegenstände behindert werden.
- Waschen Sie keine Kleinteile im Geschirrspüler, da sie leicht aus dem Korb fallen könnten.
- Achten Sie darauf, dass sich Geschirr und Besteck nicht überlappt oder gegenseitig abdeckt.
- Um Glasbruch zu vermeiden dürfen sich Gläser nicht berühren.
- Laden Sie große Gegenstände, die schwer zu reinigen sind in den Korb.
- Lange und scharfe Gegenstände müssen horizontal in den Korb gelegt werden, um Verletzungen zu vermeiden.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen, überladen Sie den Geschirrspüler nicht.

Richtige Beladung der Körbe und Besteckablagen

Geschirr



Besteck



Legen Sie das Besteck einzeln in die Besteckablage entsprechend den vorgegebenen Positionen (siehe Abbildung) und achten Sie darauf, dass sich das Geschirr nicht berührt oder überlappt, da es richtig sauber wird.

WICHTIG: Achten Sie darauf, dass unten aus der Besteckablage nichts herausragt. Stellen Sie scharfes Besteck immer mit der Schneide nach unten in den Korb und achten Sie darauf, dass das Besteck nicht zu dicht zusammenliegt. Legen Sie langes Besteck in die Mitte.

SPÜLPROGRAMME

Programm	Beschreibung	Spülzyklus	Spülmittel Vor/Haupt	Laufzeit Minuten	Verbrauch kWh	Verbrauch Liter
 Intensiv	Für stark verschmutzte Teile, wie Töpfen, Pfannen und Geschirr mit angetrockneten Essensresten.	Vorwäsche (50 °C) Wäsche (70 °C) Spülen Spülen (70 °C) Trocknen	3/15 g oder 3-in-1-Tab	140	0,9	10
 Normal	Für unempfindliches, normal verschmutztes Alltagsgeschirr.	Vorwäsche Wäsche (60 °C) Spülen Spülen (70 °C) Trocknen	3/15 g oder 3-in-1-Tab	120	0,7	8
ECO (*EN 50242)	Für normal verschmutzte Teile, wie Töpfe, Teller, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen.	Vorwäsche Wäsche (50 °C) Spülen Spülen (70 °C) Trocknen	3/15 g oder 3-in-1-Tab	180	0,61	6,5
 Glas	Für leicht verschmutzte Ladungen, wie Glas und Feinkeramik.	Wäsche (45 °C) Spülen Spülen (60 °C) Trocknen	18 g oder 3-in-1-Tab	75	0,5	7
 90 Min.	Für leicht verschmutztes Geschirr und Glas.	Wäsche (65 °C) Spülen (70 °C) Trocknen	18 g oder 3-in-1-Tab	90	0,65	7
 Schnell	Kurzprogramm für leicht verschmutztes Geschirr, das keine extra Trocknung benötigt.	Waschen (40 °C) Spülen Spülen (40 °C)	15 g	30	0,23	6

*EN50242: Dieses Programm wurde für den Testdurchlauf mit folgenden Einstellungen verwendet:

Standardbefüllung: 6 Maßgedecke,

Klarspüleinstellung: 6

Energieverbrauch (aus): 0.45 W

Energieverbrauch (an): 0.49 W

INBETRIEBNAHME UND BEDIENUNG

Programm starten/anhalten

1. Ziehen Sie die Körbe heraus, beladen Sie sie und schieben Sie die Körbe wieder ins Gerät.
2. Füllen Sie das Spülmittel ein und schließen Sie die Klappe.
3. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und drehen Sie den Wasserhahn voll auf.
4. Drücken Sie mehrmals auf die Programm-Taste und wählen sie ein Spülprogramm entsprechend der folgenden Reihenfolge: Intensive > Normal > ECO > Glas > 90 Min. > Schnell.
5. Sobald Sie ein Programm wählen, leuchtet das entsprechende Symbol im Display auf. Drücken Sie auf die Start/Pause-Taste, um den Geschirrspüler zu starten.

Programm wechseln

Ein laufendes Programm sollte wenn möglich direkt nach dem Start gewechselt werden. Andernfalls kann es sein, dass sich das Spülmittel bereits aufgelöst hat und mit dem Wasser bereits aus der Maschine geleitet wurde. Falls das der Fall sein sollte, füllen sie nochmal Spülmittel nach.

Drücken Sie die Start/Pause-Taste mehr als drei Sekunden, das Gerät wechselt dann in den Stand-by-Zustand und Sie können das Programm wie gewünscht ändern.

Wenn Sie die Tür öffnen während das Gerät läuft, hält die Maschine automatisch an. Wenn Sie die Tür wieder schließen und auf die Start/Pause-Taste drücken fährt das Gerät nach 10 Sekunden weiter fort.

Die Programmleuchten zeigen den aktuellen Status des Geräts an:

- Eine der Programmleuchten leuchtet: Standby oder Pause
- Eine der programmleuchten blinkt: Gerät läuft gerade

HINWEIS: Falls Sie während eines Programmdurchlaufs die Türe öffnen, stoppt die Spülmaschine. Wenn sie die Tür wieder schließen und auf Start/Pause drücken fährt der Geschirrspüler nach 10 Sekunden mit dem Programm fort.

Geschirr nachträglich hinzufügen

Solange sich die Spülmittelkammer noch nicht geöffnet hat, können Sie Geschirr jederzeit hinzufügen.

1. Öffnen Sie die Tür einen Spalt breit, um die Sprüharme anzuhalten.
2. Nachdem die Sprüharme angehalten haben können Sie die Tür komplett öffnen.
3. Fügen Sie das Geschirr hinzu.
4. Schließen Sie die Tür.
5. Wenn sie die Tür wieder schließen und auf Start/Pause drücken fährt der Geschirrspüler nach 10 Sekunden mit dem Programm fort.

Nach Programmende

Nach Programmende ertönt 8 Sekunden lang der Summer. Drücken Sie auf die Power-Taste, um das Gerät auszuschalten. Schließen Sie den Wasserhahn und öffnen Sie die Tür des Geschirrspülers. Warten Sie einige Minuten, bis Sie das Gerät entladen, da das Geschirr nach dem Trocknen noch sehr heiß ist und leicht zerbrechen kann. Leeren Sie den unteren Korb zuerst aus, um zu verhindern dass Wasser vom oberen Korb in den unteren tropft.

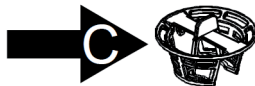
REINIGUNG UND PFLEGE

Filtersystem

Der Filter verhindert, dass grobe Rückstände und andere große Essensreste in die Pumpe gelangen. Das Filtersystem besteht aus einem Grobfilter, einen Flachfilter (Hauptfilter) und einem Feinfilter.

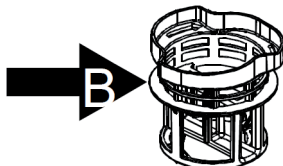
Grobfilter (C)

Grobe Rückstände, wie Knochen oder Glassplitter werden vom Grobfilter aufgenommen. Um sie aus dem Filter zu entfernen, ziehen Sie den Filter sanft an den Füßchen an der Oberseite heraus und entleeren Sie ihn.



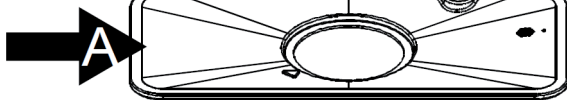
Feinfilter (B):

Filtert Schmutz und Essensreste und verhindert, dass sie während des Waschvorgangs zurück aufs Geschirr gelangen.



Hauptfilter (A):

Essensreste und Schmutzpartikel werden von einer speziellen Düse am Sprüharm zerkleinert und durch den Abfluss abgeführt.



Filtersystem zur Reinigung auseinanderbauen

Das Filtersystem entfernt Schmutz und Essensreste und erlaubt es so, dass das saubere Wasser zur Reinigung in den Kreislauf zurückgeführt werden kann. Damit das Gerät mit optimaler Leistung arbeiten kann sollten Sie die Filter einmal die Woche reinigen. Wir empfehlen Ihnen grobe Schmutz- und Essensreste nach jedem Waschgang zu entfernen und den Filter danach unter klarem Wasser abzuwaschen.

WICHTIG: Benutzen Sie den Geschirrspüler niemals ohne Filter. Unregelmäßige Reinigung der Filter vermindert die Spülleistung und kann das Geschirr beschädigen.

1. Drehen Sie den Grobfilter (C) gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie die Filter heraus.
2. Nehmen Sie die Filter auseinander.
3. Wenn Sie die Filter gereinigt haben setzen sie diese in der angegebenen Reihenfolge wieder ein.

Wichtige Hinweise zur Filterreinigung

- Reinigen Sie den Grobfilter mit einer Reinigungsbürste.
- Klopfen Sie beim Reinigen nicht auf die Filter, andernfalls könnten Sie sich verbiegen und sich negativ auf die Leistung des Geschirrspülers auswirken.

Geschirrspüler reinigen

- Reinigen Sie das Bedienfeld mit einem leicht feuchten Lappen und trocknen Sie es danach sorgfältig ab.
- Pflegen Sie das Gehäuse mit einem geeigneten Polierwachs.
- Benutzen Sie zur Reinigung keine scharfen Gegenstände, Scheuerschwämme oder aggressive Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie den Rand der Tür mit einem warmen, feuchten Lappen. Damit kein Wasser in den Schließmechanismus eindringt, benutzen Sie keine Sprühreiniger.

So schützen Sie das Gerät vor Frostschäden

Beachten Sie im Winter die folgenden Vorkehrungen, um die Maschine vor Frost zu schützen. Führen Sie nach jedem Programmdurchlauf die folgenden Schritte durch:

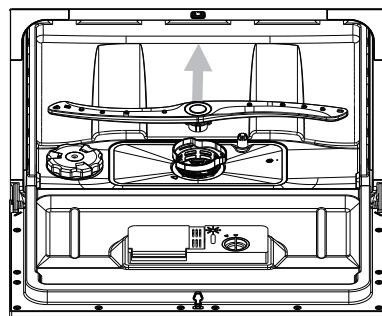
1. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
2. Schließen Sie die Wasserzufuhr und entfernen Sie den Zulaufschlauch vom Einlassventil.
3. Lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch und dem Ventil in ein Gefäß ablaufen.
4. Bringen Sie den Zulaufschlauch wieder am Einlassventil an.
5. Entfernen Sie den Filter am Boden der Wanne und saugen Sie überschüssiges Wasser mit einem Schwamm auf.

Sprüharme reinigen

Zur regelmäßigen Reinigung können Sie den Sprüharme abnehmen und von hartnäckigem Schmutz und Kalk zu befreien.

Um den oberen Sprüharm abzuschrauben halten Sie ihn in der Mitte fest und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn heraus.

Ziehen Sie den unteren nach oben, um ihn zu entnehmen. Waschen Sie die Sprüharme in warmer Seifenlauge und benutzen Sie eine Bürste um die Sprüharme zu reinigen. Setzen Sie sie danach wieder richtig ein.



So pflegen Sie ihren Geschirrspüler richtig

- Nach jeder Wäsche: Schließen Sie die Wasserzufuhr und lassen Sie die Tür leicht offen stehen, damit die feuchte Luft entweichen kann.
- Stecker ziehen: Ziehen Sie immer den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder Pflegen.
- Keine Löse- oder Scheuermittel: Benutzen Sie zur Reinigung des Gehäuses oder der Gummidichtungen keine Löse- oder Scheuermittel. Benutzen Sie zur Reinigung nur einen weichen Lappen und etwas Seifenwasser. Um Flecken oder Streifen zu entfernen, verwenden Sie einen feuchten Lappen mit etwas Essig oder einen speziellen Reiniger für Geschirrspüler.
- Wenn Sie das länger nicht benutzen: Wir empfehlen ihnen ein Programm ohne Geschirr durchlaufen zu lassen. Ziehen Sie dann den Stecker aus der Steckdose, schließen Sie die Wasserzufuhr und lassen Sie die Tür leicht geöffnet, damit die Dichtungen länger halten und sich keine unangenehmen Gerüche im Gerät bilden.
- Gerät bewegen: Falls Sie das Gerät bewegen müssen versuchen Sie es aufrecht zu halten. Wenn es nicht anders geht, können Sie es auch auf den Rücken kippen.
- Türdichtungen: Ein Grund für unangenehme Gerüche sind Essenreste in den Türdichtungen. Reinigen Sie die Dichtungen daher regelmäßig mit einem feuchten Schwamm.

FEHLERSUCHE UND FEHLERBEHEBUNG

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Der Geschirrspüler startet nicht.	Die Sicherung ist raus oder kaputt.	Ersetzen Sie die Sicherung oder legen Sie den Schalter wieder um. Entfernen Sie alle anderen Geräte, die am selbst Stromkreislauf hängen.
	Kein Strom.	Versichern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet, die Tür fest geschlossen ist und das Netzkabel fest in der Steckdose steckt.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Achten Sie beim Schließen darauf, dass die Türverriegelung einrastet.
Es wird kein Wasser aus dem Geschirrspüler gepumpt.	Der Ablaufschlauch ist abgeknickt.	Überprüfen Sie den Schlauch.
	Der Filter ist verstopft.	Überprüfen Sie den Grobfilter.
	Der Abfluss ist verstopft.	Überprüfen Sie ihren Abfluss und reinigen Sie ihn gegebenenfalls. Falls Sie immer noch Probleme haben. Kontaktieren Sie einen Fachbetrieb.
Schaum in der Wanne.	Ungeeignetes Geschirrspülmittel.	Benutzen Sie nur Spülmittel, das für Geschirrspüler geeignet ist. Falls dennoch Schaum in der Wanne sein sollte, öffnen Sie die Tür und lassen Sie den Schaum verdampfen. Geben Sie etwas kaltes Wasser in die Wanne und schließen Sie die Tür. Lassen sie irgendein Waschprogramm durchlaufen, um die Rückstände zu entfernen.
	Übergelaufener Klarspüler.	Wischen sie übergelaufenen Klarspüler umgehend auf.
Farbflecken in der Wanne.	Farbiges Spülmittel.	Benutzen Sie nur Spülmittel ohne Farbe.
Weißer Film auf den Innenflächen.	Mineralische Rückstände aus hartem Wasser.	Reinigen Sie die Innenflächen mit einem feuchten Lappen und etwas Spülmittel für Geschirrspüler. Benutzen Sie dabei Handschuhe und verwenden Sie kein anderes Spülmittel.
Rostflecken auf dem Besteck.	Das Besteck ist nicht rostfrei.	Spülen Sie nur rostfreies Besteck.
	Es wurde kein Programm gestartet, nachdem Spülsalz nachgefüllt wurde.	Starten sie nach dem Befüllen das Schnellprogramm mit leerer Spülmaschine.
	Der Deckel zum Spülsalzbehälter ist locker.	Versichern Sie sich, dass der Deckel fest geschlossen ist.

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Klopfgeräusche im Innenraum.	Der Sprüharm schlägt gegen einen Gegenstand im Korb.	Unterbrechen Sie das Programm und platzieren Sie das Geschirr so, dass der Sprüharm nicht behindert wird.
Rasselnde Geräusche im Innenraum.	Das Geschirr steht nicht sicher.	Unterbrechen Sie Programm und platzieren Sie das Geschirr so, dass es sicher steht.
Klopfendes Geräusch im Wasserrohr.	Kann durch Überkreuzen der Wasserleitungen entstehen.	Hat keinen Einfluss auf die Leistung des Geschirrspülers. Sollten Sie sich nicht sicher sein, kontaktieren Sie einen Fachmann.
Das Geschirr ist nicht sauber.	Das Geschirr wurde nicht richtig eingeladen.	Beachten Sie die Hinweise zum Beladen des Geschirrspülers.
	Das Programm war nicht stark genug.	Verwenden Sie das Intensiv-Programm.
	Zu wenig Spülmittel	Verwenden Sie mehr Spülmittel oder verwenden Sie ein anderes Spülmittel.
	Gegenstände blockieren die Sprüharme.	Stellen Sie das Geschirr so ins Gerät, dass die Sprüharme nicht behindert werden.
	Das Filtersystem ist dreckig oder falsch eingesetzt.	Reinigen Sie die Filter oder setzen Sie sie korrekt ein. Reinigen Sie die Sprüharme.
Das Glas ist beschlagen.	Kombination aus weichem Wasser und zu viel Spülmittel.	Verwenden Sie weniger Spülmittel und benutzen Sie das kürzeste Programm, um das Glas zu waschen und zu säubern.
Schwarze oder graue Streifen auf Geschirr	Aluminiumteile haben am Geschirr gerieben.	Verwenden Sie ein mildes Scheuermittel.
Spülmittelreste in der Kammer.	Das Geschirr behindert das Auflösen des Spülmittels.	Laden Sie das Geschirr sorgfältig in den Geschirrspüler.
Das Geschirr trocknet nicht.	Falsche Beladung.	Beachten Sie die Hinweise zum Beladen des Geschirrspülers.
	Zu wenig Klarspüler.	Erhöhen Sie die Klarspülmenge.
	Das Geschirr wurde zu früh entnommen.	Lassen Sie das Geschirr nach der Reinigung noch etwa 15 Minuten im Geschirrspüler. Öffnen Sie die Tür, damit die feuchte Luft entweichen kann.
	Falsches Programm.	In Kurzprogrammen ist die Wasch- und Trockentemperatur niedriger. Verwenden Sie ein Programm mit einer höheren Laufzeit.
	Besteck mit minderwertiger Beschichtung.	Derartiges Geschirr und Besteck ist für die Spülmaschine nicht geeignet.

Fehlercodes

Bei einigen Störungen zeigt das Display einen Fehlercode an, um Sie zu warnen:

Code	Bedeutung	Mögliche Ursache
E1	Wasserzufuhr gestört.	Der Hahn ist nicht geöffnet, die Wasserzufuhr ist unterbrochen oder der Wasserdruck ist zu gering.
E3	Die erforderliche Temperatur wird nicht erreicht.	Fehlfunktion des Heizelements
E4	Wasserleck.	Ein Teil des Geschirrspülers leckt.
Ed	Kommunikationsstörung zwischen der Leiterplatte und dem Display	Offener Schaltkreis oder defekte Kabel

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG



Befindet sich die linke Abbildung (durchgestrichene Mülltonne auf Rädern) auf dem Produkt, gilt die Europäische Richtlinie 2012/19/EU. Diese Produkte dürfen nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Informieren Sie sich über die örtlichen Regelungen zur getrennten Sammlung elektrischer und elektronischer Gerätschaften. Richten Sie sich nach den örtlichen Regelungen und entsorgen Sie Altgeräte nicht über den Hausmüll. Durch die regelkonforme Entsorgung der Altgeräte werden Umwelt und die Gesundheit ihrer Mitmenschen vor möglichen negativen Konsequenzen geschützt. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Hersteller: CHAL-TEC GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Deutschland.

Dieses Produkt entspricht den folgenden Europäischen Richtlinien:

2014/30/EU (EMV)

2014/35/EU (LVD)

2011/65/EU (RoHS)

2009/125/EG (ErP)

Dear Customer,

Congratulations on purchasing this equipment. Please read this manual carefully and take care of the following hints to avoid damages. Any failure caused by ignoring the items and cautions mentioned in the instruction manual are not covered by our warranty and any liability. Scan the QR code to get access to the latest user manual and other information about the product.



CONTENTS

Product Fiche	30
Safety Instructions	31
Quick Operation Guide	32
Product Description and Control Panel	33
Installation	35
Before first Use	41
Loading the Dishwasher	46
Washing Programmes	48
Use and Operation	49
Cleaning and Care	51
Troubleshooting	53
Disposal Considerations	55
Declaration of Conformity	55

PRODUCT FICHE

Information according to Commission Delegated Regulation (EU) 1059/2010

Manufacturer	Chal-Tec GmbH
Type / Description	10032915
Standard place settings	6
Energy efficiency class ¹	A+
Annual energy consumption (AE _c) ²	174 kWh
Energy consumption of the standard cleaning cycle	
Power consumption in off-mode	0.45 W
Power consumption in left-on mode	0.49 W
Annual water consumption (AW _c) ³	1820 litres
Drying efficiency class ⁴	A
Standard cleaning cycle ⁵	ECO 50 °C
Program duration of the standard cleaning cycle	180 min
Noise level	49 dB(A)re 1 p W
Could be built-in	yes
Measurements	
Height	43.8 cm
Width	55 cm
Depth (with connectors)	50 cm
Power consumption	1280 W
Rated voltage / frequency	230 V~ / 50 Hz
Water pressure (flow pressure)	0.4-10 bar=0.04-1MPa

Notes

- 1 A + + + (highest efficiency) to D (lowest efficiency)
- 2 Energy consumption “174” kWh per year, based on 280 standard cleaning cycles using cold water fill and the consumption of the low power modes. Actual energy consumption will depend on how the appliance is used.
- 3 Water consumption “1820” litres per year, based on 280 standard cleaning cycles. Actual water consumption will depend on how the appliance is used.
- 4 A (highest efficiency) to G (lowest efficiency)
- 5 This program is suitable for cleaning soiled normally soiled tableware and that it is the most efficient programme in terms of its combined energy and water consumption for that type of tableware.

The above values have been measured in accordance with standards under specified operating conditions. Results may vary greatly according to quantity and pollution of the dishes, water hardness, amount of detergent, etc.

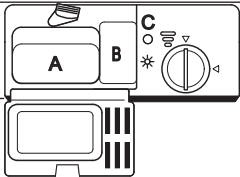
SAFETY INSTRUCTIONS

Read all the safety and operating instructions carefully and retain them for future reference.

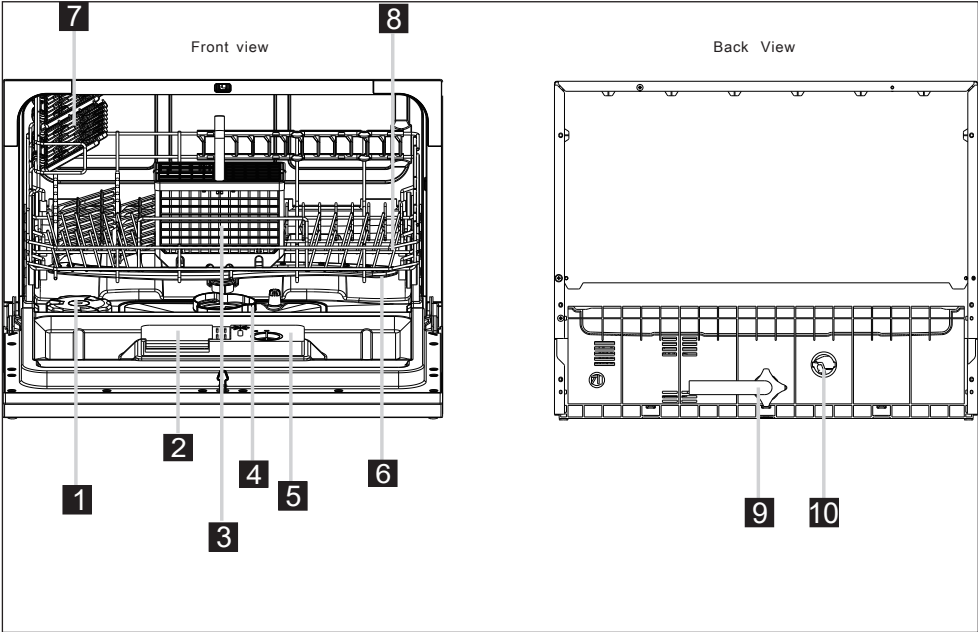
- This appliance is intended to be used in household and similar applications such as: staff kitchen areas in shops, offices and other working environments; farm houses; by clients in hotels, motels and other residential type environments; bed and breakfast type environments.
- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- This appliance is for indoor use only, for household use only. To protect against the risk of electrical shock, do not immerse the unit, cord or plug in water or other liquid.
- Please unplug before cleaning and maintenance the appliance. Use a soft cloth moisten with mild soap and then use a dry cloth to wipe it again.
- This appliance must be earthed. In the event of a malfunction or breakdown, Earthing will reduce the risk of an electric shock by providing a path of least resistance of electric current. This appliance is equipped with a cord having an equipment-earthing conductor and a earthing plug.
- The plug must be plugged into an appropriate outlet that is installed and earthed in accordance with all local codes and ordinances.
- Improper connection of the equipment-earthing conductor can result in the risk of an electric shock. Check with a qualified electrician or service representative if you are in doubt whether the appliance is properly earthed.
- Do not modify the plug provided with the appliance; If it does not fit the outlet.
- Have a proper outlet installed by a qualified electrician.
- Do not abuse, sit on, or stand on the door or dish rack of the dishwasher.
- Do not operate your dishwasher unless all enclosure panels are properly in place.
- Open the door very carefully if the dishwasher is operating, there is a risk of water squirting out.
- Do not place any heavy objects on or stand on the door when it is open. The appliance could tip forward.

QUICK OPERATION GUIDE

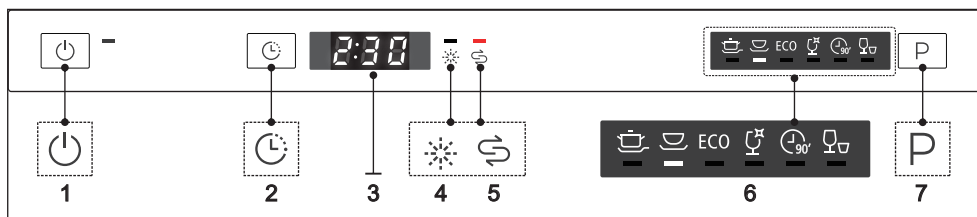
1	Switch on the appliance	Press the Power switch button to switch on the appliance, Open the door.
2	Fill the detergent dispenser	Big Compartment (A): with each wash cycle. Small Compartment (B): for programmes with prewash only.
3	Check the rinse aid level	Check the rinse aid level panel (C) if provided.
4	Check the regeneration salt level	If there is no salt warning light in the control panel (for some models), you can estimate when to fill the salt into the softener by the number of cycles the dishwasher has run.
5	Load the baskets	Scrape off any large amount of leftover food. Soften remnants of burnt food in pans, then load the baskets. Refer to the dishwasher loading instructions.
6	Select a programme	Close the door. Press the programme button until the selected programme lights up. (See the section entitled Operation instruction)
7	Running the dishwasher	Turn on the water tap and press the Start/Pause button. The machine will start working after about 10 seconds.
Changing the programme: A running cycle can only be modified if it has been running for a short time. Otherwise the detergent may have already been released. In this case, the detergent dispenser must be refilled. dispenser must be refilled. Open the door slightly ,then press the program button more than 3 seconds to cancel the running programme. Select a new programme. Close the door, restart the dishwasher.		
Add forgotten dishes: Open the door slightly, You can open the door completely until the spray arms stop. Add the forgotten dishes. Close the door, the dishwasher will start running again after 10 seconds.		
If the appliance is switched off during a wash cycle: If the appliance is switched off during a wash cycle, when switched on again, please re-select the washing cycle and operate the dishwasher according to the original Power-on state).		
8	Switch off the appliance	dishwasher will sound 8 times, then stop. Turn off the appliance using the Power button. Since the appliance is standing by, it will power off automatically after 30 minutes without any operation.
9	Turn off the water tap, unload the baskets	Warning: wait a few minutes (about 15 minutes) before unloading the dishwasher to avoid handling the dishes and utensils while they are still hot and more susceptible to break. They will also dry better.Unload the appliance, starting from the lower basket.



PRODUCT DESCRIPTION AND CONTROL PANEL



1 Salt container	6 Spray arms
2 Detergent dispenser	7 Cup shelf
3 Cutlery basket	8 Basket
4 Filter assembly	9 Inlet pipe connector
5 Rinse aid dispenser	10 Drain pipe connector



1	Power Button: To turn on/off the power supply.	5	Salt warning light : To be on when the softener needs to be refilled.
2	Delay button : To press the button to delay.	6	Program indicator: Intensive, Normal, ECO, Glass, 90 min, Rapid.
3	Display screen: to show the reminding time and the state(running state, delay time etc).	7	Program button: To press the button to choose the programme.
4	Rinse aid warning light : To be on when the rinse aid dispenser needs to be refilled.		

INSTALLATION

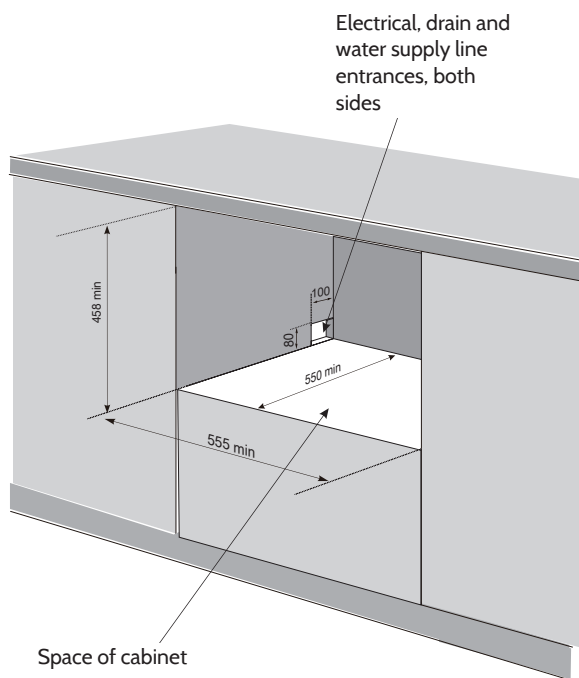
- The installation position of dishwasher should be near the existing inlet and drain hoses and power cord.
- One side of the cabinet sink should be chosen to facilitate the connection of drain hoses of the dishwasher.

Positioning the appliance

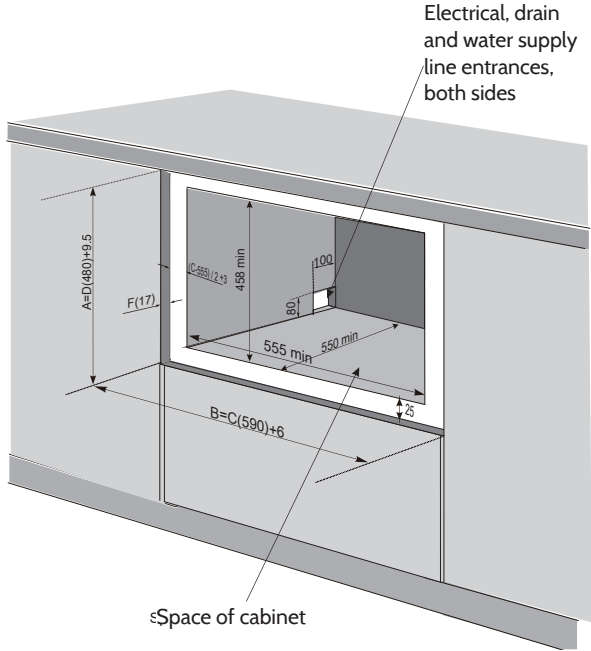
Position the appliance in the desired location. The back should rest against the wall behind it, and the sides, along the adjacent cabinets or wall. The dishwasher is equipped with water supply and drain hoses that can be positioned to the right or the left to facilitate proper installation.

Power connection

Ensure the voltage and frequency of the power being corresponds to those on the rating plate. Only insert the plug into an electrical socket which is earthed properly. If the electrical socket to which the appliance must be connected is not appropriate for the plug , replace the socket, rather than using a adaptors or the like as they could cause overheating and burns.



1 b Installation with decorative door



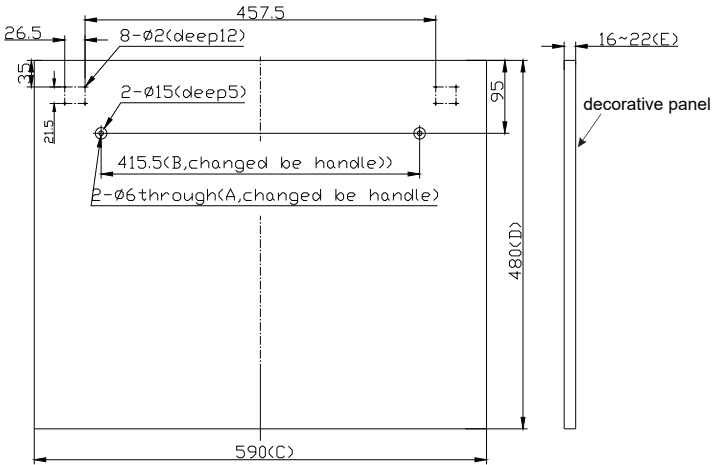
2 Türverkleidung

The weight of the decorative panel should be min 3 kg - max 4 kg.

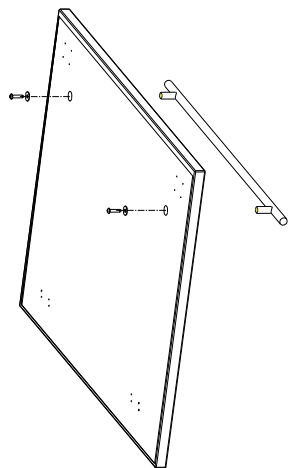
Dim.A and B could be alterable by handle,

Dim.C,D and E could be alterable by fact,

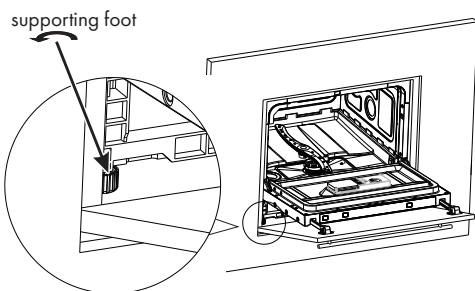
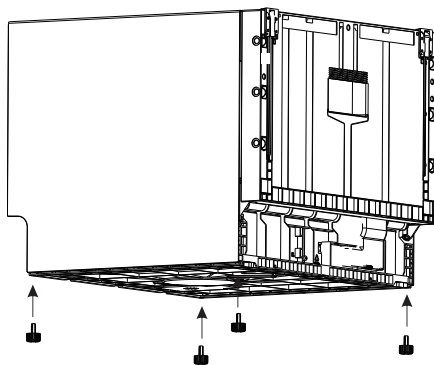
Dim.E should be in range 16-22 mm, besides the appliance assembling decorative panel.



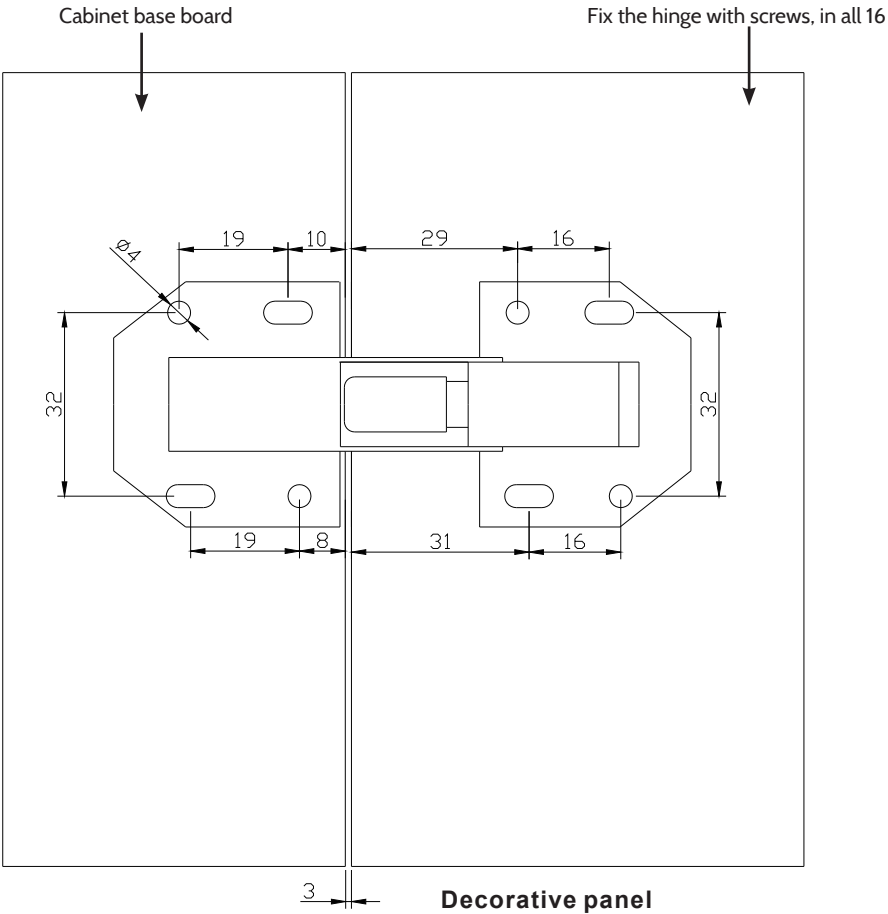
**3 Assemble the decorative panel.
(if required)**



4 Install the supporting feet into the base

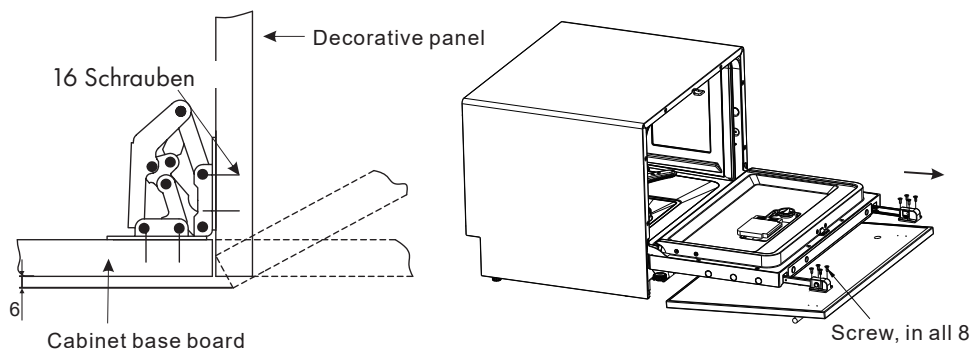


5 Install the dishwasher in aperture, but not full, as figure, supporting feet, let its bottom align aperture's base, then push dishwasher full..



6 Türverkleidung montieren

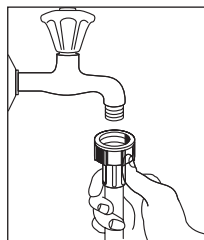
Assemble the decorative door on the dishwasher, as figure. First install screw between the cabinet base board and decorative panel, in all 16; then pull glide from out door groove, case 8-screw between decorative panels and glide.



Water Supply Hose

The appliance must be connected to the water mains using new hose-sets. The old hose-sets should not be reused. Water pressure must be between 0,04 MPa and 1 MPa. If the pressure is below the minimum consult our Service Department for advice.

- **Connection:** Pull The safety supply hoses completely out from storage compartment located at rear of dishwasher. Turn water fully on before starting the dishwasher. Tighter the screws of the safety supply hose to the faucet with thread 3/4inch.
- **Disconnection:** Turn off the water. Unscrew The safety supply 2 hose from the faucet.

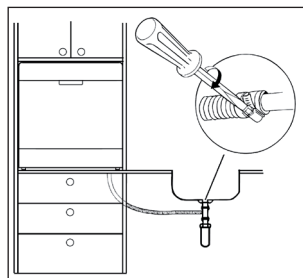
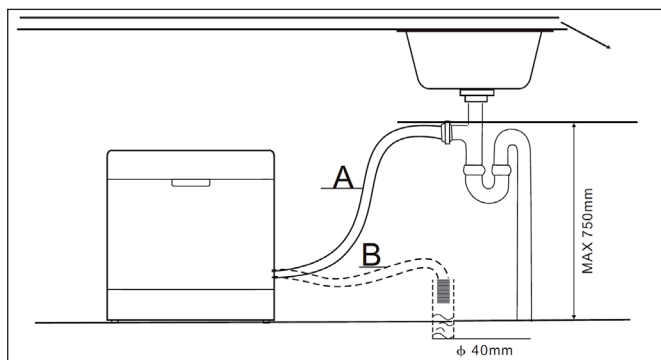


IMPORTANT: Connect the cold water supply hose to a threaded 3/4 (inch) connector and make sure that it is fastened tightly in place. If the water pipes are new or have not been used for an extended period of time, let the water run to make sure that the water is clear and free of impurities. If this precaution is not taken, there is a risk that the water inlet can get blocked and damage the appliance.

Drain Hose

Insert the drain hose into a drain pipe with a minimum diameter of 40 mm, or let it run into the sink, making sure to avoid bending or crimping it. The top of the hose must be less than 1000 mm. Use the special plastic support that comes with the appliance. The free end of the hose must be at a height lower than 75 cm and must not be immersed in water to avoid the back flow of it.

IMPORTANT: The special plastic hose support must be solidly fastened to the wall to prevent the drain hose from moving and allowing water to spill outside the drain.



Drain Excess Water

If the sink is 1000 higher from the floor, the excess water in hoses cannot be drained directly into the sink. It will be necessary to drain excess water from hoses into a bowl or suitable container that is held outside and lower than the sink.

Extension Hose

If you need a drain hose extension, observe to use a similar drain hose. It must be no longer than 4 metres; otherwise the cleaning effect of the dishwasher could be reduced.

Start of dishwasher

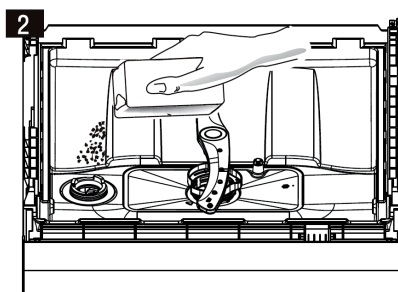
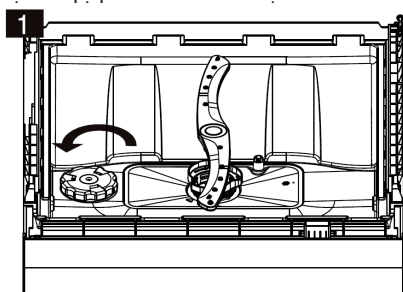
The following things should be checked before starting the dishwasher:

- The dishwasher is level and fixed properly.
- The inlet valve is open.
- The wires are tightly connected.
- The power is switched on.
- The inlet and drain hoses are knotted.
- All packing materials and printings should be taken out from the dishwasher.

BEFORE FIRST USE

Loading the Salt into the Softener

- Only use salt specifically designed for use in dishwashers! All other types of salt not specifically designed for use in a dishwasher, especially table salt, will damage the water softener. In case of damages caused by the use of unsuitable salt the manufacturer does not give any warranty nor is liable for any caused damages.
- Only fill with salt just before starting one of the complete washing programmes. This will prevent any grains of salt or salty water, which may have been split, remaining at the bottom of the machine for any period of



- Remove the basket and then unscrew and remove the cap from the salt container.
- Before first wash, add 1 lt. of water in the salt container of your machine.
- Place the end of the funnel (supplied) into the hole and introduce about 1kg of salt.
- After filling the container , screw the cap tightly back clockwise.
- Usually, the salt warning light will be cease to be illuminated within 2-6 days after the salt container has been filled with salt. Immediately after filling the salt into the salt container, a washing programme should be started Otherwise filter system, pump or other important parts of the machine may be damaged by salty water. It is out of warranty.

NOTE: The salt container must only be refilled when the salt warning light in the control panel comes on. Depending on how fully the salt dissolves, the salt warning light may still be on even though the salt container is filled. If there are spills of the salt, a soak or a rapid program should be run to remove the excess salt.

Adjusting Salt Consumption

Step 1: Enter the status of salt adjustment

Close the door, within 60 seconds after power on, press Start/Pause button and hold for 5 seconds, the machine will enter setting mode.

Step 2: select a certain level of salt consumption

Contact your local water board for information on the hardness of your water supply. Press the Start/pause button to select the proper set according to your local environment, the sets will change in the following sequence: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.

Step 3: Exit the status of salt adjustment

Without any operation in five seconds, the machine will exit from set mode, the machine is into standby status.

Waterhardness Levels

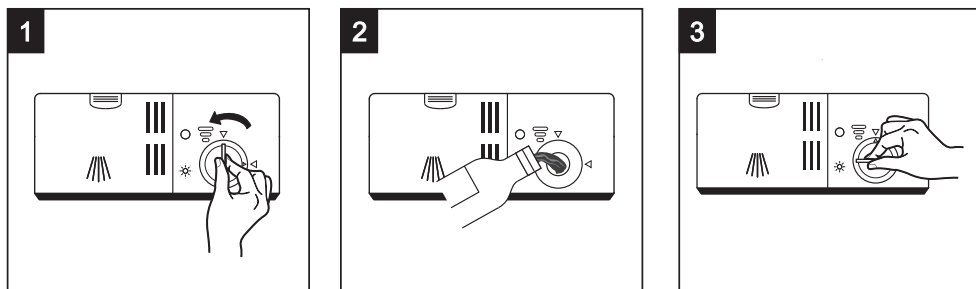
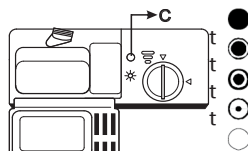
Water Hardness level		Setting on the water softener	Digital display stalls	Notes
°dH ¹	mmol/l ²			
0-5	0-0.9	1	H1	(1) German degree of measurement for the water hardness (2) millimol, international unit for water hardness (*) factory setting
6-11	1.0-2.0	2	H2	
12-17	2.1-3.0	3	H3	
18-22	3.1-4.0	4*	H4	
23-34	4.1-6.1	5	H5	
35-55	6.2-8.0	6	H6	

Fill the Rinse Aid Dispenser

The rinse aid is released during the final rinse to prevent water from forming droplets on your dishes. That can leave spots and streaks. It also improves drying by allowing water to sheet off the dishes. Your dishwasher is designed to use liquid rinse aids. The rinse aid dispenser is located inside the door next to the detergent dispenser. To fill the dispenser, open the cap and pour the rinse aid into the dispenser until the level indicator turns completely black. The volume of the rinse aid container is about 110ml. Rinse aid is automatically added during the last rinse, ensuring thorough rinsing, and spot and streak free drying. Rinse aid is automatically added during the last rinse, ensuring thorough rinsing, and spot and streak free drying. Only use branded rinse aid for dishwasher. Never fill the rinse aid dispenser with any other substances (e.g. Dishwasher cleaning agent, liquid detergent). This would damage the appliance.

Refill Rinse Aid Dispenser

If there is no rinse-aid warning light in the control panel, you can judge amount of rinse-aid by the color of the optical level indicator located next to cap. When the rinse-aid container is full, the whole indicator will be dark. As rinse-aid diminishes, the size of the dark dot decreases. You should never let rinse aid get below 1/4 full.

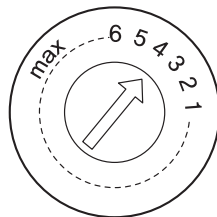


1. To open the dispenser, turn the cap to the „open“ (left) arrow and lift it out.
2. Pour the rinse aid into the dispenser, being careful not to overfill.
3. Replace the cap by inserting it aligned with „open“ arrow and turning it to the closed (right) arrow.

Clean up any rinse aid spill during filling with an absorbent cloth to avoid excessive foaming during the next wash. Don't forget to replace the cap before you close dishwasher door.

Adjusting Rinse Aid Dispenser

The rinse aid dispenser has six or four settings. Always start with the dispenser set on „4“. If spots and poor drying are problems, increase the amount of rinse aid dispensed by removing the dispenser lid and rotating the dial to „5“. If the dishes still are not drying properly or are spotted, adjust the dial to the next higher number until your dishes are spot-free. The recommended setting is „4“. (Factory value is „4“.) Increase the dose if there are drops of water or lime spots on the dishes after washing. Reduce it if there are sticky whitish stains on your dishes or a bluish film on glassware or knife blades.



Function of Detergents

Detergents with its chemical ingredients are necessary to remove dirt, crush dirt and transport it out of the dishwasher. Most of commercial quality detergents are suitable for this purpose.

Normally new pulverised detergent is without phosphate. The water softener function of phosphate is not given. In this case we recommend to fill salt in the salt container even when the hardness of water is only 6 dH. If detergents without phosphate were used in case of hard water often white spots appear at dishes and glasses. In this case please add more detergent to reach better results. Detergents without chlorine do only bleach a little. Strong and coloured spots will not removed completely. In this case please choose a programme with higher Temperature.

Concentrated Detergents

Based on their chemical composition, dishwasher can be split in two basic types:

- conventional, alkaline detergents with caustic components
- low alkaline concentrated detergents with natural enzymes

Detergent Tablets

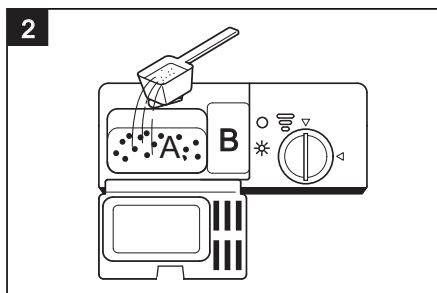
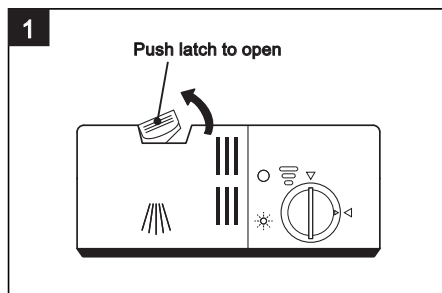
Detergent tablets of different brands dissolve at different speeds. For this reason some detergent tablets cannot dissolve and develop their full cleaning power during short programmes. Therefore please use long programmes when using detergent tablets, to ensure the complete removal of detergent residuals.

NOTE: Detergent tablets are only for the models with 3 in 1 function or 3 in 1 program.

Detergent Dispenser

The dispenser must be refilled before the start of each wash cycle following the instructions provided in the Wash Cycle Table. Your dishwasher uses less detergent and rinse aid than conventional dishwasher. Generally, only one tablespoon of detergent is needed for a normal wash load. Also, more heavily soiled items need more detergent. Always add the detergent just before starting the dishwasher, otherwise it could get damp and will not dissolve properly.

Refilling the Detergent Dispenser:



If the lid is closed: press release button. The lid springs open.

Always add the detergent just before starting each wash cycle.

Use only detergent specifically made for use in dishwashers. Keep your detergent fresh and dry.

Fill in Detergent

- A = The place of main wash cycle detergent placed.
- B = The place of pre-wash cycle detergent placed.
- Please observe the manufacturers dosing and storage. Recommendations as stated on the detergent packaging.
- Close the lid and press until it locks in place.
- If the dishes are heavily soiled, place an additional detergent dose in the pre-wash detergent chamber. This detergent will take effect during the pre-wash phase.

NOTE:

You find information about the amount of detergent for the single programme on the last page. Please aware, that according to the level soiling and the specific hardness of water differences are possible. Please observe the manufacturer's recommendations on the detergent packaging.

LOADING THE DISHWASHER

- Consider buying utensils which are identified as dishwasher-proof.
- Use a mild detergent that is described as 'kind of dishes'. If necessary, seek further information from detergent manufacturers.
- For particular items, select a programme with as low a temperature.
- To prevent damage, do not take glass and cutlery out of the dishwasher immediately after the programme has ended.

Unsuitable Cutlery and Dished

Are not suitable	Are of limited suitability
• Cutlery with wooden, horn china or mother-of-pearl handles • Plastic items that are not heat resistant • Older cutlery with glued parts that is not temperature resistant • Bonded cutlery items or dishes • Pewter or copper items • crystal glass • Steel items subject to rusting • Wooden platters • Items made from synthetic fibres	• Some types of glasses can become dull after a large number of washes • Silver and aluminium parts have a tendency to discolour during washing • Glazed patterns may fade if machine washed

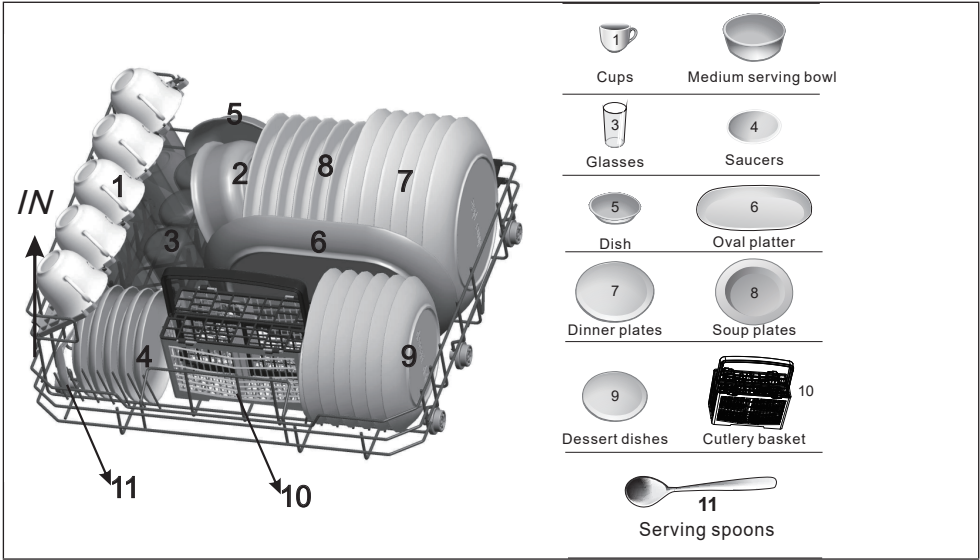
Hints on Loading the Dishwasher

Scrape off any large amounts of leftover food. Soften remnants of burnt food in pans It is not necessary to rinse the dishes under running water. Place objects in the dishwasher in following way:

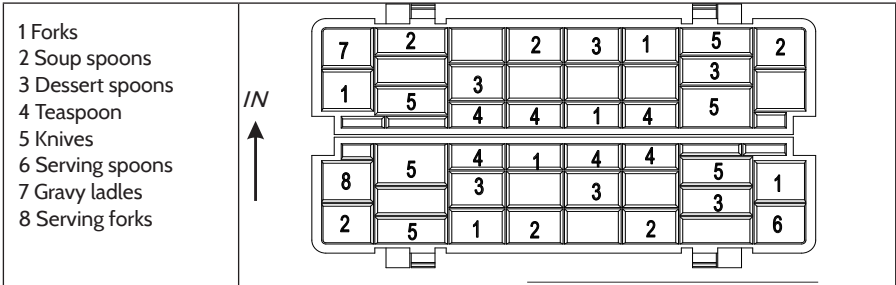
- Items such as cups, glasses, pots/pans, etc. are face down.
- Curved items, or those with recesses, should be loaded at a slant so that water can run off.
- All utensils are stacked securely and can not tip over.
- All utensils are placed in the way that the spray arms can rotated freely during washing.
- Dishes and items of cutlery must not lie inside one another, or cover each other.
- To avoid damage to glasses, they must not touch.
- Load large items which are most difficult to clean into the basket.
- Long and/or sharp items of cutlery such as carving knives must be positioned horizontally in the basket.
- Please do not overload your dishwasher. This is important for good results and for reasonable energy consume.

Loading the baskets correctly

Dishes



Cutlery



Cutlery should be placed in the cutlery rack separately from each other in the appropriate positions, and do make sure the utensils do not nest together, this may cause bad performance.

IMPORTANT: Do not let any item extend through bottom. Always load sharp utensils with the sharp point down! Place knives and other potentially dangerous utensils handles up or lay them down in the front of the basket.

WASHING PROGRAMMES

Program	Cycle Selection Information	Description of Cycle	Detergent pre/main	Time min	Energy kWh	Water liter
 Intensive	For heaviest soiled crockery, and normally soiled pots pans dishes etc with dried on soiling.	Pre-wash (50 °C) Wash (70 °C) Rinse Rinse (70 °C) Drying	3/15 g or 3-in-1	140	0.9	10
 Normal	For normally soiled loads, such as pots, plates, glasses and lightly soiled pans.	Pre-wash (45 °C) Wash (60 °C) Rinse Rinse (70 °C) Drying	3/15 g or 3-in-1	120	0.7	8
ECO (*EN 50242)	This is standard programme, it is suitable to clean normally soiled tableware and it is the most efficient programme.	Pre-wash Wash (50 °C) Rinse Rinse (70 °C) Drying	3/15 g or 3-in-1	180	0.61	6.5
 Glass	For lightly soiled crockery and glass.	Wash (45 °C) Rinse Rinse (60 °C) Drying	18 g or 3-in-1	75	0.5	7
 90 min	For lightly soiled loads that do not need excellent drying efficiency.	Wash (65 °C) Rinse (70 °C) Drying	18 g or 3-in-1	90	0.65	7
 Rapid	A shorter wash for lightly soiled loads that do not need drying.	Wash (40 °C) Rinse Rinse (40 °C)	15 g or 3-in-1	30	0.23	6

*EN50242: This programme is the test cycle. The information for comparability test in accordance with EN 50242, as follows:

Capacity: 6 setting Rinse aid setting: 6

The power consumption of off-mode is 0.45W

Left-on mode is 0.49W

USE AND OPERATION

Starting a Wash Cycle

1. Draw out the basket. Pour in the detergent.
2. Insert the plug into the socket. . Make sure that the water supply is turned on to full pressure.
3. Press the program button , the wash program will be changed as follows direction:
Intensive > Normal > ECO > Glass > 90 min > Rapid.
4. If a program is selected, the response light will light. Then press the Start/Reset button, the dishwasher begins to start.

Change the Programme

Premise: You can modify the washing program, When the dishwasher just runs for a short time. Otherwise, the detergent may have already been released, and the appliance may have already drained the wash water. If this is the case, the detergent dispenser must be refilled (see the section entitled „ Loading the Detergent „).

Press Start/Reset Button more than three seconds the machine will be in stand by state ,then you can change the program to the desired cycle setting (see the section entitled „ Starting a wash cycle. .:“).

If you open the door during washing, the machine will pause. When you close the door and press the start/reset Button, the machine will keep on working after 10 seconds.

The program lights show the state of the dishwasher:

- One of the program lights on: stand by or pause.
- One of the program lights blinking: run.

NOTE: If you open the door when washing, the machine will pause. When you close the door , the machine will keep on working after 10 seconds.

Add forgotten dish

A forgotten dish can be added any time before the detergent cup opens.

1. Open the door a little to stop the washing.
2. After the spray arms stop working,you can open the door completely..
3. Add forgotten dishes.
4. Close the door
5. Press the button, the dishwasher will run after 10 seconds.

At the end of the Wash Cycle

When the working cycle has finished, the buzzer of the dishwasher will sound for 8 seconds, then stop. Turn off the appliance using the Power switch button, shut off the water supply and open the door of the dishwasher. Wait for a few minutes before unloading the dishwasher to avoid handling the dishes and utensils while they are still hot and more susceptible to breakage. Empty the lower basket first and then the upper one. This will avoid water dripping from the upper Basket onto the dishes in the lower one.

CLEANING AND CARE

Filtering System

The filter prevents larger remnants of food or other objects from getting inside the pump. The filter system consists of a coarse filter, a flat (Main filter) and a micro filter (fine filter).

Coarse filter (C)

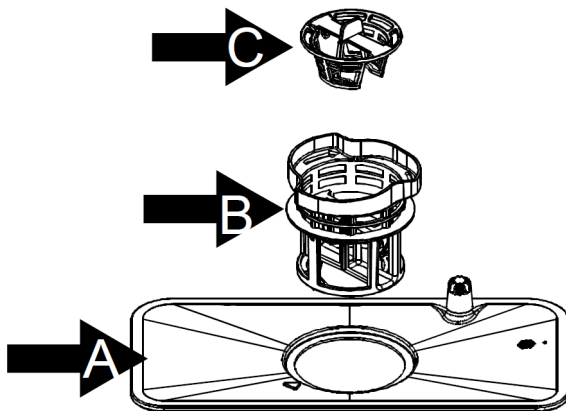
Larger items, such as pieces of bone or glass, that could block the drain are trapped in the coarse filter. To remove the items caught by the filter, gently squeeze the tap on the top of this filter and lift out.

Fine filter (B):

This filter holds soil and food residue in the sump area and prevents it from being deposited on the dishes during wash cycle.

Main filter (A):

Food and soil particles trapped by this filter are pulverized by a special jet on the spray arm and washed down to drain.



Filter assembly

The filter efficiently removes food particles from the wash water, allowing it to be re-cycled during the cycle. For best performance and results, the filter assembly must be regularly cleaned. For this reason, it is a good idea to remove the larger food particles trapping in the filter after each wash cycle by rinsing the filter and cup under running water. To remove the filter assembly, pull on the cup handle in the upward direction.

WARNING: The dishwasher must never be used without the filters. Improper replacement of the filter may reduce the performance level of the appliance and damage dishes and utensils.

1. Turn the coarse filter (C) counterclockwise and remove it.
2. Disassemble the filter system.
3. After cleaning put the filters back in the shown order.

Important Hints on Cleaning the Filter System

- To clean the coarse filter and the fine filter, use a cleaning brush.
- When cleaning the filters, don't knock on them. Otherwise, the filters could be contorted and the performance of dishwasher could be debased.

Caring for the Dishwasher

- The control panel can be cleaned by using a lightly dampened cloth and dry thoroughly.
- The exterior use a good appliance polish wax.
- Never use sharp objects, scouring pads or harsh cleaners on any part of the dishwasher.
- To clean the edge around the door, you should use only a soft warm, damp cloth. To avoid penetration of water into the door lock and electrical components, do not use a spray cleaner of any kind.

Protect against Freezing

please take frost protection measures on dishwasher in winter. Each time after washing cycles, please operate as follows:

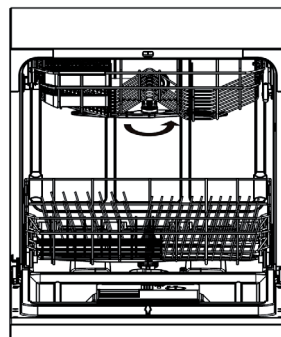
1. Cut off electrical power to the dishwasher.
2. Turn off the water supply and disconnect the water inlet pipe from the water valve.
3. Drain water from the inlet pipe and water valve. (Use a pan to catch the water)
4. Reconnect the water inlet pipe to the water valve.
5. Remove the filter at the bottom of the tub and use a sponge to use up water in sump.

Cleaning the Spray Arms

It is necessary to clean the spray arms regularly for hard water chemicals will clog the spray arm jets and bearings.

To remove the upper spray arm, hold the nut, rotate the arm clockwise to remove it. To remove the lower spray arm, pull out the spray arm upward.

Wash the arms in soapy and warm water and use a soft brush to clean the jets. Replace them after rinsing them thoroughly.



How to keep your Dishwasher in Shape

- After every wash, turn off the water supply to the appliance and leave the door slightly open so that moisture and odors are not trapped inside.
- Before cleaning or performing maintenance, always remove the plug from the socket.
- To clean the exterior and rubber parts of the dishwasher, do not use solvents or abrasive cleaning products. Only use a cloth with warm soapy water. To remove spots or stains from the surface of the interior, use a cloth dampened with water with a little vinegar, or a cleaning product made specifically for dishwashers.
- It is recommend that you run a wash cycle with the dishwasher empty and then remove the plug from the
- socket, turn off the water supply and leave the door of the appliance slightly open. This will help the door
- seals to ast longer and prevent odours from forming within the appliance.
- If the appliance must be moved, try to keep it in the vertical position. If absolutely necessary, it can be positioned on its back.
- One of the factors that cause odors to form in the dishwasher is food that remains trapped in the seals.
- Periodic cleaning with a damp sponge will prevent this from occurring.

TROUBLESHOOTING

Problem	Possible Causes	What to do
Dishwasher doesn't start.	Fuse blown, or the circuit breaker tripped.	Replace fuse or reset circuit breaker. Remove any other appliances sharing the same circuit with the dishwasher.
	Power supply is not turned on.	Make sure the dishwasher is turned on and the door is closed securely. Make sure the power cord is properly plugged into the wall socket.
	Door of dishwasher not properly closed.	Closed dishwasher making sure that door latches.
Water not pumped from dishwasher.	Kink in drain hose.	Check drain hose.
	Filter clogged.	Check coarse filter.
	Kitchen sink clogged.	Check kitchen sink to make sure it is draining well. If problem is kitchen sink not draining ,you may need a plumber rather than a serviceman for dishwasher.
Suds in the tub.	Improper detergent	Use only the special dishwasher detergent to avoid suds. If this occurs, open the dishwasher and let suds evaporate. Add 1 gallon of cold water to the tub. Close and latch the dishwasher, then Start any wash cycle to drain out the water . Repeat if necessary.
	Spilled rinse-aid	Always wipe up rinse-aid spills immediately.
Stained tub interior.	Detergent with colourant was used.	Make sure that the detergent is the one without colourant.
White film on inside surface.	Hard water minerals.	To clean the interior, use a damp sponge with dishwasher detergent and wear rubber gloves. Never use any other cleaner than dishwasher detergent for the risk of foaming or suds.
There are rust stains on cutlery.	The affected items are not corrosion resistant.	Don't wash corrosive items in the dishwasher.
	A programme was not run after dishwasher salt was added. Traces of salt have got into the wash cycle.	Always run the Quick wash programme, without any crockery in the dishwasher and without selecting the Turbo function (if present), after adding dishwasher salt.
	The lid of softer is loose.	Check the lip .Ensure the fix is fine.

knocking noise in the wash cabinet.	The spray arm is knocking against an item in a basket.	Interrupt the programme, and rearrange the items which are obstructing the spray arm.
Rattling noise in the wash cabinet.	Item of crockery are insecure in the wash cabinet.	Interrupt the programme, and rearrange the items of crockery.
knocking noise in the water pipe.	This may be caused by on-site installation or the cross-section of the piping.	This has no influence on dishwasher function. If in doubt, contact a suitably qualified plumber.
The dishes are not clean.	Dishes weren't loaded correctly.	See notes in „Loading the Dishwasher Baskets“.
	The programme was not powerful enough.	Select a more intensive programme. See “Wash Cycle Table“.
	Not enough detergent dispensed.	Use more detergent, or change your detergent.
	Item are blocking spray arms.	Rearrange items so that the spray can rotate freely.
	The filter combination is not clean or is not correctly fitted or spray arm jets are blocked.	Clean and/or fit the filter combination correctly. Clean the spray arm jets. See „Cleaning the Spray Arms“.
Cloudiness on glassware.	Combination of soft water and too much detergent.	Use less detergent if you have soft water and select a shortest cycle to wash the glassware and to get them clean.
Black or gray marks on dishes.	Aluminum utensils have rubbed against dishes.	Use a mild abrasive cleaner to eliminate those marks.
Detergent left in dispenser cups.	Dishes block detergent cups.	Re-loading the dishes properly.
The dishes are not drying.	Improper loading	Load the dishwasher as suggested in the directions.
	Too little rinse-aid	Increase the amount of rinse-aid/Refill the rinse-aid Increase the amount of rinse-aid/Refill the rinse-aid dispenser.
	Dishes are removed too soon.	Do not empty your dishwasher immediately after washing. Open the door slightly so that the steam can escape. Begin unloading the dishwasher only once the dishes are barely warm to the touch. Empty the low basket first. This prevents water from dropping off dishes in the upper basket.
	Wrong programme selection	In short programmes the washing temperature is lower. This also lowers cleaning performance. Choose a programme with a long washing time.
	Using cutlery with a low-quality coating	Water drainage is more difficult with these items. Cutlery or dishes of this type are not suitable for washing in the dishwasher.

Error Codes

When some malfunctions come on, the appliance will display error codes to warn you:

Code	Meanings	Possible Cause
E1	Longer inlet time.	Faucets is not opened, or water intake is restricted, or water pressure is too low.
E4	Overflow.	Some element of dishwasher leaks. If overflow occurs, turn off the main water supply before calling a service. If there is water in the base pan because of an overflow or small leak, the water should be removed before restarting the dishwasher.

DISPOSAL CONSIDERATIONS



According to the European waste regulation 2012/19/EU this symbol on the product or on its packaging indicates that this product may not be treated as household waste. Instead it should be taken to the appropriate collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. By ensuring this product is disposed of correctly, you will help prevent potential negative consequences for the environment and human health, which could otherwise be caused by inappropriate waste handling of this product. For more detailed information about recycling of this product, please contact your local council or your household waste disposal service.

DECLARATION OF CONFORMITY



Producer: Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Germany.
This product is conform to the following European Directives:
2014/30/EU (EMC)
2014/35/EU (LVD)
2011/65/EU (RoHS)
2009/125/EC (ErP)

Chère cliente, cher client,

Toutes nos félicitations pour l'acquisition de ce nouvel appareil. Veuillez lire attentivement et respecter les instructions de ce mode d'emploi afin d'éviter d'éventuels dommages. Nous ne saurions être tenus pour responsables des dommages dus au non-respect des consignes et à la mauvaise utilisation de l'appareil. Scannez le QR-Code pour obtenir la dernière version du mode d'emploi et à d'autres informations concernant le produit.



SOMMAIRE

Fiche de données produit	57
Consignes de sécurité	58
Guide de démarrage rapide	59
Aperçu de l'appareil et panneau de commande	60
Installation	62
Avant la première utilisation	68
Comment charger correctement le lave-vaisselle	73
Programmes de lavage	75
Mise en marche et utilisation	76
Nettoyage et entretien	77
Identification et résolution des problèmes	79

FICHE DE DONNÉES PRODUIT

Informations selon la réglementation déléguée (UE) 1059/2010 du 28 septembre 2010

Fabricant	Chal-Tec GmbH
Référence du modèle	10032915
Capacité nominale de couverts standard	6
Classe d'efficacité énergétique ¹	A+
Consommation annuelle d'énergie (AE _c) ²	174 kW
Consommation éteint	0,45 W
Consommation en veille	0,49 W
Consommation d'eau annuelle pondérée (AW _c) ³	1820 litres
Classe d'efficacité du séchage ⁴	A
Cycle de lavage standard ⁵	ECO 50 °C
Durée du programme standard de lavage	180 minutes
Niveau sonore	49 dB(A)re 1 p W
Appareil encastrable	oui
Dimensions	
Hauteur	43,8 cm
Largeur	55 cm
Profondeur (branchements inclus)	50 cm
Consommation	1280 W
Alimentation	230 V~ / 50 Hz
Pression de l'eau (pression d'écoulement)	0,4-10 bar=0,04-1MPa

Remarques

- 1 A+++ est la plus haute classe d'efficacité énergétique. D est la plus basse classe d'efficacité énergétique.
- 2 Consommation d'énergie "174 kWh par an" : sur la base de 280 cycles de lavage standard à l'eau froide et utilisation des programmes courts. La consommation réelle d'énergie dépend de l'utilisation de l'appareil.
- 3 Consommation d'eau 1820 litres par an : basée sur 280 cycles de lavage standard. La consommation d'eau réelle dépend de l'utilisation de l'appareil.
- 4 De A (plus haute classe d'efficacité énergétique) à G (plus basse classe d'efficacité)
- 5 Ce programme convient pour le lavage de la vaisselle normalement sale. C'est le programme le plus efficace pour ce type de lavage en termes de consommation d'eau et d'électricité.

Les valeurs ci-dessus ont été mesurées selon les normes dans des conditions de fonctionnement spécifiques. Les résultats peuvent varier selon la quantité et la saleté de la vaisselle, la dureté de l'eau, la quantité de détergent et d'autres facteurs.

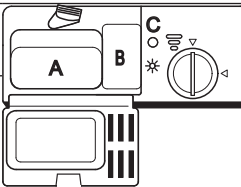
CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Lisez toutes les instructions et gardez-les pour vous y référer ultérieurement.

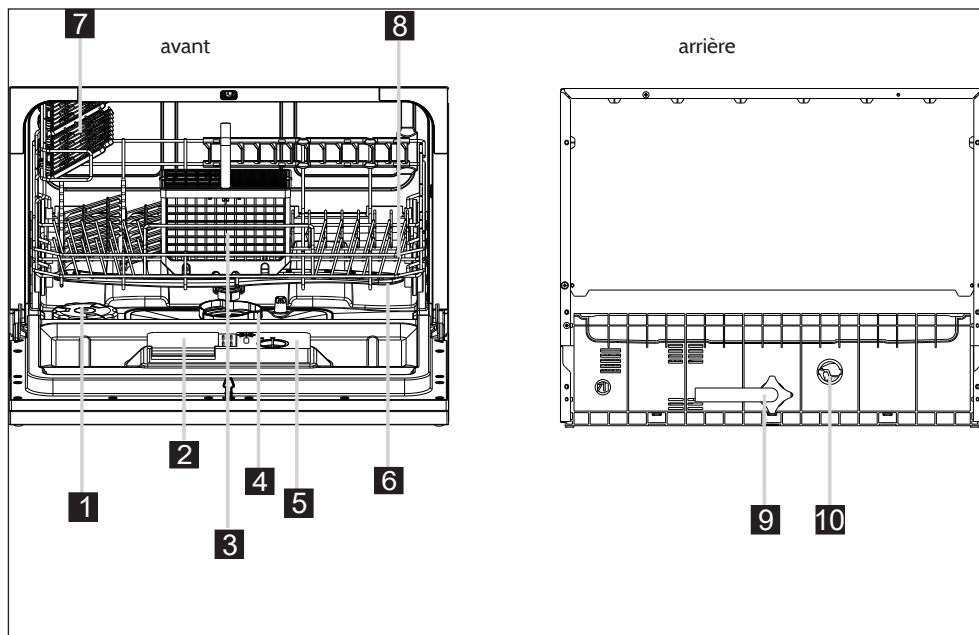
Consignes générales de sécurité

- L'appareil n'est pas destiné à un usage commercial, mais uniquement pour un usage domestique et similaire.
- Les enfants de plus de 8 ans, les personnes physiquement ou psychologiquement handicapées ne doivent utiliser l'appareil que s'ils ont été soigneusement formés par une personne responsable de leur sécurité des fonctions et mesures de sécurité. Assurez-vous que les enfants ne jouent pas avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien ne doivent être effectués par des enfants que sous surveillance et s'ils ont plus de 8 ans.
- Cet appareil est conçu pour un usage intérieur et domestique uniquement. Ne pas immerger l'appareil, le câble d'alimentation ou la fiche dans l'eau ou d'autres liquides.
- Débranchez la fiche avant de nettoyer ou d'entretenir l'appareil. Utilisez un chiffon humide et un détergent doux pour le nettoyage, puis essuyez avec un chiffon sec.
- Pour réduire le risque d'électrocution en cas de dysfonctionnement ou de panne, l'appareil doit être branché à une prise électrique reliée à la terre. Si vous n'êtes pas sûr que votre prise réponde aux exigences, consultez un électricien. Ne connectez l'appareil qu'à des prises correspondant à la tension spécifiée de l'appareil.
- N'apportez aucune modification à la fiche. La modification et le remplacement de la fiche ne doivent être effectués que par du personnel qualifié.
- Ne vous asseyez pas ou ne vous tenez pas sur la porte du lave-vaisselle.
- N'allumez pas l'appareil tant que toutes les pièces n'ont pas été correctement installées.
- Pendant le fonctionnement, ouvrez la porte très soigneusement car de l'eau pourrait jaillir.
- Ne placez pas d'objets lourds sur la porte lorsqu'elle est ouverte, sinon l'appareil pourrait basculer vers l'avant.

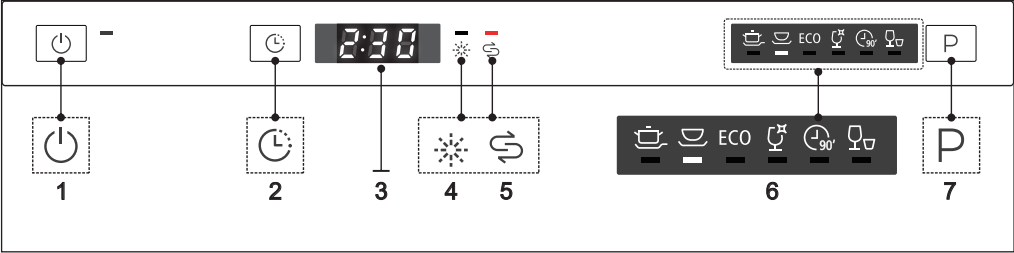
GUIDE DE DÉMARRAGE RAPIDE

1	Démarrage de l'appareil	Appuyez sur la touche Power et ouvrez la porte	
2	Remplir de produit de lavage	Remplissez le grand compartiment (A) avant chaque programme de lavage	
3	Vérification du liquide de rinçage	Le témoin C vous permet de détecter s'il se trouve encore assez de liquide de rinçage dans la chambre.	
4	Vérification du sel régénérant	Faites l'appoint en sel régénérant dès que le témoin s'allume	
5	Charger le lave-vaisselle	Retirez les restes d'aliments de la vaisselle et trempez au préalable les poêles contenant des restes brûlés. Respectez les conseils pour charger votre lave-vaisselle.	
6	Choisir un programme	Refermez la porte et appuyez sur la touche programme aussi longtemps que nécessaire pour afficher le programme désiré.	
7	Démarrer le lave-vaisselle	Ouvrez l'arrivée d'eau et appuyez sur la touche marche/pause. Le programme débute au bout de dix secondes.	
Changer de programme : Vous pouvez changer de programme tant que le produit de lavage n'est pas fondu. Si c'est le cas, vous devrez en rajouter. Appuyez pendant 3 secondes sur la touche marche/pause pour interrompre le programme en cours. Choisissez un nouveau programme et démarrez-le.			
Ajouter de la vaisselle : Ouvrez doucement la porte et attendez que les bras de lavage se soient arrêtés. Ajoutez alors la vaisselle puis refermez la porte et le lave-vaisselle reprend son programme automatiquement au bout de 10 secondes..			
Si l'appareil a été éteint pendant un programme : Si le programme a été interrompu au milieu, choisissez à nouveau le programme après redémarrage de l'appareil, pur que le lave-vaisselle puisse poursuivre à partir de l'endroit où il s'est arrêté.			
8	éteindre l'appareil	Dès que le programme est terminé, le buzzer retentit pendant 8 secondes. Appuyez sur la touche Power pour éteindre l'appareil. si vous ne l'éteignez pas, il passe en mode veille puis s'éteint automatiquement au bout de 30 minutes.	
9	couper l'eau et vider le panier	Patientez 15 minutes avant de retirer la vaisselle car celle-ci est très chaude et fragile juste après le séchage et risquerait de se casser facilement. De plus, elle séchera ainsi plus rapidement. Au bout de 15 minutes, vous pouvez retirer la vaisselle.	

APERÇU DE L'APPAREIL ET PANNEAU DE COMMANDE



1 Compartiment de sel régénérant	6 Bras de lavage
2 Compartiment de produit de lavage	7 Support pour les verres
3 Panier à couverts	8 Panier
4 Système de filtration	8 Ouverture d'admission d'eau
5 Réservoir de liquide de rinçage	10 Ouverture d'évacuation d'eau



1	Touche power pour allumer ou éteindre l'appareil	5	Témoin de sel  qui s'allume lorsqu'il est nécessaire de faire l'appoint
2	Démarrage différé : appuyez sur cette touche si vous souhaitez que l'appareil démarre plus tard		
3	L'écran affiche la durée restante et le statut de la machine	6	Choix du programme de lavage : appuyez plusieurs fois sur la touche et choisissez votre programme.
4	Témoin de liquide de rinçage  qui s'allume lorsqu'il est nécessaire de faire l'appoint	7	Touche programme : appuyez sur cette touche pour choisir le programme

INSTALLATION

- Placez l'appareil près d'une admission ou d'une évacuation d'eau et d'une prise de courant.
- Assurez-vous que les tuyaux et la fiche restent toujours accessibles.

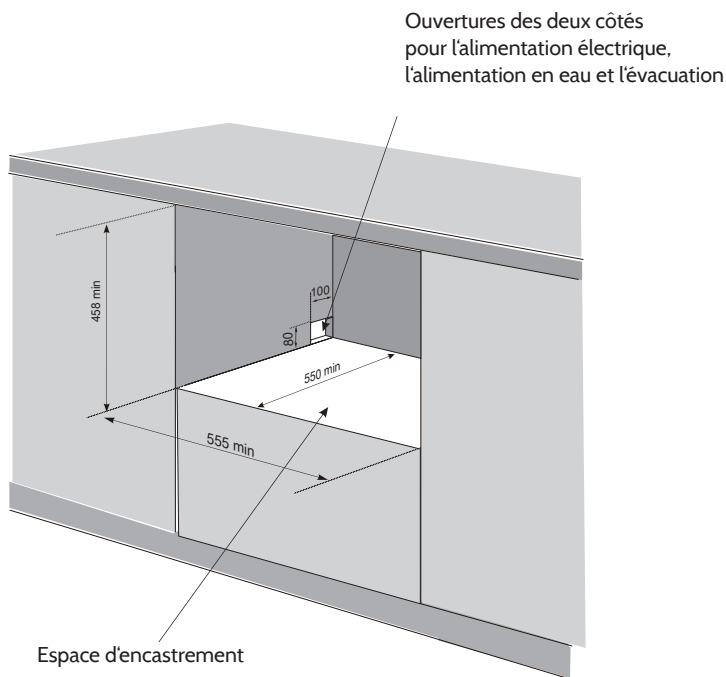
Installation de l'appareil

Installez l'appareil à l'emplacement choisi. Le dos doit être dirigé vers le mur, les côtés vers la niche d'encastrement ou un mur. Le lave-vaisselle est équipé d'une évacuation d'eau qui peut être acheminée vers la droite ou vers la gauche pour faciliter l'installation.

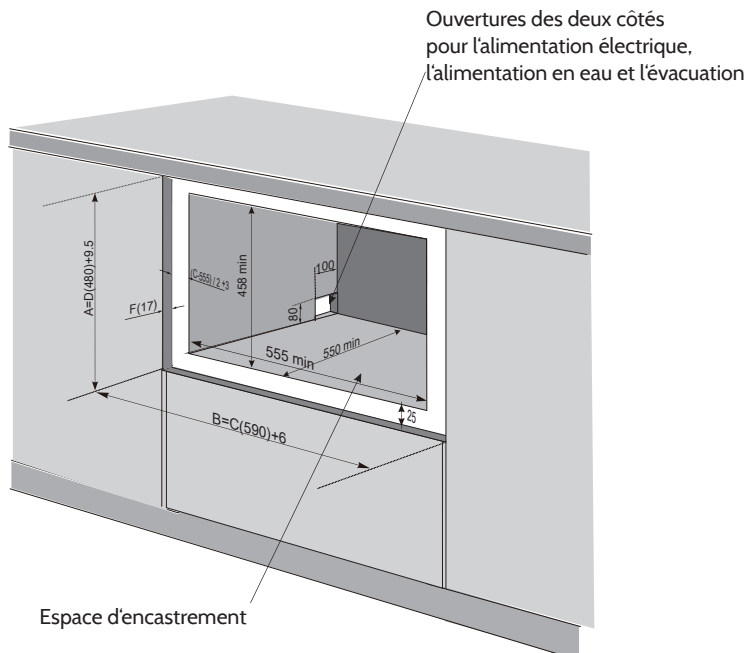
Branchement électrique

N'utilisez pas de rallonge ou d'adaptateur. Assurez-vous que la prise de courant est mise à la terre et qu'elle est conforme aux réglementations locales. Ne connectez l'appareil qu'à des prises correspondant à la tension spécifiée. Si la fiche ne correspond pas à la prise, faites-la remplacer par un spécialiste.

1 a Montage sans habillage de porte



1 b Montage avec habillage de porte



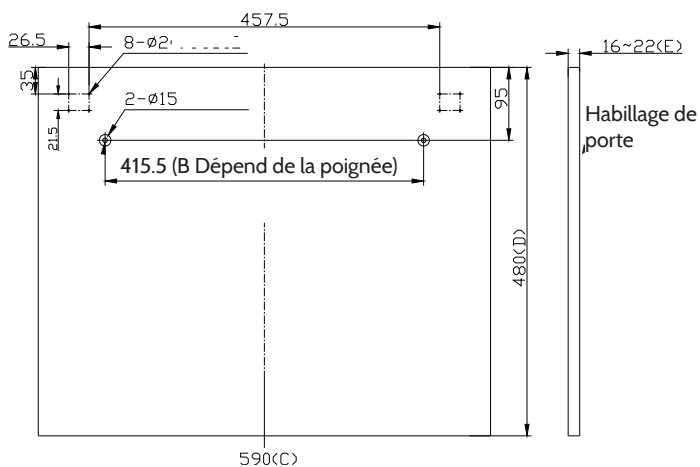
2 Habillage de porte

Le poids de l'habillage de porte doit être compris entre 3 kg minimum et 4 kg.

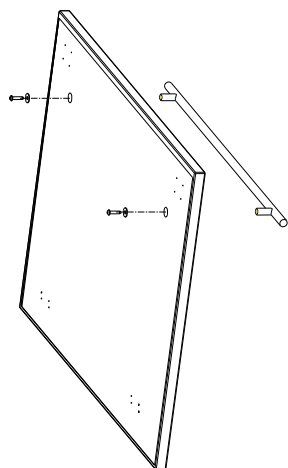
Les dimensions A et B dépendent de la poignée.

Les dimensions C, D et E dépendent de l'environnement.

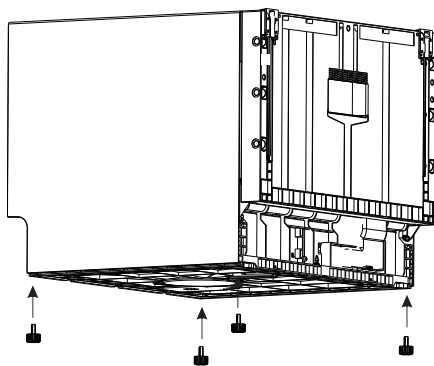
La dimension E doit être comprise entre 16 et 22 mm.



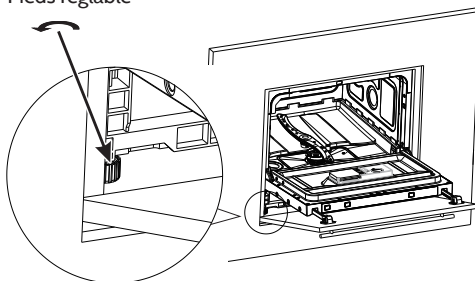
3 Montage de l'habillage de porte (si nécessaire)



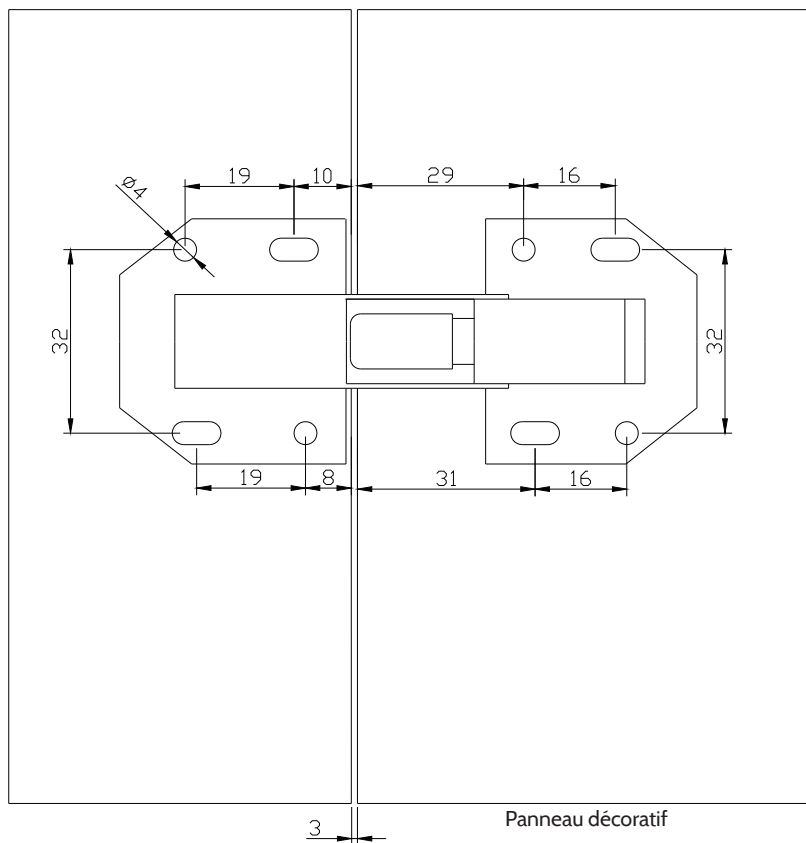
4 Montage de l'habillage de porte (si nécessaire)



Pieds réglable

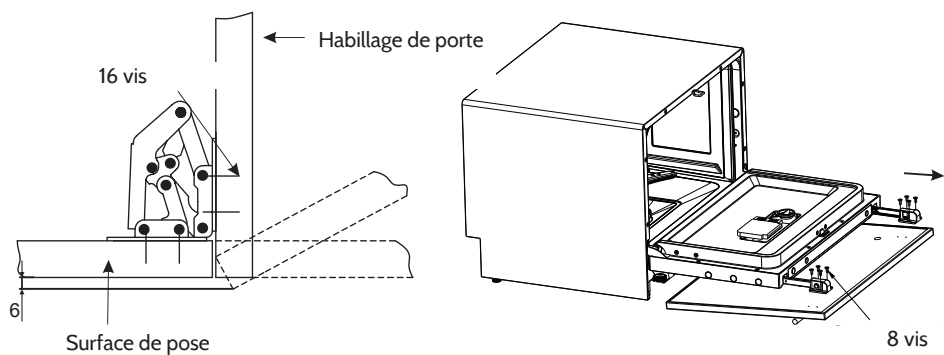


5 Placez le lave-vaisselle dans l'ouverture, mais ne l'insérez pas complètement. Alignez d'abord les pieds avec la surface d'appui puis placez l'appareil complètement en place.



6 Montage de l'habillage de porte

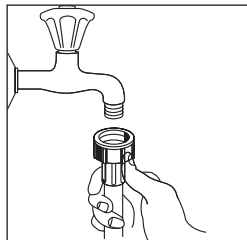
Procédez comme sur l'illustration ci-dessous. Montez d'abord les charnières entre le support de la niche et le panneau de porte avec 16 vis au total.



Installation et démontage de l'admission d'eau

Pour le branchement, utilisez des tuyaux neufs. N'utilisez pas de tuyaux usagés. La pression de l'eau doit être comprise entre 0.04-1 MPa. Si la pression est inférieure, demandez conseil à un professionnel.

- Installation de l'admission d'eau : Déroulez complètement le tuyau d'entrée de sécurité de son support à l'arrière de l'appareil. Fixez la vis à un robinet d'eau de 3/4 pouce. Ouvrez l'arrivée d'eau à fond avant d'utiliser l'appareil.
- Débranchement de l'admission d'eau : fermez l'arrivée d'eau. dévissez le tuyau d'admission d'eau du robinet.

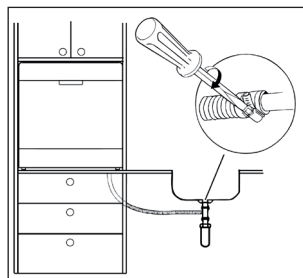
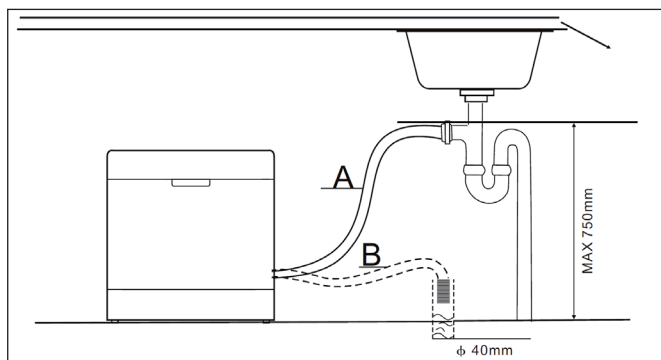


IMPORTANT : Assurez-vous que la vis est bien serrée sur le robinet. Si vous n'avez jamais utilisé le branchement auparavant, ou si vous ne l'avez pas utilisé depuis longtemps, laissez couler un peu d'eau jusqu'à ce qu'elle sorte du robinet. Cette précaution garantit que la vanne d'entrée ne soit pas bouchée ou endommagée par des particules contenues dans l'eau.

Installation de l'évacuation d'eau

Insérez le tuyau de vidange dans un tuyau d'évacuation d'eau de 4 cm de diamètre minimum ou laissez-le s'égoutter dans l'évacuation. Veillez à ne pas pincer ou plier le tuyau. Utilisez le collier de serrage fourni pour la fixation. Le tuyau d'évacuation de l'eau (A) ne doit pas dépasser 75 cm et le tuyau de vidange (B) ne doit pas être immergé dans l'eau pour éviter le refoulement.

IMPORTANT : Fixez fermement le tuyau de vidange à l'évacuation avec le collier de serrage fourni afin qu'il ne bouge pas et que les eaux usées ne débordent pas.



Récupération des eaux usées

Si votre évacuation se trouve plus d'un mètre au-dessous de l'appareil, vous ne pouvez pas diriger les eaux usées directement dans l'évacuation. Dans ce cas, vous devez récupérer les eaux usées dans un bac récupérateur à cet effet qui doit être situé plus bas que la sortie d'eau.

Tuyau rallonge

Si vous avez besoin de rallonger votre tuyau, utilisez un tuyau aux mêmes caractéristiques et veillez à ne pas dépasser 4 mètres. Les tuyaux trop longs peuvent avoir un effet négatif sur l'efficacité du nettoyage du lave-vaisselle.

Démarrage du lave-vaisselle

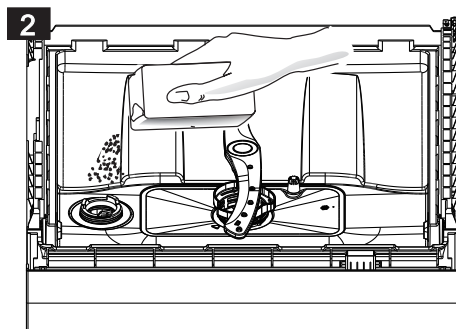
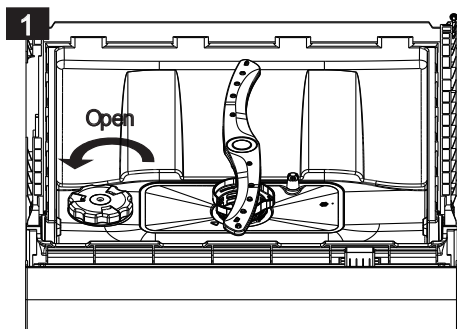
Avant la première utilisation du lave-vaisselle veuillez vérifier les points suivants :

- L'installation du lave-vaisselle doit être terminée et il doit reposer sur une surface plane
- La vanne d'admission d'eau doit être ouverte
- Les branchements du tuyau d'admission doivent être bien serrés et étanches
- Le câble secteur doit être branché
- L'alimentation doit être allumée
- Les tuyaux d'admission et d'évacuation sont branchés et bien serrés
- Tous les matériaux et films d'emballage ont bien été retirés

AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

Versez du sel régénérant dans l'appareil

- Utilisez seulement du sel régénérant prévu pour les lave-vaisselle. Tous les autres sels, comme le sel de table par exemple, peuvent endommager l'appareil. Le fabricant ne peut être tenu pour responsable des dégâts causés par l'utilisation d'un sel inadapté.
- Versez le sel juste avant de démarrer un programme complet de lavage. Vous éviterez ainsi que des grains de sel ou de l'eau salée ne reste au fond de l'appareil, provoquant l'apparition de corrosion



- Retirez le panier et dévissez le couvercle du réservoir à sel (1).
- Ajouter un litre d'eau dans le récipient à sel avant de le premier lavage.
- Placez l'entonnoir fourni dans le réservoir à sel et ajoutez environ 1,5 kg de sel de rinçage (2). Il est normal qu'un peu d'eau s'écoule du conteneur.
- Revissez le couvercle dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Le témoin de sel de rinçage s'éteint une fois le récipient rempli et le sel complètement dissous.
- Démarrez un programme de lavage immédiatement après le remplissage. Faute de quoi le système de filtration, la pompe ou des pièces importantes pourraient être endommagés par l'eau salée.

REMARQUE : le réservoir de sel ne doit être rempli à nouveau lorsque le témoin s'allume. Selon la façon dont le sel se dissout, le témoin peut également s'allumer même s'il y a du sel dans le réservoir. Si les taches de sel persistent après le rinçage, exécutez un programme rapide ou de trempage pour éliminer l'excès de sel.

Réglage de la quantité de sel régénérant

1. Ouvrez le réglage de la quantité de sel
Dès que l'appareil est allumé, fermez sa porte pendant 1 minute et appuyez sur le bouton Départ/Pause pendant 5 secondes pour accéder au mode de réglage.
2. Choix de la quantité de sel
Appuyez sur la touche Départ/Pause pour sélectionner le réglage correct en fonction de la dureté de l'eau locale. Le réglage est présenté dans l'ordre suivant : H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.
3. Terminer le réglage de la quantité de sel
Une fois le réglage correct sélectionné, attendez 5 secondes que l'appareil quitte automatiquement le mode de réglage et passe en mode veille.

Degrés de dureté de l'eau

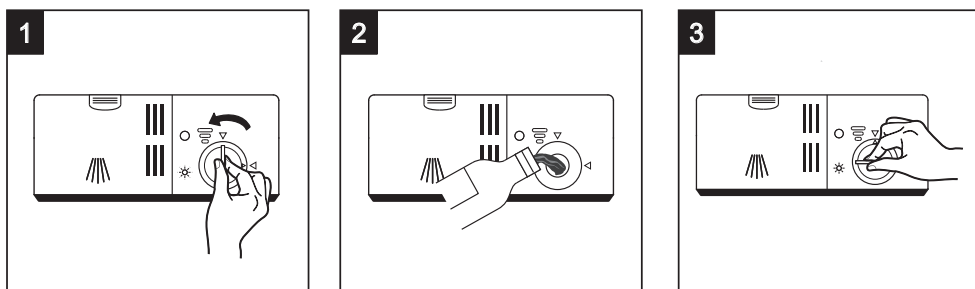
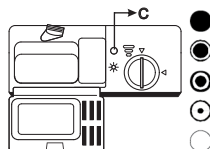
Dureté de l'eau		Réglage de l'adoucisseur d'eau	Affichage numérique	Remarques
°dH ¹	mmol/l ²			
0-5	0-0.9	1	H1	(1) Dureté de l'eau allemande (2) millimoles, dureté de l'eau internationale (*) réglage prédéfini au premier démarrage
6-11	1.0-2.0	2	H2	
12-17	2.1-3.0	3	H3	
18-22	3.1-4.0	4*	H4	
23-34	4.1-6.1	5	H5	
35-55	6.2-8.0	6	H6	

Ajout du liquide de rinçage

Le produit de rinçage empêche l'eau de former des gouttes sur la vaisselle, ce qui peut laisser des taches et des traces. L'appareil est conçu pour un produit de rinçage liquide. Le réservoir de liquide de rinçage est situé à l'intérieur de la porte, à côté du réservoir de produit de lavage. Pour ajouter du produit de lavage, ouvrez le bouchon et versez le liquide de rinçage jusqu'à ce que le voyant devienne noir. Le réservoir de liquide de rinçage a une capacité de 110 ml. Le produit de rinçage est ajouté automatiquement à la dernière étape du programme et garantit un rinçage et un séchage soigneux de la vaisselle sans laisser de traces. Utilisez uniquement du liquide de rinçage adapté aux lave-vaisselle. Ne mettez que du produit de rinçage dans le réservoir et aucune autre substance de nettoyage, comme du liquide vaisselle ou un savon liquide, sinon ils pourraient endommager la machine.

Faire l'appoint de liquide de rinçage

Quand le témoin de liquide de rinçage s'allume, vous pouvez estimer le montant restant grâce à la fenêtre d'affichage. Lorsque le réservoir de liquide de rinçage est plein, la fenêtre est noire. Lorsque la quantité diminue, la fenêtre d'affichage s'éclaire. Assurez-vous que le réservoir soit toujours rempli au moins au $\frac{1}{4}$ avec du liquide de rinçage.

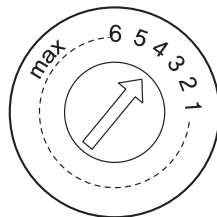


1. Tournez le couvercle vers la gauche et retirez-le.
2. Versez le liquide de rinçage dans le compartiment de liquide de rinçage. Veillez à ne pas trop remplir le réservoir.
3. Remplacez le couvercle et tournez-le vers la droite.

Veillez à ne pas trop remplir la chambre, sinon le rinçage risque de trop mousser. Essayez le liquide renversé avec un vieux chiffon et n'oubliez pas de replacer le couvercle.

Réglage de la quantité de liquide de rinçage

La quantité de liquide de rinçage se règle en 4-6 niveaux. Commencez par le niveau 4. Si vous remarquez une coloration et un mauvais séchage, augmentez la quantité de produit de rinçage en retirant le couvercle de la chambre et en tournant le bouton sur 5. S'il y a encore des problèmes de coloration et de séchage, augmentez la quantité de produit de rinçage au niveau supérieur jusqu'à ce que la vaisselle soit exempte de taches. Le réglage recommandé est "4", le réglage d'usine également. Si des stries collantes ou un film bleuté se forment sur la vaisselle, les verres ou les couverts, réduisez la quantité de produit de rinçage



Types de produit de lavage

Les composants chimiques des produits de lavage sont importants pour dissoudre les saletés et les incrustations et les éliminer de la machine. Presque tous les détergents commerciaux conviennent. Les nouvelles poudres détergentes ne contiennent plus de phosphate, dont l'effet adoucissant manque désormais. Dans ce cas, vous pouvez également ajouter du sel régénérant dans le réservoir si la dureté de votre eau est de 0-6 ° dH. Si vous utilisez des produits sans phosphate avec une eau dure, il se peut qu'apparaissent des taches blanches sur la vaisselle et les verres. Dans ce cas, utilisez plus de détergent à chaque lavage. Les détergents sans chlore ne blanchissent que légèrement, ce qui ne supprime pas les décolorations et les taches tenaces. Dans ce cas, choisissez une température de lavage plus élevée.

Produits de lavage concentrés

En raison de leur composition chimique, les détergents peuvent être classés en deux catégories :

- Les produits conventionnels alcalins avec des composants corrosifs
- Les détergents faiblement alcalins avec des enzymes naturelles

Produit pour lave-vaisselle en tablettes

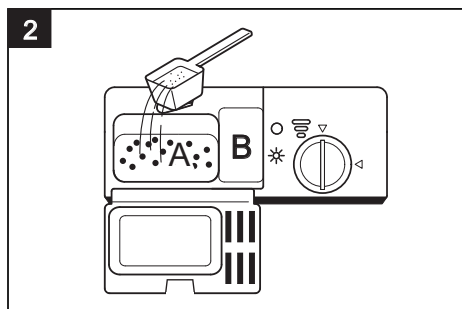
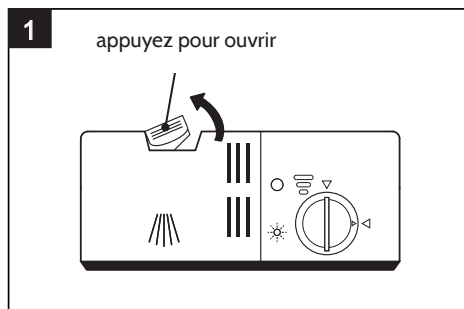
Les tablettes pour lave-vaisselle de différentes marques se dissolvent à différentes vitesses dans la machine. Pour cette raison, elles ne sont souvent pas capables de développer leur plein pouvoir de nettoyage dans des programmes courts. Par conséquent, utilisez toujours les programmes longs conjointement avec les tablettes de détergent pour vous assurer que la tablette se dissout complètement.

REMARQUE : Certaines tablettes de détergent conviennent uniquement aux modèles avec fonction ou programme 3 en 1.

Versement du produit de lavage

Remplissez toujours le réservoir de rinçage juste avant de lancer un programme et suivez les instructions du tableau des programmes. Votre lave-vaisselle nécessite moins de détergent et de produit de rinçage que les appareils standard. En principe, une cuillère à soupe de produit suffit pour une charge de rinçage normale. Les plats très sales nécessitent plus de détergent. Mettez le détergent dans le réservoir peu avant de démarrer, sinon il peut devenir humide et se dissoudre plus difficilement.

Comment remplir le réservoir de produit vaisselle :



- Si le réservoir est fermé, appuyez sur le loquet pour l'ouvrir.
- Ajoutez le détergent juste avant de lancer un programme.
- Utilisez uniquement des détergents spécialement conçus pour les lave-vaisselle.

Versez le détergent dans le bon réservoir :

A = réservoir principal pour le produit de lavage

B = réservoir pour le produit de prélavage.

- Respectez également les instructions du fabricant sur l'emballage pour le dosage et le stockage.
- Fermez le couvercle jusqu'à ce qu'il s'enclenche.
- Si votre vaisselle est très sale, ajoutez une dose supplémentaire de détergent dans le compartiment de prélavage. Le détergent est alors déjà actif dans la phase de prélavage.

REMARQUE :

La quantité recommandée de détergent se trouve au chapitre "Programmes de lavage". Elle peut varier selon le degré de saleté et la dureté de l'eau. Par conséquent, respectez également les instructions du fabricant sur l'emballage du produit.

COMMENT CHARGER CORRECTEMENT LE LAVE-VAISSELLE

- Nous recommandons d'utiliser uniquement des plats adaptés aux lave-vaisselle.
- Utilisez uniquement un détergent doux tel que décrit dans le chapitre précédent des "types de détergents".
- Pour la vaisselle sensible à la chaleur, nous recommandons un programme avec une température plus basse.
- Pour éviter de les endommager, ne retirez pas les verres et les couverts du lave-vaisselle immédiatement après la fin du programme.

Vaisselle et couverts non adaptés

Vaisselle et couverts non adaptés	Vaisselle et couverts adaptés sous condition
• Couverts avec poignées en bois, en corne ou en nacre • Plats en plastique ne résistant pas à la chaleur • Couverts anciens avec des parties collées qui ne résistent pas à la chaleur. • couverts gainés ou vaisselle. • Objets en étain ou cuivre. • Verre de cristal • Objets en inox • Plats en bois • Plats et ustensiles en plastique	• Certains types de verre, car ils peuvent devenir troubles au fil du temps. • Objets en argent et en aluminium, car ils peuvent changer de couleur avec le temps. • Vaisselle laquée, car la laque disparaît au fur et à mesure que vous la lavez au fil du temps.

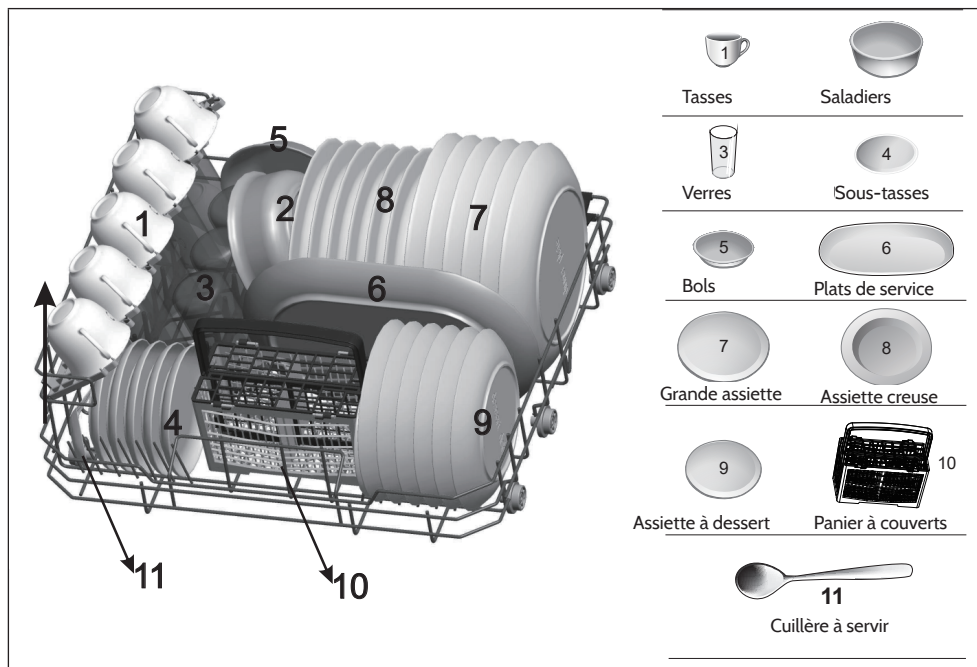
A quoi vous devez faire attention lors du remplissage

Retirez les plus gros restes de nourriture. Faites tremper préalablement les résidus cuits dans les poêles. Il n'est pas nécessaire de rincer parfaitement la vaisselle avant de la mettre au lave-vaisselle. Rangez les objets comme suit dans le lave-vaisselle :

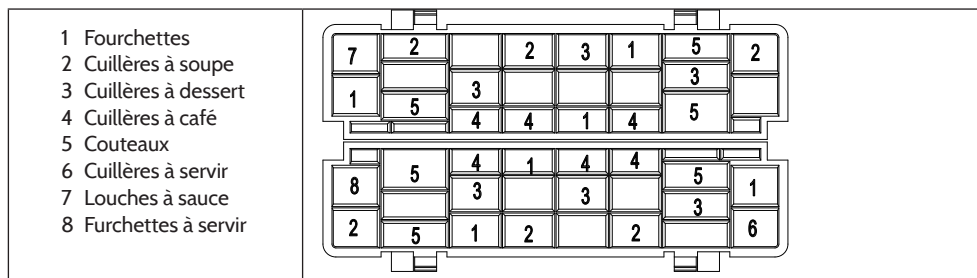
- Placez les tasses, verres, casseroles et poêles dans le lave-vaisselle avec l'intérieur dirigé vers le bas.
- Les objets creux doivent être retournés afin que l'eau puisse s'écouler.
- Chargez les articles dans l'appareil afin qu'ils ne puissent pas tomber.
- Assurez-vous que les bras de lavage puissent tourner librement et qu'ils ne soient pas obstrués par la vaisselle ou des objets qui dépassent.
- Ne pas laver les petits objets dans le lave-vaisselle car ils pourraient facilement tomber du panier.
- Assurez-vous que la vaisselle et les couverts ne se chevauchent pas ou ne se recouvrent pas.
- Les verres ne doivent pas se toucher pour éviter de se casser.
- Chargez de gros objets difficiles à nettoyer dans le panier.
- Les objets longs et pointus doivent être placés horizontalement dans le panier pour éviter les blessures.
- Pour de meilleurs résultats, ne surchargez pas le lave-vaisselle.

Chargement correct des paniers et supports à couverts

Vaisselle



Couverts



Legen Sie das Besteck einzeln in die Besteckablage entsprechend den vorgegebenen Positionen (siehe Abbildung) und achten Sie darauf, dass sich das Geschirr nicht berührt oder überlappt, da es richtig sauber wird.

WICHTIG: Achten Sie darauf, dass unten aus der Besteckablage nichts herausragt. Stellen Sie scharfes Besteck immer mit der Schneide nach unten in den Korb und achten Sie darauf, dass das Besteck nicht zu dicht zusammenliegt. Legen Sie langes Besteck in die Mitte.

PROGRAMMES DE LAVAGE

Programme	Description	Cycle de lavage	Produit de prélavage / lavage	Durée en minutes	Consom- mation kWh	Consom- mation en litres
 Intensif	Pour les pièces très sales, telles que les casseroles, les poêles et les plats avec des restes séchés.	prélavage (50 °C) lavage (65 °C) rinçage rinçage (70 °C) séchage	4/20 g ou 3-in-1-Tab- lettes	160	1,25	12,5
 Normal	Pour les plats quotidiens non fragiles et normale- ment sales.	prélavage (45 °C) lavage (60 °C) rinçage rinçage (68 °C) séchage	4/20 g ou 3-in-1-Tab- lettes	150	1,05	12,5
ECO (*EN 50242)	Pour les pièces normale- ment sales telles que les casseroles, assiettes, verres et poêles légèrement sales.	prélavage lavage (45 °C) rinçage(65 °C) séchage	4/20 g ou 3-in-1-Tab- lettes	185	0,72	8
 Verre	Pour les contenants peu sales, comme le verre et les céramiques fines.	lavage (45 °C) rinçage rinçage (60 °C) séchage	4/20 g ou 3-in-1-Tab- lettes	95	0,7	10,5
 90 Min.	Pour les plats et le verre peu sales.	lavage (65 °C) rinçage(68 °C) séchage	24 g ou 3-in-1-Tab- lettes	90	1,15	11
 Rapide	Programme court pour vaisselle peu sale, ne nécessitant pas de séchage supplémentaire.	lavage (45 °C) rinçage rinçage (55 °C)	15 g	35	0,52	7
 Fruits	Programme spécial taches de fruits	rinçage	-	15	0,01	4,3
 Auto nettoyage	Auto-nettoyage efficace du lave-vaisselle	lavage (70 °C) rinçage rinçage (65 °C) séchage	18 g	50	0,8	7

*EN50242: Ce programme a été utilisé pour le test avec les paramètres suivants :

Charge standard :8 couverts,

Réglage du liquide de rinçage : 6

Consommation d'énergie (éteint): 0.45W

Consommation d'énergie (allumé): 0.49 W

MISE EN MARCHÉ ET UTILISATION

Démarrer /mettre en pause un programme

1. Retirez les paniers, chargez-les et remettez-les dans l'appareil.
2. Versez le détergent et fermez le clapet.
3. Insérez la fiche dans la prise et ouvrez le robinet d'eau à fond.
4. Appuyez plusieurs fois sur la touche de programme et sélectionnez un programme de lavage dans l'ordre suivant : Intensif> Normal> ECO> Verre> 90 min> Rapide.
5. Dès que vous sélectionnez un programme, le symbole correspondant s'allume sur l'affichage. Appuyez sur le bouton Départ/Pause pour démarrer le lave-vaisselle.

Changer de programme

Si vous devez changer de programme, il vaut mieux le faire le plus rapidement possible après le départ. Sinon, il se peut que le détergent soit déjà dissout et qu'il soit déjà ressorti de la machine avec l'eau d'évacuation. Si c'est le cas, reversez du détergent.

Appuyez sur le bouton Départ/Pause pendant plus de trois secondes, l'appareil passe en mode veille et vous pouvez changer le programme comme vous le souhaitez.

Si vous ouvrez la porte pendant que l'appareil fonctionne, il s'arrête automatiquement. Lorsque vous fermez à nouveau la porte et que vous appuyez sur le bouton Départ/Pause, l'appareil reprend son programme au bout de 10 secondes.

Les témoins lumineux du programme indiquent le statut actuel de l'appareil :

- Un des témoins lumineux du programme s'allume : veille ou pause.
- Un des témoins lumineux du programme clignote : appareil en marche.

REMARQUE : Si vous ouvrez la porte pendant un programme, le lave-vaisselle s'arrête. Si vous fermez à nouveau la porte et appuyez sur Départ/Pause, le lave-vaisselle poursuit le programme au bout de 10 secondes.

Rajout de vaisselle après le départ du programme

Tant que le réservoir de détergent n'est pas encore ouvert, vous pouvez ajouter de la vaisselle à tout moment.

1. Ouvrez la porte légèrement pour arrêter les bras de lavage.
2. Une fois les bras de lavage arrêtés, vous pouvez ouvrir complètement la porte.
3. Ajouter les plats.
4. Fermez la porte.
5. Lorsque vous refermez la porte et appuyez sur Départ/Pause, le lave-vaisselle poursuit son programme au bout de 10 secondes.

En fin de programme

À la fin du programme, le buzzer retentit pendant 8 secondes. Appuyez sur la touche power pour éteindre l'appareil. Fermez le robinet et ouvrez la porte du lave-vaisselle. Attendez quelques minutes avant de vider l'appareil car la vaisselle reste très chaude après le séchage et peut facilement se casser. Videz d'abord le panier inférieur pour éviter que l'eau ne coule du panier supérieur vers le bas.

NETTOYAGE ET ENTRETIEN

Système de filtration

Le filtre empêche les résidus grossiers et autres restes de nourriture importants d'entrer dans la pompe. Le système de filtration se compose d'un filtre grossier, d'un filtre plat (filtre principal) et d'un filtre fin.

Filtre à grosses particules (C)

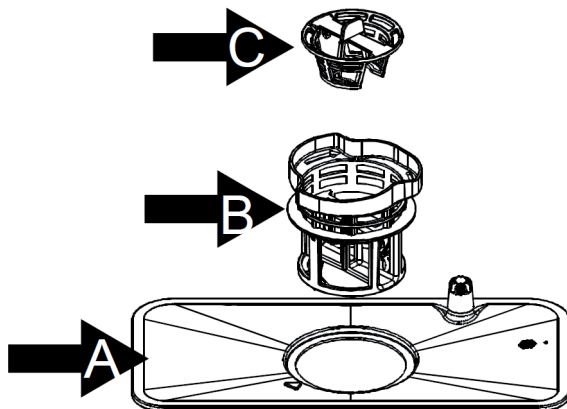
Les résidus grossiers, tels que les os ou le verre brisé, sont absorbés par le filtre à grosses particules. Pour les retirer du filtre, retirez doucement le filtre par les embouts sur le dessus et videz-le.

Filtre fin (B):

Filtre la saleté et les restes de repas et les empêche de revenir sur la vaisselle pendant le lavage.

Filtre principal (A):

Les restes de repas et les particules de saleté sont écrasés par une buse spéciale sur le bras de lavage et sont évacués avec l'eau usée.



Démontage du système de filtration pour nettoyage

Le système de filtration élimine la saleté et les restes de repas, permettant à l'eau propre d'être remise en circulation pour le nettoyage. Pour que l'appareil fonctionne au mieux, nettoyez les filtres une fois par semaine. Nous recommandons d'enlever la saleté grossière et les restes de repas après chaque lavage, puis de laver le filtre à l'eau claire.

IMPORTANT: N'utilisez jamais le lave-vaisselle sans filtre. Un nettoyage irrégulier des filtres réduit les performances de lavage et peut endommager la vaisselle.

1. Tournez le filtre à grosses particules (C) en sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez les filtres.
2. Séparez les filtres.
3. Lorsque vous avez nettoyé les filtres, remontez-les dans l'ordre indiqué.

- Conseils importants pour le nettoyage des filtres
- Nettoyez le filtre à grosses particules avec une brosse de nettoyage.
- Ne tapez pas les filtres lorsque vous les nettoyez, sinon vous risquez de les déformer ce qui aurait un impact négatif sur les performances du lave-vaisselle.

Nettoyage du lave-vaisselle

- Nettoyez le panneau de commande avec un chiffon légèrement humide, puis séchez-le soigneusement.
- Soignez le boîtier avec une cire à polir appropriée.
- N'utilisez pas d'objets pointus, de tampons à récurer ou de produits nettoyants agressifs pour le nettoyage.
- Nettoyez le bord de la porte avec un chiffon chaud et humide. Pour empêcher l'eau d'entrer dans le mécanisme de verrouillage, n'utilisez pas de produits en vaporisateur.

Comment protéger l'appareil contre le gel

En hiver, prenez les précautions suivantes pour protéger la machine contre le gel. Effectuez les étapes suivantes après chaque utilisation :

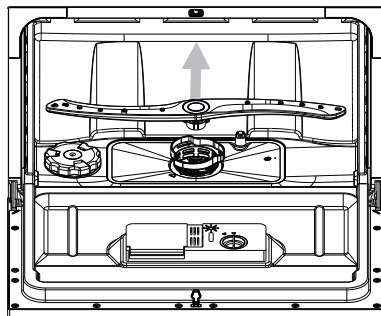
1. Débranchez la fiche de la prise.
2. Fermez l'arrivée d'eau et retirez le tuyau d'arrivée de la vanne d'entrée.
3. Vidangez l'eau du tuyau et de la vanne dans un récipient.
4. Refixez le tuyau d'arrivée à la vanne d'admission.
5. Retirez le filtre du fond de la cuve et utilisez une éponge pour absorber l'excès d'eau.

Nettoyage des bras de lavage

Pour un nettoyage régulier, vous pouvez retirer les bras d'aspersion et éliminer la saleté tenace et le calcaire.

Pour dévisser le bras de lavage supérieur, maintenez-le au milieu et tournez-le dans le sens des aiguilles d'une montre.

Tirez le bas vers le haut pour l'enlever. Lavez les bras de lavage dans de l'eau chaude savonneuse et utilisez une brosse pour les nettoyer. Ensuite, insérez-les à nouveau correctement.



Comment bien entretenir votre lave-vaisselle

- Après chaque lavage : Fermez l'alimentation en eau et laissez la porte légèrement ouverte pour permettre à l'air humide de s'échapper.
- Retirez la fiche: Débranchez toujours l'appareil du secteur avant de le nettoyer ou de l'entretenir.
- Pas de solvants ou d'agents abrasifs : Ne pas utiliser de solvants ou d'abrasifs pour nettoyer le boîtier ou les joints en caoutchouc. Utilisez uniquement un chiffon doux et un peu d'eau savonneuse pour le nettoyage. Pour enlever les taches ou les stries, utilisez un chiffon humide avec du vinaigre ou un détergent spécial pour lave-vaisselle.
- Si vous n'utilisez pas l'appareil pendant une période prolongée : Nous vous recommandons d'exécuter un programme à vide sans vaisselle. Débranchez la fiche de la prise, fermez l'alimentation en eau et maintenez la porte légèrement ouverte pour permettre aux joints de durer plus longtemps et pour éviter la formation d'odeurs désagréables à l'intérieur de l'appareil.
- Déplacement l'appareil : si vous devez déplacer l'appareil, essayez de le garder droit. Si vous ne pouvez pas faire autrement, vous pouvez le retourner sur le dos.
- Joints de porte : Les restes de nourriture dans les joints de porte sont une cause d'odeurs désagréables. Nettoyez les joints régulièrement avec une éponge humide.

IDENTIFICATION ET RÉOLUTION DES PROBLÈMES

Problème	Cause possible	Solution
Le lave-vaisselle ne démarre pas.	Le fusible s'est déclenché ou est hors service.	Remplacer le fusible ou actionnez l'interrupteur. Retirez tous les autres appareils connectés au même circuit.
	Pas de courant.	Assurez-vous que l'appareil est sous tension, que la porte est bien fermée et que le câble d'alimentation est bien branché dans la prise.
	La porte est mal fermée.	Lors de la fermeture, assurez-vous que la porte s'enclenche bien.
Le lave-vaisselle ne pompe pas d'eau.	Le tuyau d'évacuation est pincé.	Contrôlez le tuyau.
	Le filtre est bouché.	Contrôlez le filtre à grosses particules.
	L'évacuation est bouchée.	Vérifiez votre évacuation et nettoyez-la si nécessaire. Si vous avez encore des problèmes, contactez une entreprise spécialisée.
Il y a de la mousse dans la cuve.	Produit de lavage non adapté.	N'utilisez que du liquide-vaisselle adapté aux lave-vaisselle. S'il y a de la mousse dans la cuve, ouvrez la porte et laissez la mousse s'évaporer. Mettez un peu d'eau froide dans la cuve et refermez la porte. Exécutez un programme de lavage pour enlever les résidus.
	Liquide de rinçage qui déborde.	Nettoyez immédiatement le produit de rinçage qui a débordé.
Il y a des taches de couleurs dans la cuve.	Liquide vaisselle coloré.	Utilisez uniquement du liquide vaisselle incolore.
Il y a une pellicule blanche sur les surfaces intérieures.	Résidus minéraux d'eau dure.	Nettoyez les surfaces intérieures avec un chiffon humide et un peu de détergent pour lave-vaisselle. Utilisez des gants et n'utilisez aucun autre liquide vaisselle.
Il y a des taches de rouille sur les couverts.	Les couverts ne sont pas en inox.	Lavez uniquement des couverts en inox.
	Aucun programme n'a été démarré après avoir versé du sel régénérant.	Après avoir versé le produit, démarrez le programme rapide à vide.
	Le couvercle du réservoir de sel régénérant est mal serré.	Assurez-vous que le couvercle est bien fermé.

Problème	Cause possible	Solution
Cognements à l'intérieur.	Le bras d'aspersion se cogne contre un objet dans le panier.	Interrompez le programme et placez la vaisselle de façon à ne pas gêner le bras de lavage.
Bruits de cliquetis à l'intérieur.	La vaisselle n'est pas bien tenue.	Interrompez le programme et placez la vaisselle de façon à ce qu'elle soit bien tenue.
Cognements dans le tuyau d'eau.	Peut être provoqué par des conduites d'eau qui se croisent.	Cela n'a aucune influence sur la performance du lave-vaisselle. Si vous avez un doute, contactez un professionnel.
La vaisselle n'est pas propre.	Le lave-vaisselle a été mal chargé.	Respectez les conseils pour bien charger le lave-vaisselle.
	Le programme n'est pas assez puissant.	Utilisez le programme intensif.
	Trop peu de produit de lavage	Utilisez plus de produit de lavage ou un autre produit.
	Des objets bloquent les bras d'aspersion.	Interrompez le programme et placez la vaisselle de façon à ne pas gêner le bras de lavage.
	Le système de filtration est encrassé ou mal monté.	Nettoyez les filtres ou remettez-les en place correctement. Nettoyez les bras de lavage.
Les verres sont embués.	Combinaison d'une eau douce et de trop de produit vaisselle.	Utilisez moins de produit de lavage et utilisez le programme le plus court pour nettoyer les verres.
Traces grises ou noires sur la vaisselle	Des éléments en aluminium ont frotté la vaisselle.	Utilisez un agent abrasif doux.
Restes de produit vaisselle dans le compartiment.	Les plats gênent la dissolution du détergent.	Chargez soigneusement la vaisselle dans la machine.
La vaisselle ne sèche pas.	Appareil mal chargé.	Suivez les instructions pour charger le lave-vaisselle.
	Trop peu de produit de rinçage.	Augmentez la quantité de liquide de rinçage.
	Vous avez retiré trop vite la vaisselle.	Après le rinçage, laissez la vaisselle encore 15 minutes environ dans le lave-vaisselle. Ouvrez la porte pour que l'humidité puisse s'échapper.
	Mauvais programme.	Dans les programmes courts, les températures de lavage et de séchage sont plus basses. Utilisez un programme avec une durée d'exécution plus longue.
	Couverts avec revêtement de moindre qualité.	Ces plats et couverts ne sont pas adaptés pour le lave-vaisselle.

Codes erreurs

Pour certains dysfonctionnements, l'écran affiche un code erreur pour vous avertir :

Code	Signification	Cause possible
E1	Problème d'arrivée d'eau	Le robinet n'est pas ouvert, l'arrivée d'eau est coupée, ou la pression d'eau est insuffisante
E3	La température nécessaire n'a pas pu être atteinte	Dysfonctionnement de l'élément chauffant
E4	Fuite d'eau	Une pièce du lave-vaisselle fuit
Ed	Problème de communication entre le circuit intégré et l'écran	Circuit ouvert ou câble endommagé

INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE



Vous trouverez sur le produit l'image ci-contre (une poubelle sur roues, barrée d'une croix), ce qui indique que le produit se trouve soumis à la directive européenne 2012/19/UE. Renseignez-vous sur les dispositions en vigueur dans votre région concernant la collecte séparée des appareils électriques et électroniques. Respectez-les et ne jetez pas les appareils usagés avec les ordures ménagères. La mise en rebut correcte du produit usagé permet de préserver l'environnement et la santé. Le recyclage des matériaux contribue à la préservation des ressources naturelles.

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ



Fabricant :

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Allemagne.

Ce produit est conforme aux directives européennes suivantes :

2014/30/UE (CEM)

2014/35/UE (LVD)

2011/65/UE (RoHS)

2009/125/CE (ErP)

Estimado cliente,

Le felicitamos por la adquisición de este producto. Lea atentamente el siguiente manual y siga cuidadosamente las instrucciones de uso con el fin de evitar posibles daños. La empresa no se responsabiliza de los daños ocasionados por un uso indebido del producto o por haber desatendido las indicaciones de seguridad. Escanee el siguiente código QR para tener acceso al manual de instrucciones más actualizado y a información adicional sobre el producto.



ÍNDICE

Ficha técnica del producto	83
Indicaciones de seguridad	84
Guía de inicio rápido	85
Vista general del aparato y panel de control	86
Instalación	88
Antes de la primera operación	94
Cómo cargar correctamente el lavavajillas	99
Programas de lavado	101
Puesta en funcionamiento	102
Limpieza y cuidado	103
Detección y reparación de anomalías	105

FICHA TÉCNICA DEL PRODUCTO

Información según el Reglamento europeo (UE) 1059/2010 del 28 de septiembre de 2010

Fabricante	Chal-Tec GmbH
Identificación del producto	10032915
Capacidad nominal en cargas estándar	6
Clase de eficiencia energética ¹	A+
Consumo anual de energía (AE _c) ²	174 kW
Consumo con el dispositivo apagado	0,45 W
Consumo con el dispositivo encendido	0,49 W
Clase de eficiencia de secado (AW _c) ³	1820 Liter
Clase de eficiencia de secado ⁴	A
Ciclo estándar de limpieza ⁵	ECO 50 °C
Duración del programa del ciclo estándar de limpieza	180 minutos
Emisiones acústicas	49 dB(A)re 1 p W
Aparato empotrado	sí
Dimensiones	
Alto	43,8 cm
Ancho	55 cm
Largo (con conexiones)	50 cm
Consumo	1280 W
Suministro eléctrico	230 V~ / 50 Hz
Presión del agua (presión de flujo)	0,4-10 bar=0,04-1MPa

Observaciones

- 1 A+++ es la mayor eficiencia energética. D es la menor eficiencia energética.
- 2 Consumo de energía "174 kWh por año": se basa en 280 ciclos estándar de limpieza con agua fría y el consumo con los programas más reducidos. El consumo real de energía depende de la utilización del aparato.
- 3 Consumo de agua 1820 litros por año: basado en 280 ciclos de limpieza estándar. El consumo de agua real.
- 4 De A (clase de eficiencia más alta) hasta G (clase de eficiencia menor)
- 5 Este programa es adecuado para lavar vajilla con un grado normal de suciedad. Para este tipo de lavado, es el programa más eficaz en vista de su consumo de agua y electricidad.

Los valores anteriormente indicados se han calculado siguiendo los estándares bajo las condiciones de funcionamiento establecidas. Los resultados pueden variar en función de la cantidad y del grado de suciedad de la vajilla, de la dureza del agua, de la cantidad de lavavajillas y de otros factores.

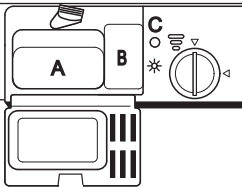
INDICACIONES DE SEGURIDAD

Lea atentamente todas las indicaciones y conserve este manual para consultas posteriores.

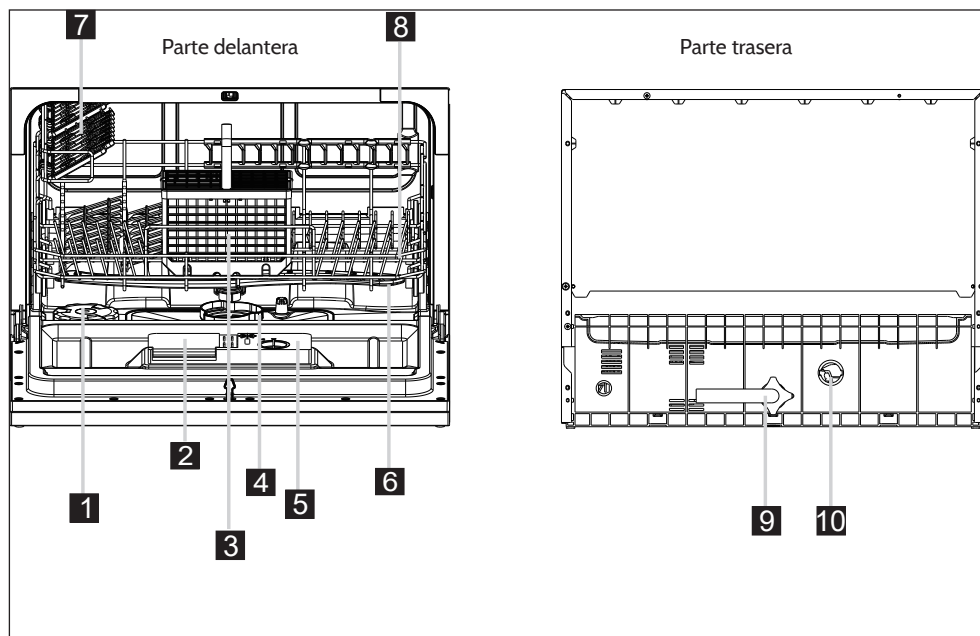
Advertencias generales de seguridad

- Este aparato no ha sido concebido para un uso comercial, sino doméstico o para entornos similares.
- Los niños mayores de 8 años y las personas con discapacidades físicas o psíquicas solamente podrán utilizar el aparato si han sido previamente instruidas sobre su uso y conocen las indicaciones de seguridad. Asegúrese de que los niños no jueguen con el aparato. La limpieza y el cuidado del aparato pueden realizarse por niños mayores de 8 años y solo bajo supervisión.
- Este aparato está concebido para ser utilizado en interiores y un entorno doméstico. No sumerja el aparato, el cable de alimentación ni el enchufe en agua ni en ningún otro líquido.
- Desconecte el enchufe antes de limpiar el aparato o de realizar labores de mantenimiento. Para limpiar el aparato, utilice un paño húmedo y un producto de limpieza neutro y a continuación pase un paño seco.
- Para reducir el riesgo de una descarga eléctrica producido por una avería o un fallo en el funcionamiento, el aparato deberá conectarse a una toma de corriente con toma de tierra. Si no está seguro de que la toma de corriente cumpla ese requisito, pida asesoramiento a un electricista. Conecte el aparato solamente a tomas de corriente que se adecuen a la tensión del mismo.
- No realice ningún cambio en el enchufe. Las modificaciones y la sustitución del enchufe solo deberán ser realizadas por personal especializado.
- No se siente ni se apoye en la puerta del lavavajillas.
- Encienda el aparato solo cuando haya colocado todos sus componentes correctamente.
- Abra la puerta durante el funcionamiento con mucho cuidado y evite que el agua le salpique.
- No coloque objetos pesados encima de la puerta del aparato cuando esté abierta, pues el aparato podría volcarse.

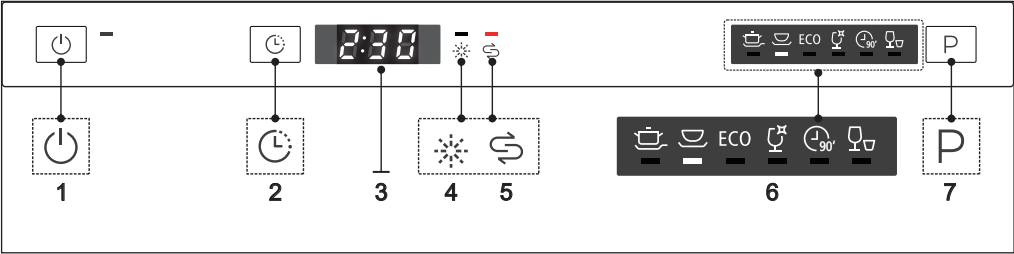
GUÍA DE INICIO RÁPIDO

1	Encender aparato	Pulse el botón Power y abra la puerta	
2	Rellenar lavavajillas	Rellene el compartimento grande (A) antes de cada programa de lavado. Rellene el compartimento pequeño para programas con prelavado.	
3	Comprobar abrillantador	Mediante el indicador C detectará si hay suficiente abrillantador en el compartimento.	
4	Comprobar sal de lavado	Rellene la sal de lavado en cuanto se enciendan las luces de control del display	
5	Cargar lavavajillas	Retire los restos de comida y ponga a remojo las sartenes con restos de comida quemada con antelación. Consulte las instrucciones para cargar el lavavajillas.	
6	Seleccionar programa	Cierre la puerta y presione el botón de programa hasta que se ilumine el programa deseado.	
7	Iniciar lavavajillas	Abra la llave de agua y pulse el botón Start/Pause. Tras 10 segundos, el programa se inicia.	
Cambiar de programa: Puede cambiar el programa siempre que no se haya diluido todavía el lavavajillas. En ese caso, deberá añadir más. Mantenga pulsado el botón Start/Pause durante 3 segundos para interrumpir el programa actual. Seleccione un programa nuevo e inícielo..			
Añadir vajilla: Abra ligeramente la puerta y espere hasta que se detengan los aspersores. Añada la vajilla, cierre la puerta y el lavavajillas continúa el ciclo automáticamente a los 10 segundos.			
Si el aparato se apaga durante el programa: Si el lavavajillas se apaga en medio de un programa, seleccione de nuevo el programa después de encender el aparato para que este pueda continuar en el punto donde se encontraba antes de apagarse.			
8	Apagar aparato	En cuanto finalice el programa, suena un zumbido durante 8 segundos. Pulse el botón power para apagar el aparato. Si no se apaga, pasa a modo standby y se apaga automáticamente a los 30 minutos.	
9	Escurrir agua y descargar cesto	Espera 15 minutos antes de retirar la vajilla, pues estará muy caliente después del ciclo de secado y podría romperse. Además, así se seca más rápido. Tras 15 minutos puede retirar la vajilla.	

VISTA GENERAL DEL APARATO Y PANEL DE CONTROL



1 Recipiente para sal	6 Aspersores
2 Compartimento para lavavajillas	7 Recipiente para los vasos
3 Cesto para cubiertos	8 Cesta
4 Sistema de filtrado	8 Orificio de entrada de agua
5 Recipiente para abrillantador	10 Desagüe



1	Botón power: encender y apagar aparato	5	Indicador de sal  se ilumina cuando debe añadir sal de lavado
2	Inicio programado: pulse el botón cuando desee que el aparato se ponga en marcha de manera programada.		
3	Display: muestra el tiempo restante y el estado del aparato	6	Selección de programa de lavado: pulse varias veces el botón y seleccione el programa deseado.
4	Témoin de liquide de rinçage  se ilumina cuando hay que añadir abrillantador	7	Botón de programa: pulse el botón para seleccionar el programa.

INSTALACIÓN

- Coloque el aparato cerca de un desagüe y de una toma de corriente.
- Asegúrese de que el enchufe y la manguera no queden atrapados.

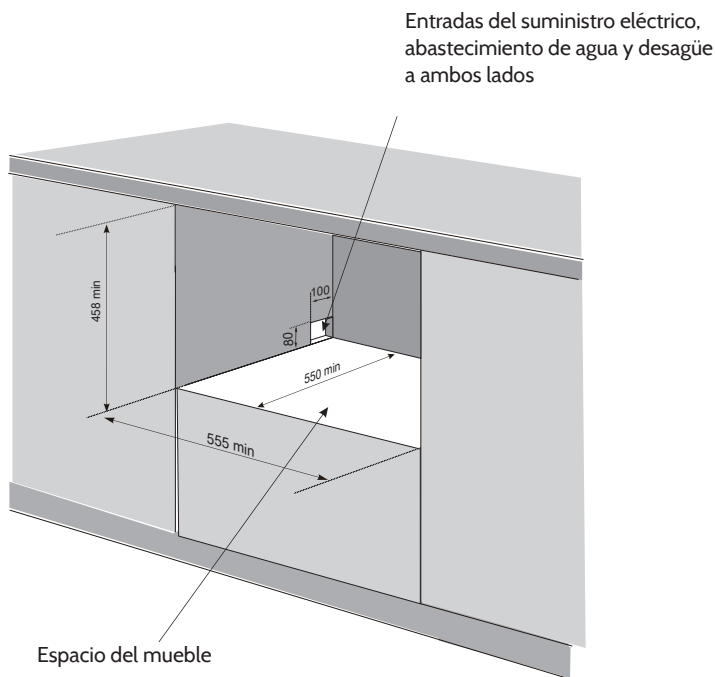
Instalar el aparato

Coloque el aparato en un lugar más apropiado. La parte trasera debe estar orientada a la pared, los lados hacia una pared o un armario empotrado. El lavavajillas está equipado con un desagüe que puede desviarse hacia la izquierda o hacia la derecha para facilitar la instalación.

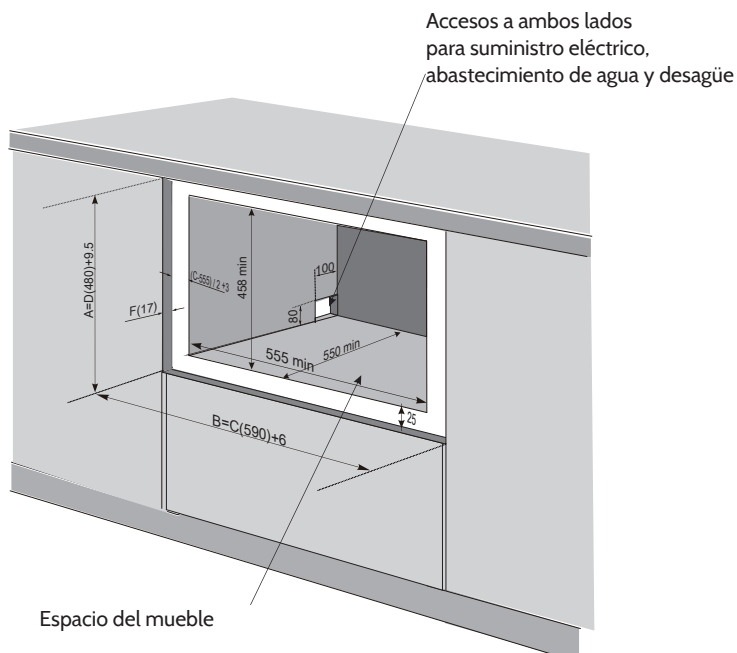
Toma para suministro eléctrico

No utilice un cable alargador ni un adaptador.. Asegúrese de que la toma de corriente tenga toma de tierra y cumpla con la regulación vigente. Conecte el aparato solamente a tomas de corriente que se adecuen a la tensión del mismo. Si el enchufe no encaja en la toma de corriente, contacte con un servicio técnico para su sustitución.

1 a Montaje sin puerta decorativa



1 b Montage avec habillage de porte



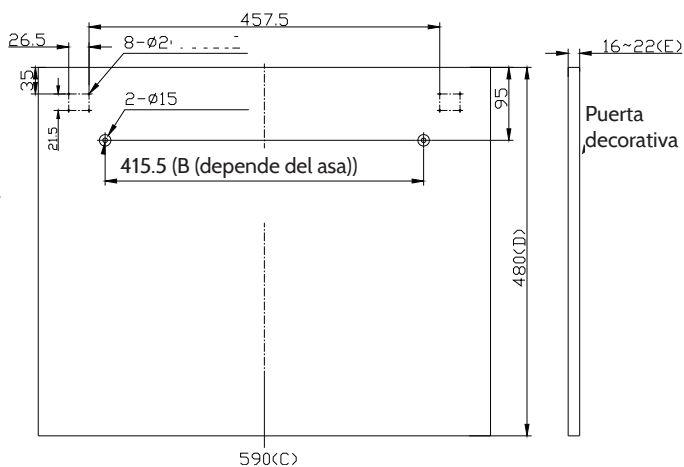
2 Puerta decorativa

El peso de la puerta decorativa debe situarse entre 3 y 4 kg.

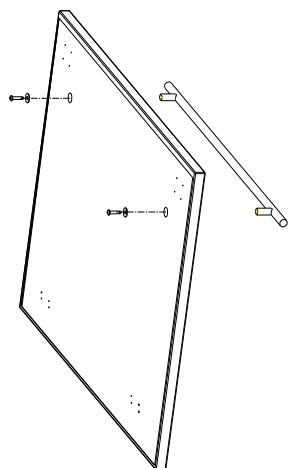
Las dimensiones A y B dependen del asa.

Las dimensiones C, D y E dependen del entorno.

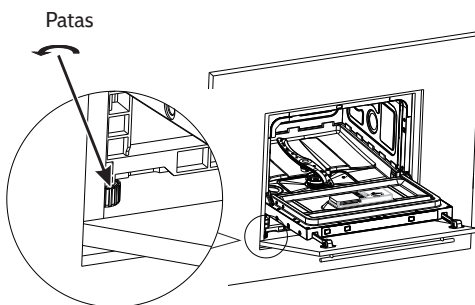
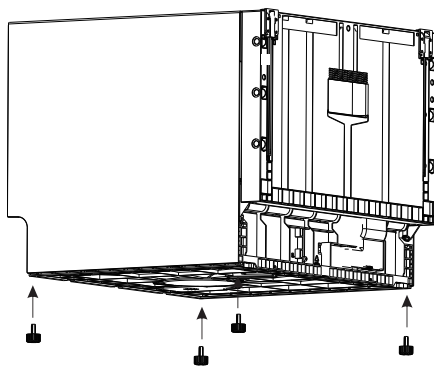
El área para la medida E se sitúa a 16-22 mm.



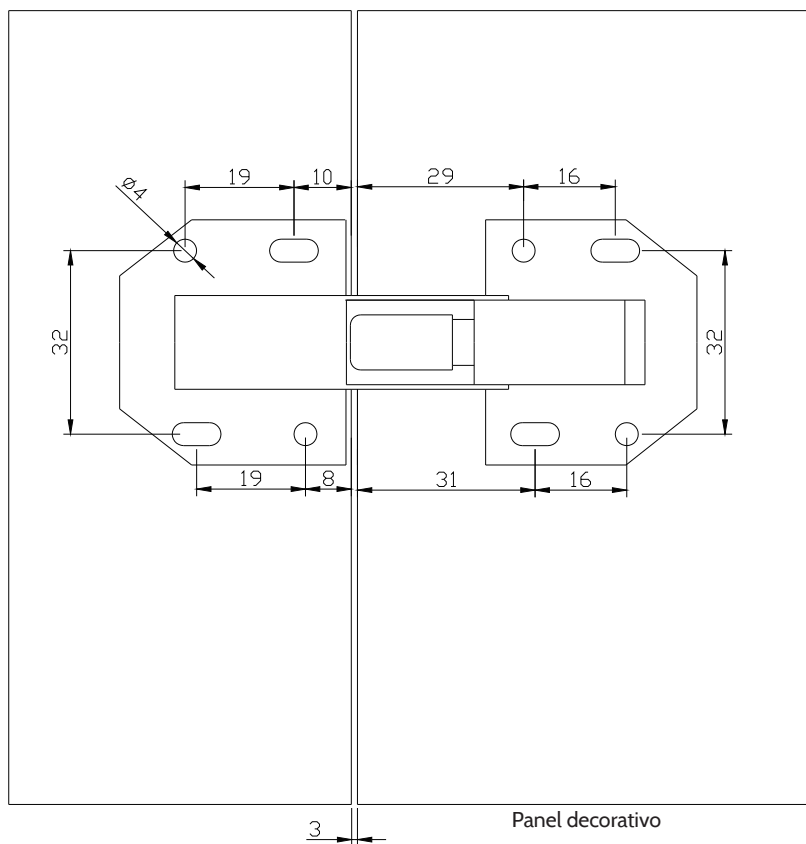
3 Montar la puerta decorativa (en caso necesario)



4 Montage de l'habillage de porte (si nécessaire)

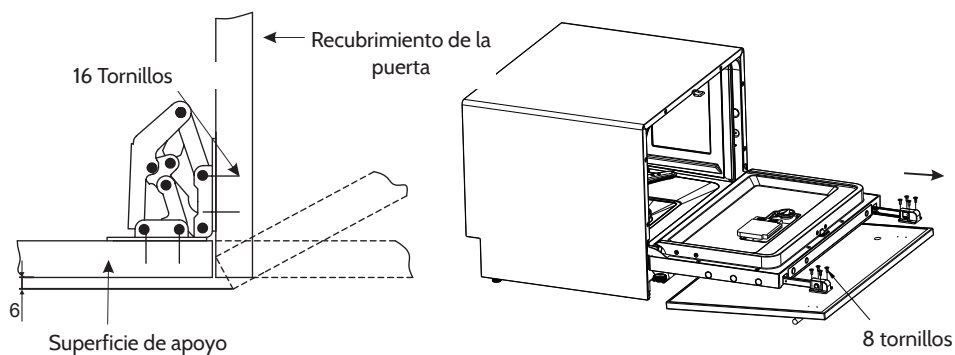


5 Introduzca el lavavajillas en el orificio, pero no completamente. Oriente primero las patas a la superficie de apoyo y luego introduzca completamente el aparato.



6 Montar la puerta decorativa

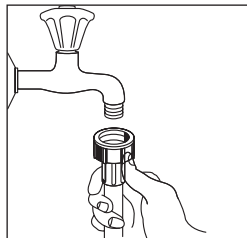
Proceda del como se indica en la imagen inferior. Primero monte la bisagra entre la base del armario y la puerta decorativa con 16 tornillos en total.



Conectar y desconectar la toma de agua

Para realizar la conexión, utilice siempre mangueras nuevas. No utilice mangueras antiguas. La presión del agua debe estar comprendida entre 0,04 y 1 MPa. En caso de que la presión sea menor, pida asesoramiento a un técnico especializado.

- Colocar la manguera de entrada: desenrolle por completo la manguera de seguridad del soporte situado en la parte posterior del aparato. Fije el tornillo a un grifo de $\frac{3}{4}$ pulgadas (aprox. 2 cm). Abra la toma de agua completamente antes de su uso
- Retirar la manguera de entrada: cierre la toma de agua. Desatornille la manguera del grifo.

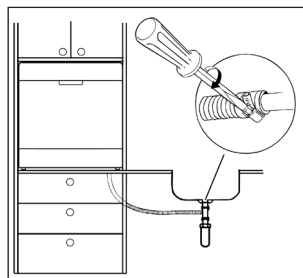
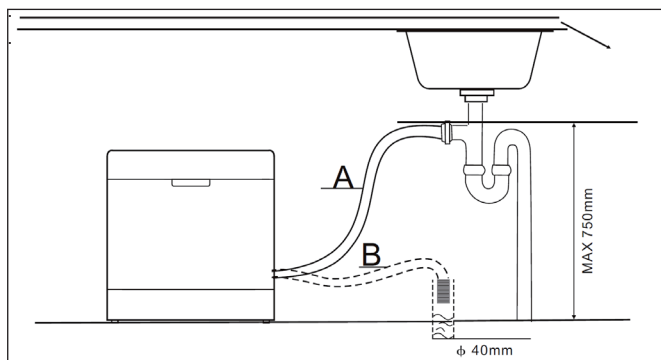


IMPORTANTE: asegúrese de que el tornillo está bien fijado al grifo. En caso de que no haya utilizado nunca la conexión o haya pasado mucho tiempo desde la última vez, deje correr algo de agua primero hasta que salga clara. Esta medida de prevención está destinada a que la válvula de entrada del lavavajillas no se vea dañada o atascada por las partículas presentes en el agua.

Instalar el desagüe

Monte la manguera de desagüe en una tubería de salida con un diámetro mínimo de 4 cm o colóquela en un desagüe. Asegúrese de que la manguera no se dobla ni queda torcida. Utilice las abrazaderas incluidas en el envío para la fijación. La tubería de salida (A) no debe estar a una altura mayor de 75 cm y la manguera de desagüe (B) no debe estar sumergida en el agua para evitar el flujo de retorno.

IMPORTANTE: fije la manguera de desagüe con las abrazaderas incluidas en el envío para evitar que la manguera se mueva y se produzca una fuga de aguas grises.



Recoger aguas grises

En caso de que su desagüe se encuentre a más de 1 metro del aparato no podrá canalizar las aguas grises directamente en él. En este caso deberá recogerlas en un depósito que tendrá que estar situado por debajo de la salida de agua del aparato.

Manguera alargadora

Si necesita una manguera alargadora, utilice una de un tipo similar y asegúrese de que no mida más de 4 metros. Las mangueras largas pueden causar problemas en la eficacia de limpieza del lavavajillas.

Iniciar el lavavajillas

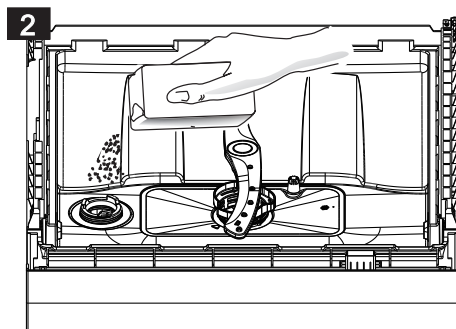
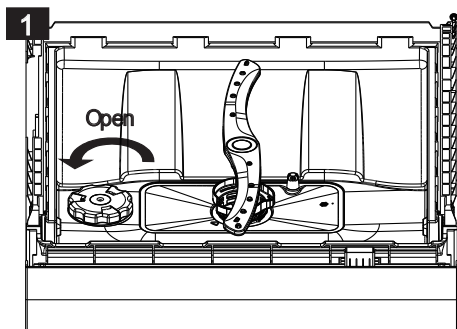
Compruebe si se cumplen los siguientes puntos antes de poner en marcha el aparato por primera vez:

- El lavavajillas está colocado horizontalmente y está listo para usarse.
- La válvula de entrada está abierta.
- Las conexiones de la manguera están completamente apretadas y selladas.
- El cable de alimentación está correctamente conectado a la toma de corriente.
- La corriente está conectada.
- Las mangueras de entrada y salida están bien conectadas.
- El material de embalaje y los adhesivos se han retirado completamente.

ANTES DE LA PRIMERA OPERACIÓN

Añadir la sal para lavavajillas

- Utilice solamente la sal para lavavajillas apropiada para el aparato. Otros tipos de sal, como la sal de mesa, pueden dañar la máquina. El fabricante no se hace responsable por los daños relacionados con el uso de un tipo inadecuado de sal.
- Añada la sal para lavavajillas antes de comenzar un programa de lavado completo. De esta manera evita que los granos de sal o el agua salada se queden en la máquina y la corroan.



- Retire la cesta y desenrosque la tapa del depósito para sal (1).
- Antes del primer lavado, añada 1 litro de agua al depósito de sal.
- Acople el embudo incluido en el envío al depósito de sal y añada 1,5 kg de sal (2). Es normal si sale un poco de agua del depósito.
- Enrosque la tapa en el sentido de las agujas del reloj.
- Los indicadores luminosos de la sal se apagan tras haber añadido la sal, cuando esta se ha disuelto por completo.
- Tras el añadido, inicie un programa de lavado. De no hacerlo, el sistema de filtración, la bomba u otras partes importantes de la máquina podrían dañarse con el agua salada.

ADVERTENCIA: el depósito para la sal deberá llenarse de nuevo cuando los indicadores luminosos correspondientes se enciendan. Dependiendo de lo bien que se diluya la sal, el indicador también podrá encenderse aunque todavía quede sal en el depósito. En caso de que todavía queden marcas de sal tras el enjuague, inicie un programa rápido o de remojo para retirar la sal excedente.

Ajustar la cantidad de sal

1. Ajustar la cantidad de sal
Cierre la puerta durante los 60 segundos siguientes de haber encendido el lavavajillas. Mantenga pulsado el botón Inicio/Pausa durante 5 segundos para entrar en modo Ajustes.
2. Seleccionar la cantidad de sal
Pulse varias veces el botón Inicio/Pausa para ajustar la dureza del agua de acuerdo con la dureza de su agua local. Los ajustes se realizan en el siguiente orden: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.
3. Terminar ajuste de sal
Después de haber elegido el ajuste deseado, espere 5 segundos hasta que el aparato configure los ajustes de sal automáticamente y entre en modo Standby.

Grados de dureza del agua

Dureza del agua		Regulación de dureza	Indicador en el display	Indicaciones:
°dH ¹	mmol/l ²			
0-5	0-0.9	1	H1	(1) Grado de dureza alemán (2) Milimol, grado de dureza internacional (*) Valor de fábrica
6-11	1.0-2.0	2	H2	
12-17	2.1-3.0	3	H3	
18-22	3.1-4.0	4*	H4	
23-34	4.1-6.1	5	H5	
35-55	6.2-8.0	6	H6	

Añadir abrillantador

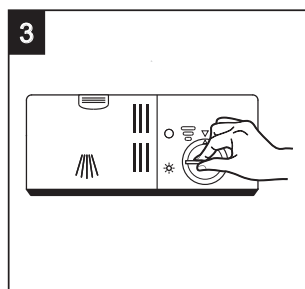
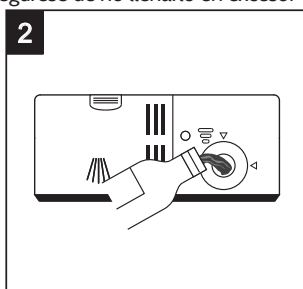
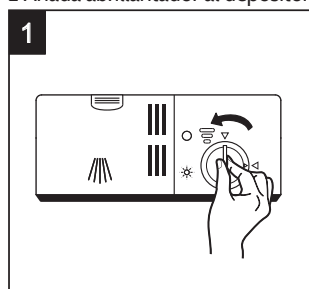
La función del abrillantador es asegurar que el agua no deje gotas en la vajilla y eliminar todas las manchas y marcas. El aparato está diseñado para usarse con abrillantadores líquidos. El depósito para el abrillantador se encuentra en la puerta, al lado del depósito para el detergente. Para añadir el abrillantador, desbloquee la tapa e introduzca el líquido hasta que el indicador de control se vuelva negro. El depósito de abrillantador tiene una capacidad de 110 ml. El abrillantador se añade automáticamente al último ciclo de lavado y se ocupa de que la vajilla quede correctamente limpia y se seque sin ninguna marca de agua. Añada solamente tipos de abrillantador compatibles con el aparato. Rellene el depósito solamente con abrillantador, no utilice ningún otro producto de limpieza como pastillas de lavado o detergente líquido, ya que podrían dañar el aparato.

Rellenar el abrillantador

Cuando los indicadores del abrillantador se iluminan, podrá calcular la cantidad de líquido restante gracias a la ranura indicadora. Cuando el depósito de abrillantador está lleno, el indicador se vuelve de color negro. A medida que se vaya consumiendo el abrillantador, el indicador se volverá cada vez más claro.

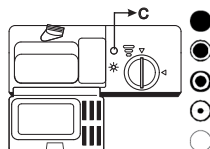
1 Gire la tapa hacia la izquierda y retírela.

2 Añada abrillantador al depósito. Asegúrese de no llenarlo en exceso.



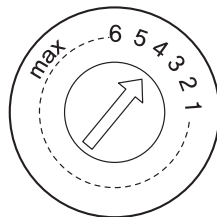
3 Vuelva a colocar la tapa y gírela hacia la derecha.

Asegúrese de no llenar el depósito en exceso para que el abrillantador no genere espuma durante el lavado. Limpie el líquido que se ha derramado con un paño viejo y no se olvide de volver a colocar la tapa.



Ajustar la cantidad de abrillantador

Puede ajustar la cantidad de abrillantador en 4-6 niveles. Comience en el nivel 4. Si se crean marcas de agua y el secado es deficiente, aumente la cantidad de abrillantador retirando la tapa y moviendo la rueda de selección al número 5. En caso de que las marcas persistan, aumente de nuevo la cantidad de abrillantador y coloque la rueda de selección en el número 6 hasta que la vajilla quede libre de marcas. La configuración recomendada y la que aparece por defecto en la máquina es la del nivel 4. Si detecta manchas pegajosas en la vajilla o una capa azulada en los vasos o en los cubiertos, reduzca la cantidad de abrillantador.



Tipos de detergente de lavavajillas

Las sustancias químicas del detergente de lavavajillas son importantes para despegar la suciedad incrustada y eliminarla de la máquina. Casi todos los detergentes de lavavajillas del mercado son adecuados para realizar estas acciones. Los nuevos detergentes en polvo ya no contienen fosfato, con lo que el efecto de este compuesto de rebajar la dureza del agua se reduce. En este caso, debería añadir también sal para lavavajillas en el depósito correspondiente cuando el grado de la dureza del agua sea 0-6 °dH. Si utiliza un detergente de lavavajillas sin fosfato con agua dura, se pueden crear manchas blancas en la vajilla y los vasos. Para estos casos, utilice una cantidad mayor de detergente en cada lavado. Los detergentes sin cloro blanquean solamente un poco, con lo que no son capaces de eliminar manchas difíciles. Para estos casos, seleccione una temperatura de lavado mayor.

Detergentes concentrados

Según su composición química, los detergentes se dividen en dos tipos:

- Detergentes convencionales alcalinos con componentes corrosivos
- Detergentes con poca alcalinidad con enzimas naturales

Pastillas de detergente

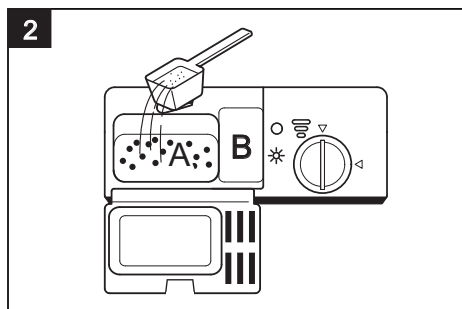
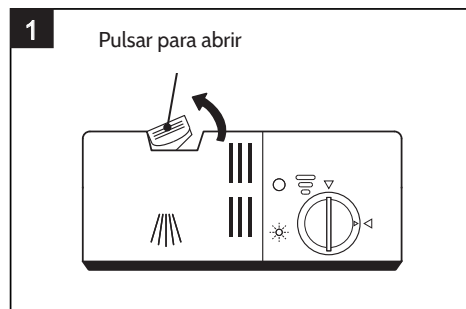
Las pastillas de detergente de distintas marcas se disuelven con una rapidez variable en la máquina. Por este motivo, en los programas cortos este producto no suele mostrar su mayor eficacia de limpieza. Utilice las pastillas solamente en los programas de lavado largos para asegurar que estas se disuelven completamente y no dejan restos.

ADVERTENCIA: muchas pastillas de lavado solamente están diseñadas para modelos con la función o programa 3 en 1.

Añadir detergente

Siempre llene el depósito para detergente antes de iniciar un programa y siga las instrucciones de la tabla de programas. Su lavavajillas necesita menos detergente y abrillantador que otros productos similares en el mercado. Normalmente basta con una cucharada de detergente para una carga normal. Si el grado de suciedad de la vajilla es alto, necesitará añadir más detergente. Introduzca el detergente en el depósito antes del inicio del programa; de lo contrario, el detergente podría humedecerse y sería más difícil de disolver.

Cómo llenar el depósito de detergente:



- Si el depósito está cerrado, pulse en el cierre para abrirlo.
- Introduzca el detergente justo antes de iniciar el lavado.
- Utilice solamente detergentes indicados para este lavavajillas.

Añada el detergente al depósito correcto:

A = depósito principal para el detergente

B = depósito para añadir detergente en el prelavado

- Lea las instrucciones del fabricante en el envase del producto referentes a la dosificación y almacenamiento.
- Cierre la tapa hasta que encaje.
- Si la vajilla está muy sucia, añada una dosis adicional de detergente en el depósito de prelavado. El detergente actuará desde la fase inicial.

ADVERTENCIA: encontrará la cantidad recomendada de detergente en la sección «Programas de lavado». Esta variará dependiendo del grado de suciedad y de la dureza del agua. Para ello consulte el envase del detergente y lea las indicaciones del fabricante.

CÓMO CARGAR CORRECTAMENTE EL LAVAVAJILLAS

- Recomendamos utilizar solamente vajilla indicada para el lavavajillas.
- Utilice solamente detergentes con poca alcalinidad, descritos en la sección anterior.
- Para la vajilla sensible al calor le recomendamos un programa a baja temperatura.
- Para evitar daños, no retire los vasos y los cubiertos del lavavajillas justo después de finalizar el programa.

Vajilla y cubiertos no apropiados

Vajilla y cubiertos no apropiados	Vajilla y cubiertos permitidos con limitaciones
• Cubiertos con mangos de madera, cuernos de animales o de nácar. • Vajilla de plástico sensible al calor. • Cubiertos antiguos con mangos pegados que no son resistentes al calor. • Cubiertos o vajilla con revestimiento. • Objetos de cinc y cobre. • Copas de cristal • Objetos de acero no inoxidable • Vajilla de madera • Vajilla y cubiertos de plástico	• Algunos tipos de vidrio, pueden oscurecerse con el tiempo. • Objetos de plata y aluminio, ya que pueden cambiar de color con el tiempo. • Vajilla esmaltada, el esmalte desaparece con el número de lavados.

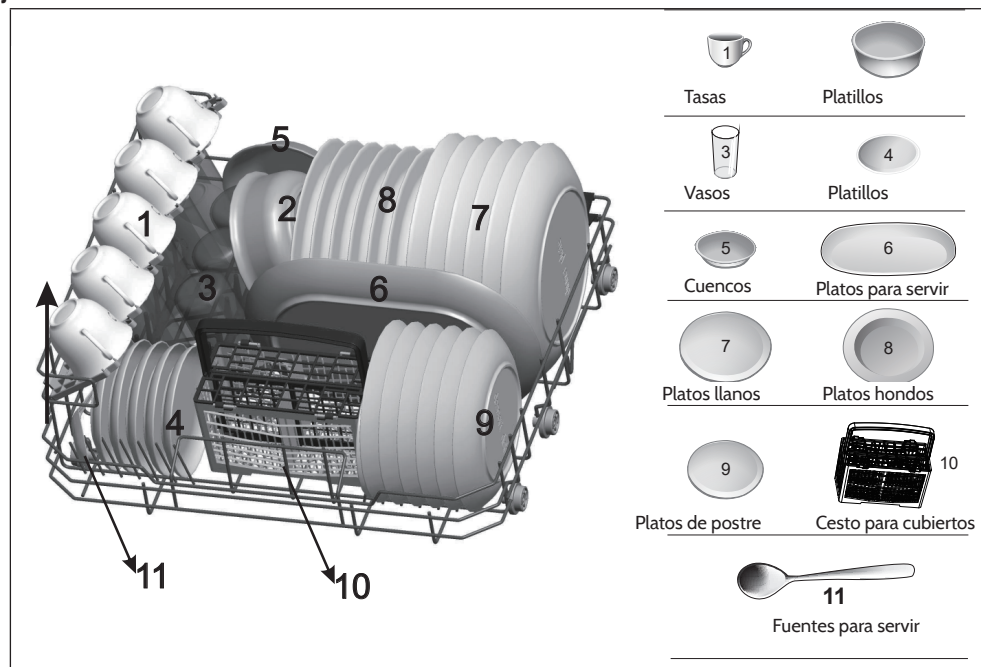
Puntos a tener en cuenta a la hora de cargar el lavavajillas

Retire los restos de comida más grandes. Ponga en remojo las sartenes con restos quemados antes de introducirlas en el lavavajillas. No es necesario aclarar antes la vajilla. Coloque los objetos en el lavavajillas como se muestra a continuación:

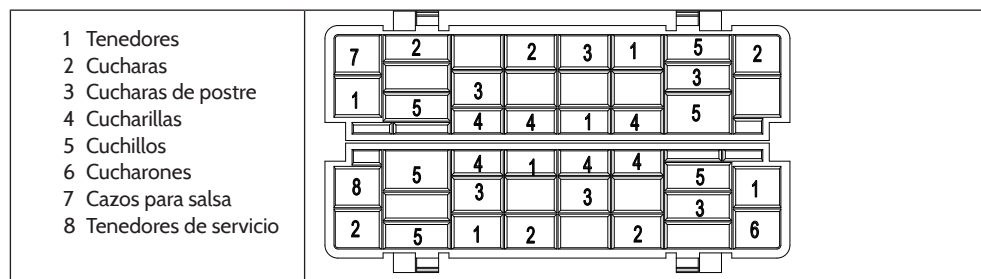
- Coloque las tazas, vasos, ollas y sartenes en el lavavajillas de tal manera que la parte interior se oriente hacia abajo.
- Los objetos curvados deben colocarse rectos para que el agua pueda escurrirse.
- Cargue los objetos en la máquina de tal manera que no se puedan caer.
- Asegúrese de que los brazos aspersores se pueden mover completamente y que no están bloqueados ni obstaculizados por la vajilla u otros objetos.
- No lave piezas pequeñas en el lavavajillas, podrían caerse de la bandeja.
- Asegúrese de que la vajilla y los cubiertos no se solapan o queden cubiertos por otros.
- Para evitar que los vasos se rompan, no deben tocarse.
- Cargue en la cesta objetos pesados difíciles de lavar.
- Los objetos largos y afilados deben colocarse horizontalmente para evitar producir lesiones.
- Para conseguir un resultado óptimo, no sobrecargue el lavavajillas

Carga correcta del cesto y de los compartimentos para los cubiertos

Vajilla



Cubiertos



Coloque los cubiertos uno a uno en la cesta para cubiertos siguiendo las posiciones correspondientes (consulte información) y asegúrese de que la vajilla no se toca ni se superpone para que pueda limpiarse correctamente.

IMPORTANTE: Asegúrese de que no se cae nada de la cesta para los cubiertos. Coloque los cubiertos afilados siempre con la hoja hacia abajo en el cesto y asegúrese de que los cubiertos no estén demasiado juntos. Coloque los cubiertos más largos en el centro.

PROGRAMAS DE LAVADO

Programa	Descripción	Ciclo de lavado	Detergente Prelavado/ Lavado principal	Tiempo Minutos	Consumo kWh	Consumo Litro
 Intensivo	Para vajilla con un elevado grado de suciedad, como ollas, sartenes y vajilla con restos de comida seca.	Prelavado (50 °C) Lavado (65 °C) Aclarado Aclarado (70 °C) Secado	4/20 g ou 3-in-1-Tab- lettes	160	1,25	12,5
 Normal	Para vajilla diaria resistente con un grado de suciedad normal.	Prelavado (45 °C) Lavado (60 °C) Aclarado Aclarado (68 °C) Secado	4/20 g ou 3-in-1-Tab- lettes	150	1,05	12,5
ECO (*EN 50242)	Para vajilla con un grado de suciedad normal, como ollas, platos, vasos y sartenes con poca suciedad..	Prelavado Lavado (45 °C) Aclarado (65 °C) Secado	4/20 g ou 3-in-1-Tab- lettes	185	0,72	8
 Vidrio	Para cargas con un grado de suciedad bajo, como vidrio y cerámica fina.	Lavado (45 °C) Aclarado Aclarado (60 °C) Secado	4/20 g ou 3-in-1-Tab- lettes	95	0,7	10,5
 90 Min.	Para vajilla y vidrio con un grado de suciedad bajo.	Lavado (65 °C) Aclarado(68 °C) Secado	24 g ou 3-in-1-Tab- lettes	90	1,15	11
 Rápido	Programa corto para vajilla con grado de suciedad bajo que no necesita un secado extra.	Lavado (45 °C) Aclarado Aclarado (55 °C)	15 g	35	0,52	7
 Fruta	Programa Manchas de fruta	Aclarado	-	15	0,01	4,3
 Autolimpieza	Autolimpieza efectiva del lavavajillas	Lavado (70 °C) Aclarado Aclarado (65 °C) Secado	18 g	50	0,8	7

*EN50242: este programa se ha utilizado con los siguientes ajustes en el lavado de prueba:

Capacidad estándar: 8 servicios, nivel de abrillantador: 6

Consumo de energía (apagado): 0,45 W

Consumo de energía (encendido): 0,49 W

PUESTA EN FUNCIONAMIENTO

Iniciar/detener un programa

1. Extraiga las bandejas, rellénelas y vuelva a colocarlas en su sitio.
2. Añada detergente y cierre la tapa.
3. Conecte el enchufe a la toma de corriente.
4. Pulse varias veces en el botón de programa y seleccione uno de los programas que se mostrarán en el siguiente orden: Intensivo > Normal > ECO > Vidrio > 90 min. > Rápido.
5. Una vez haya seleccionado un programa, se enciende el indicador luminoso correspondiente. Pulse el botón Inicio/Pausa para iniciar el aparato.

Cambiar el programa

Si desea cambiar un programa durante el funcionamiento del lavavajillas, debería hacerlo justo después de su inicio. En caso contrario, el detergente podría haberse disuelto ya y el agua podría haberse desviado al desagüe. Si esto sucede, vuelva a añadir detergente.

Mantenga pulsado durante más de 3 segundos el botón Inicio/Pausa. El aparato cambia al modo Standby. Ahora, puede cambiar el programa y reiniciar el lavado.

Si abre la puerta durante el curso del programa, el lavavajillas se detendrá automáticamente. Si vuelve a cerrar la puerta y pulsa el botón Inicio/Pausa, la máquina continuará con el programa tras 10 segundos.

Los indicadores luminosos indican el estado actual del aparato:

- Uno de los indicadores luminosos está encendido: Standby o pausa.
- Uno de los indicadores luminosos parpadea: programa en curso.

ADVERTENCIA: Si abre la puerta durante el curso del programa, el lavavajillas se detendrá. Si vuelve a cerrar la puerta y pulsa el botón Inicio/Pausa, la máquina continuará con el programa tras 10 segundos.

Añadir más vajilla con programa en curso

Mientras no se haya abierto el depósito de detergente, puede añadir más vajilla en cualquier momento.

1. Abra la puerta un poco para detener los brazos aspersores.
2. Una vez detenidos los brazos aspersores, puede abrir la puerta por completo.
3. Añada la vajilla.
4. Cierre la puerta.
5. Si vuelve a cerrar la puerta y pulsa el botón Inicio/Pausa, la máquina continuará con el programa tras 10 segundos.

Retirar la vajilla tras el final del programa

Una vez finalizado el programa, el lavavajillas emite un pitido de 8 segundos. Pulse el botón Power para apagar el aparato. Cierre la toma de agua y abra la puerta del lavavajillas. Espere unos momentos antes de retirar la vajilla, ya que está muy caliente y puedes romperse fácilmente. Retire primero la bandeja inferior para evitar que gotee el agua de la bandeja superior.

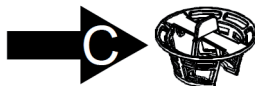
LIMPIEZA Y CUIDADO

Sistema de filtración

El filtro evita que los grandes residuos y restos de comida lleguen a la bomba. El sistema de filtración se compone de un filtro grueso, un filtro plano (principal) y un microfiltro.

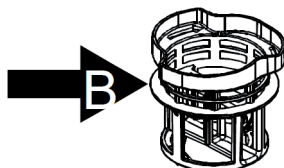
Filtro grueso (C)

Los residuos grandes, como huesos o trozos de vidrio, quedarán atrapados en el filtro grueso. Para retirar estos restos, tire suavemente de las pestañas superiores del filtro y vacíelo.



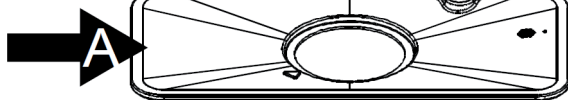
Microfiltro (B):

Filtra la suciedad y los restos de comida y evita que durante el proceso de lavado vuelvan a la vajilla.



Filtro principal (A):

Los restos de comida y las partículas de suciedad se disuelven por una boquilla especial en el brazo aspesor y se desechan por el desagüe.



Desmontar el sistema de filtración para su limpieza

El sistema de filtración elimina la suciedad y los restos de comida y permite que el agua limpia pueda volver al ciclo. Para que la máquina pueda rendir al máximo, debe limpiar los filtros una vez por semana. Le recomendamos que retire los residuos y restos de comida más grandes tras cada ciclo de lavado y que lave el filtro con agua limpia.

IMPORTANTE: nunca utilice el lavavajillas sin filtro. Una limpieza irregular del filtro reduce la eficiencia de lavado y puede dañar la vajilla.

1. Desenrosque el filtro grueso (C) en el sentido contrario a las agujas del reloj y retírelo.
2. Desmonte los filtros.
3. Una vez limpios, vuelva a montarlos en el orden correspondiente.

Indicaciones importantes sobre la limpieza del filtro

- Limpie el filtro grueso con un cepillo.
- No golpee los filtros durante la limpieza o podrían doblarse e influir negativamente en el rendimiento del aparato.

Limpiar el lavavajillas

- Limpie el panel de control con un paño ligeramente húmedo y séquelo con cuidado.
- Lave la carcasa con cera de pulir adecuada para la máquina.
- No utilice objetos afilados, estropajos ni productos de limpieza agresivos.
- Limpie el borde de la puerta con un paño caliente y húmedo. Para que no entre el agua en el mecanismo de cierre, no utilice aerosoles.

Cómo proteger la máquina de temperaturas muy bajas

Durante el invierno, tenga en cuenta las siguientes indicaciones para proteger el lavavajillas de las bajas temperaturas. Tras cada lavado, realice las siguientes acciones::

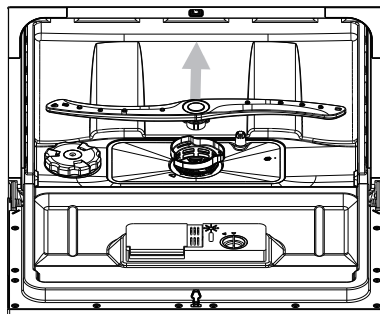
1. Desconecte el enchufe de la toma de corriente.
2. Cierre la toma de agua y retire la manguera de entrada de la válvula de entrada.
3. Deje el agua escurrirse de la válvula y de la manguera en un recipiente.
4. Conecte de nuevo la manguera de entrada a la válvula.
5. Retire el filtro situado en el suelo del interior del lavavajillas y seque el agua con una esponja.

Limpieza del brazo aspersor

Para una limpieza rutinaria, puede retirar el aspersor y limpiarlo de suciedad encrustada y cal.

Para retirar el brazo superior, agárrelo por el centro y gírelo en el sentido de las agujas del reloj.

Tire el brazo inferior hacia arriba para retirarlo. Enjuáguelo en agua jabonosa caliente y utilice un cepillo para limpiarlo. A continuación, vuelva a colocarlo correctamente



Cómo realizar un mantenimiento adecuado del lavavajillas

- Después de cada lavado: cierre la entrada de agua y deje la puerta ligeramente abierta para que salga el vapor.
- Desconectar el enchufe: Antes de limpiar o reparar el aparato, desconéctelo de la toma de corriente.
- No utilice productos abrasivos o disolventes: para limpiar la carcasa o las juntas de goma no utilice productos abrasivos o disolventes. Utilice solamente un paño suave y un poco de agua con jabón. Para eliminar manchas y marcas, utilice un paño húmedo con algo de vinagre o un limpiador especial para el lavavajillas.
- Si no utiliza el lavavajillas durante un tiempo prolongado, recomendamos que realice primero un lavado sin vajilla. A continuación, retire el enchufe de la toma de corriente, cierre la entrada de agua y deje la puerta ligeramente abierta para que las juntas se conserven mejor y no se creen olores desagradables en la máquina.
- Mover la máquina: si tiene que mover el aparato intente mantenerlo vertical. Si esto no fuera posible, puede inclinarlo hacia la parte posterior.
- Juntas de la puerta: una de las causas de olores desagradables son los restos de comida que quedan atrapados en las juntas de la puerta. Limpie las juntas regularmente con una esponja húmeda.

DETECCIÓN Y REPARACIÓN DE ANOMALÍAS

Anomalia	Posible causa	Solución
El lavavajillas no se enciende.	El fusible se ha fundido o ha saltado.	Sustituya los fusibles o vuelva a encender el interruptor de suministro eléctrico. Retire todos los dispositivos que dependan de la misma fuente de alimentación.
	No hay corriente.	Asegúrese de que la máquina está encendida, la puerta cerrada y el cable de alimentación enchufado a la toma de corriente.
	La puerta no está bien cerrada.	Asegúrese de que al cerrar la puerta, esta encaja correctamente.
No se bombea agua del lavavajillas.	La manguera de desagüe está doblada.	Compruebe la manguera.
	El filtro está obstruido.	Compruebe el filtro grueso.
	La salida de agua está obstruida.	Compruebe la salida de agua y límpiela si es necesario. Si todavía tiene problemas, contacte con un especialista.
Hay espuma en el interior del lavavajillas.	Detergente inadecuado.	Utilice solamente detergentes aptos para el lavavajillas. Si todavía se produce espuma, abra la puerta y deje que la espuma desaparezca. Introduzca un poco de agua fría en el interior del lavavajillas y cierre la puerta. Inicie cualquier programa de lavado para eliminar los restos.
	Exceso de abrillantador.	Retire el exceso de detergente inmediatamente.
Manchas de color en el interior del lavavajillas.	Detergente con color.	Utilice detergentes incoloros.
Capa blanca en la superficie interior.	Residuos minerales procedentes de agua dura.	Limpie el interior de la máquina con un paño húmedo y un poco de detergente para lavavajillas. Para ello, utilice guantes y no emplee ningún otro producto de limpieza.
Manchas de óxido en los cubiertos.	Los cubiertos no son inoxidables.	Lave solamente cubiertos inoxidables.
	No se ha iniciado ningún programa después de que haya rellenado el depósito de la sal.	Tras el llenado inicie el programa rápido con el lavavajillas vacío.
	La tapa del depósito de sal está abierta.	Asegúrese de que la tapa está bien cerrada.

Anomalía	Posible causa	Solución
Sonidos de golpes en el interior de la máquina.	El brazo aspersor está chocando contra un objeto de la bandeja.	Interrumpa el programa y coloque la vajilla de tal manera que no toque el brazo aspersor.
Sonidos metálicos en el interior de la máquina.	La vajilla se está moviendo.	Interrumpa el programa y coloque la vajilla de tal manera que no se mueva.
Sonidos de golpes en la tubería del agua.	Puede deberse al cruce de las tuberías.	No tiene ningún efecto en el funcionamiento del lavavajillas. Si no está seguro/a, contacte con un especialista.
La vajilla no está limpia.	La vajilla no se ha cargado correctamente.	Siga las indicaciones de carga del lavavajillas.
	El programa no era lo suficientemente fuerte.	Utilice el programa intensivo.
	Ha utilizado muy poco detergente.	Utilice más detergente o cambie de producto.
	Hay objetos que bloquean los brazos aspersores.	Coloque la vajilla en la máquina de tal forma que los brazos aspersores no queden bloqueados.
	El sistema de filtración está sucio o mal colocado.	Limpie los filtros o colóquelos correctamente. Limpie los brazos aspersores.
El vidrio se empaña.	Combinación de agua blanda con mucho detergente.	Utilice menos detergente y seleccione un programa más corto para lavar y limpiar el vidrio.
Marcas negras o grises en la vajilla.	Las partes de aluminio han arañado la vajilla.	Utilice un producto de limpieza no abrasivo.
Restos de detergente en el depósito.	La vajilla impide la disolución del detergente.	Cargue cuidadosamente la vajilla en el lavavajillas.
La vajilla no se seca	Carga incorrecta.	Siga las indicaciones de carga del lavavajillas.
	Muy poco detergente.	Aumente la cantidad de detergente.
	La vajilla se ha retirado demasiado pronto.	Deje la vajilla en la máquina durante 15 minutos una vez haya terminado el programa. Abra la puerta para que desaparezca la humedad.
	Programa incorrecto.	En los programas cortos la temperatura de lavado y secado es menor. Utilice un programa con un tiempo de lavado mayor.
	El recubrimiento de los cubiertos es de baja calidad.	Este tipo de vajilla o cubiertos no son adecuados para su lavado en lavavajillas.

Códigos de error

Algunas averías se indican en el monitor con un código de error para avisarle del problema:

Código	Significado	Posible causa
E1	Avería en la toma de agua	El grifo no está abierto, la entrada de agua se ha interrumpido o la presión del agua es demasiado baja.
E3	No se alcanza la temperatura deseada.	El elemento calefactor no funciona correctamente.
E4	Fuga de agua.	Una parte del lavavajillas pierde agua.
Ed	Error de comunicación entre el circuito impreso y el display.	Circuito abierto o cable defectuoso.

INDICACIONES SOBRE LA RETIRADA DEL APARATO



Si el aparato lleva adherida la ilustración de la izquierda (el contenedor de basura tachado), entonces rige la directiva europea 2012/19/UE. Este producto no debe arrojarse a un contenedor de basura común. Infórmese sobre las leyes territoriales que regulan la recogida separada de aparatos eléctricos y electrónicos. Respete las leyes territoriales y no arroje aparatos viejos al cubo de la basura doméstica. Una retirada de aparatos conforme a las leyes contribuye a proteger el medio ambiente y a las personas a su alrededor frente a posibles consecuencias perjudiciales para la salud. El reciclaje ayuda a reducir el consumo de materias primas.

DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD



Fabricante:

CHAL-TEC GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Alemania.

Este producto cumple con las siguientes directivas europeas:

2014/30/UE (EMC)

2014/35/UE (baja tensión)

2011/65/UE (refundición RoHS)

2009/125/CE (ErP)

Gentile Cliente,

La ringraziamo per aver acquistato il dispositivo. La preghiamo di leggere attentamente le seguenti istruzioni per l'uso e di seguirle per evitare possibili danni tecnici. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni scaturiti da una mancata osservazione delle avvertenze di sicurezza e da un uso improprio del dispositivo. Scansionare il codice QR seguente, per accedere al manuale d'uso più attuale e per ricevere informazioni sul prodotto.



INDICE

Scheda del prodotto	109
Avvertenze di sicurezza	110
Guida rapida	111
Descrizione del prodotto e pannello di controllo	112
Installazione	114
Avvertenze per il primo utilizzo	120
Caricare correttamente la lavastoviglie	125
Programmi di lavaggio	127
Messa in funzione e utilizzo	128
Pulizia e manutenzione	129
Ricerca e risoluzione dei problemi	131

SCHEDA DEL PRODOTTO

Dati in relazione al Regolamento delegato (UE) 1059/2010 del 28 settembre 2010.

Produttore	Chal-Tec GmbH
Codice di riconoscimento del modello	10032915
Capacità nominale in coperti standard	6
Classe di efficienza energetica ¹	A+
Consumo energetico annuale (AE _c) ²	174 kW
Potenza assorbita da spenta	0,45 W
Potenza assorbita da accesa	0,49 W
Consumo idrico annuale soppesato (AW _c) ³	1820 Liter
Classe di efficienza di asciugatura ⁴	A
Ciclo di pulizia standard ⁵	ECO 50 °C
Durata del programma del ciclo di pulizia standard	180 minuti
Propagazione aerea del rumore	49 dB(A)re 1 p W
Dispositivo a incasso	ja
Dimensioni	
Altezza	43,8 cm
Larghezza	55 cm
Profondità (con collegamenti)	50 cm
Potenza assorbita	1280 W
Alimentazione	230 V~ / 50 Hz
Pressione dell'acqua (pressione di flusso)	0,4-10 bar=0,04-1MPa

Note:

- 1 A+++ è la classe di efficienza energetica massima. D è la classe di efficienza minima.
- 2 Consumo energetico "172 kWh all'anno": basato su 280 cicli di pulizia standard con acqua fredda e il consumo con programmi bassi. Il consumo energetico effettivo dipende dall'utilizzo del dispositivo.
- 3 Consumo idrico di 1280 litri all'anno: basato su 280 cicli di pulizia standard. Il consumo idrico effettivo dipende dall'utilizzo del dispositivo.
- 4 Da A (classe di efficienza massima) a G (classe di efficienza minima).
- 5 Questo programma è adatto al lavaggio di stoviglie con livello di sporco normale. Per questo tipo di lavaggio è il programma più efficiente dal punto di vista dei consumi di energia e acqua.

I valori indicati sopra sono stati misurati secondo standard relativi a condizioni di utilizzo definite. I risultati possono variare in base alla quantità e al livello di sporco delle stoviglie, alla durezza dell'acqua, alla quantità di detergente e ad altri fattori.

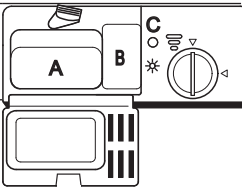
AVVERTENZE DI SICUREZZA

Leggere tutte le avvertenze e conservare il manuale per future consultazioni.

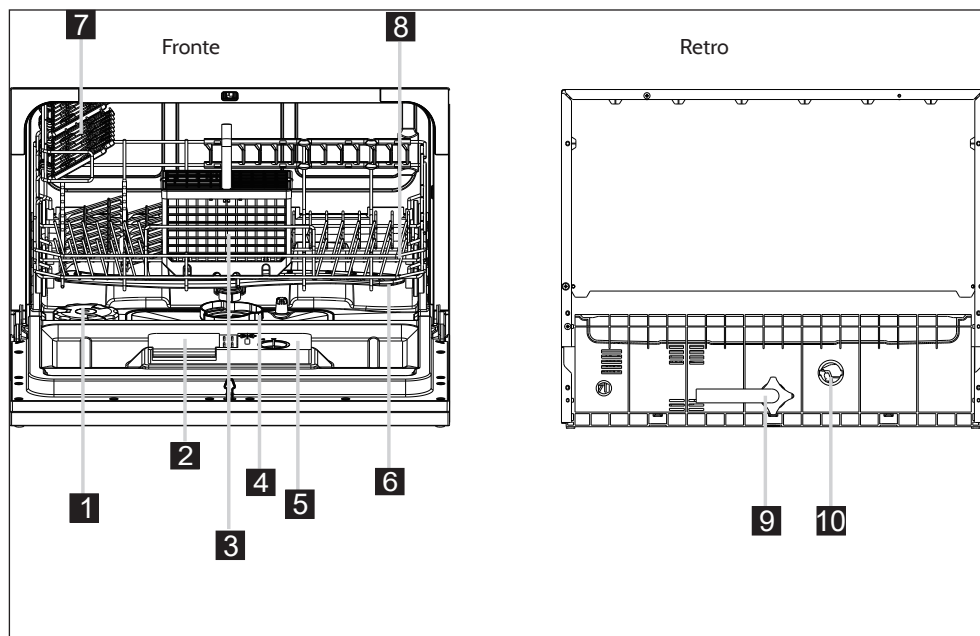
Avvertenze generiche

- Il dispositivo non è adatto ad uso commerciale, ma solo casalingo e in ambienti simili.
- Bambini a partire da 8 anni e persone con limitate capacità fisiche e psichiche possono utilizzare il dispositivo solo se sono stati istruiti da una persona responsabile del loro controllo riguardo alle funzioni e alle procedure di sicurezza. Bambini a partire da 8 anni possono pulire e mantenere il dispositivo solo con il dovuto controllo.
- Il dispositivo è progettato per l'utilizzo casalingo in locali chiusi. Non immergere il dispositivo e il cavo di alimentazione in acqua o altri liquidi.
- Staccare la spina prima di procedere a pulizia o manutenzione. Utilizzare un panno umido e un detergente delicato per la pulizia e asciugare il dispositivo con un panno asciutto.
- Per ridurre il rischio di folgorazione in caso di guasti o malfunzionamenti, il dispositivo deve essere collegato a una presa di corrente con messa a terra. Se non si è sicuri che la presa elettrica soddisfi questi standard, consultare un elettricista. Collegare il dispositivo solo a prese elettriche con tensione corrispondente a quella indicata sul dispositivo.
- Non modificare la spina. Modifiche o sostituzioni della spina possono essere realizzate solo da tecnici specializzati.
- Non sedersi o poggiarsi sullo sportello della lavastoviglie.
- Accendere il dispositivo solo dopo aver installato correttamente tutti i componenti.
- Aprire lo sportello durante il funzionamento solo facendo estrema attenzione, in quanto potrebbero fuoriuscire spruzzi d'acqua.
- Non posizionare oggetti pesanti sullo sportello aperto per evitare che il dispositivo si ribalti.

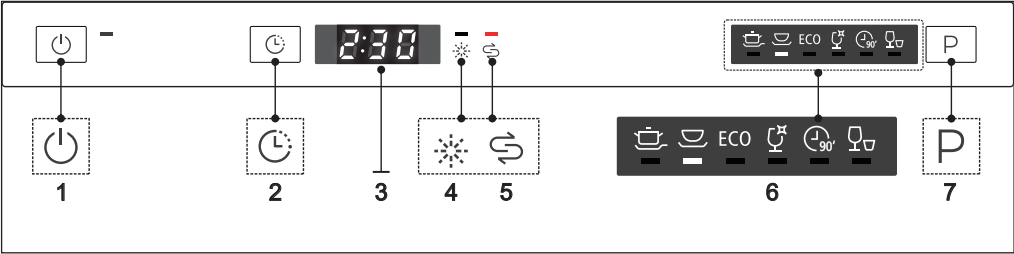
GUIDA RAPIDA

1	Accendere il dispositivo	Premere Power e aprire lo sportello.	
2	Aggiungere il detergente	Riempire il contenitore grande (A) prima di ogni lavaggio. Riempire il contenitore piccolo solo per programmi con prelavaggio.	
3	Controllare il brillantante	L'indicazione C mostra se c'è brillantante a sufficienza.	
4	Controllare il sale	L'indicazione C mostra se c'è brillantante a sufficienza.	
5	Riempire la lavastoviglie	Rimuovere residui di cibo dalle stoviglie e ammorbidire resti bruciati sulle pentole. Seguire le avvertenze per caricare la lavastoviglie.	
6	Selezionare il programma	Chiudere lo sportello e premere il tasto dei programmi fino a raggiungere quello desiderato.	
7	Avviare la lavastoviglie	Aprire il rubinetto dell'acqua e premere Start/Pausa. Dopo 10 secondi si attiva il programma.	
Cambiare il programma: Il programma può essere cambiato fino a quando il detergente per i piatti non si è disciolto. In caso contrario, è necessario aggiungerlo nuovamente. Premere per 3 secondi Start/Pausa per interrompere il programma in corso. Selezionare un nuovo programma e avviarlo.			
Aggiungere stoviglie: Aprire leggermente lo sportello e attendere che i rotori di lavaggio si siano fermati. Aggiungere le stoviglie, chiudere lo sportello e la lavastoviglie riprende il funzionamento in automatico dopo 10 secondi.			
Se il dispositivo viene spento durante un programma: Se il dispositivo viene spento nel mezzo di un programma, selezionare nuovamente il programma dopo averlo riacceso, in modo che la lavastoviglie riprenda dal punto in cui era stata spenta.			
8	Spegnere il dispositivo	Appena il programma è terminato, viene emesso un segnale acustico per 8 secondi. Premere Power per spegnere il dispositivo. Se non si spegne il dispositivo, passa in modalità standby e si spegne automaticamente dopo 30 minuti.	
9	Spegnere l'acqua e scaricare il cestello	Attendere 15 minuti prima di togliere le stoviglie, dato che saranno bollenti dopo l'asciugatura e molto fragili. Inoltre asciugheranno più rapidamente in questo modo. Dopo 15 minuti, è possibile togliere le stoviglie.	

DESCRIZIONE DEL PRODOTTO E PANNELLO DI CONTROLLO



1 Contenitore del sale	6 Rotori di lavaggio
2 Vano del detergente	7 Ripiano dei bicchieri
3 Cestello delle posate	8 Cestello
4 Sistema di filtraggio	9 Apertura di afflusso dell'acqua
5 Contenitore del brillantante	10 Apertura di scarico dell'acqua



1	Power: accendere e spegnere il dispositivo	5	L'indicazione del sale  indica la necessità di aggiungere sale.
2	Avvio ritardato: premere il tasto se si desidera avviare il programma più tardi		
3	Display: mostra il tempo rimanente e lo stato del dispositivo	6	Selezione del programma di lavaggio: premere più volte il tasto e selezionare il programma desiderato
4	L'indicazione del brillantante  si accende quando è necessario aggiungerne	7	Programma: premere il tasto per selezionare il programma

INSTALLAZIONE

- Posizionare il dispositivo vicino a un punto di afflusso e scarico dell'acqua e a una presa elettrica.
- Assicurarsi che i tubi flessibili e la spina siano accessibili in ogni momento.

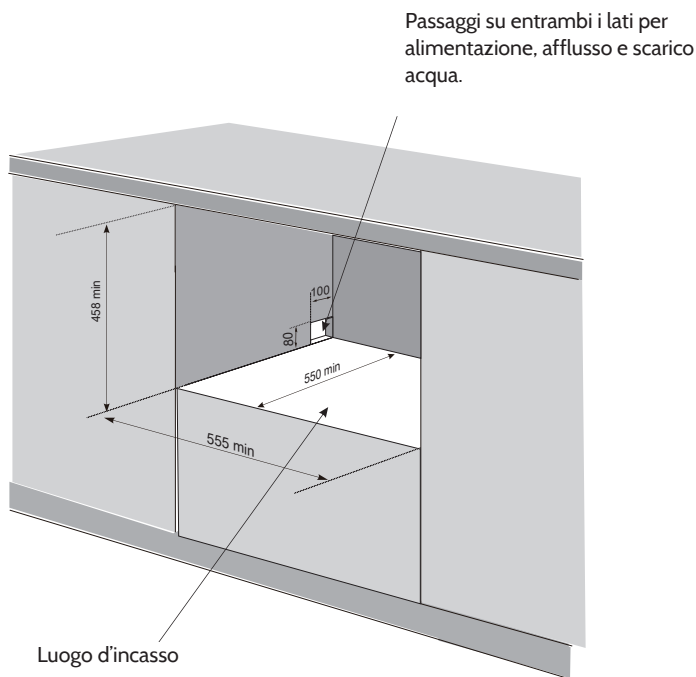
Posizionamento del dispositivo

Posizionare il dispositivo nel luogo desiderato. Il retro deve essere rivolto verso la parete. I lati verso il mobile in cui è incassato o la parete. La lavastoviglie è dotata di uno scarico dell'acqua che può essere fatto passare a destra o a sinistra, in modo da facilitare l'installazione.

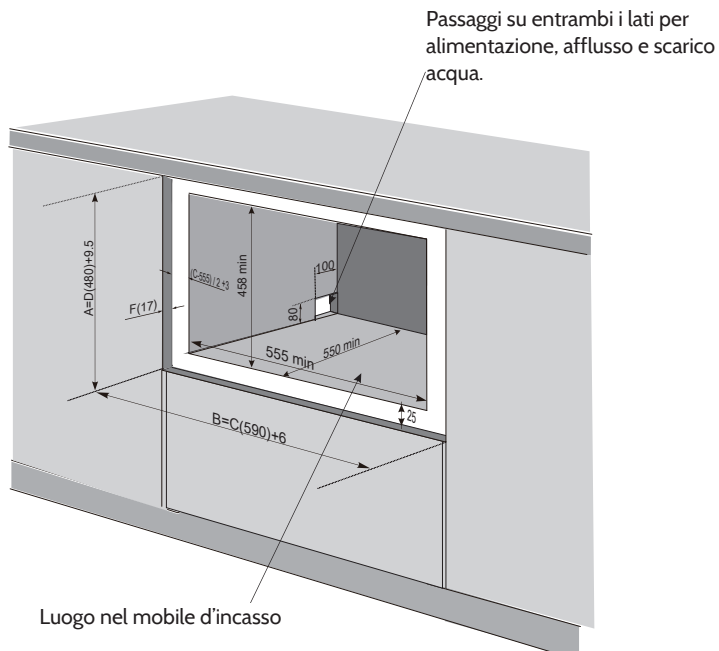
Collegamento alla rete elettrica

Non utilizzare prolunghe o adattatori. Assicurarsi che la presa abbia messa a terra e che rispetti le normative locali. Collegare il dispositivo solo a prese elettriche con tensione corrispondente a quella del dispositivo. Se la spina non è adatta alla presa, farla sostituire da un tecnico.

1 a Montaggio senza rivestimento dello sportello



1 b Montaggio con rivestimento dello sportello



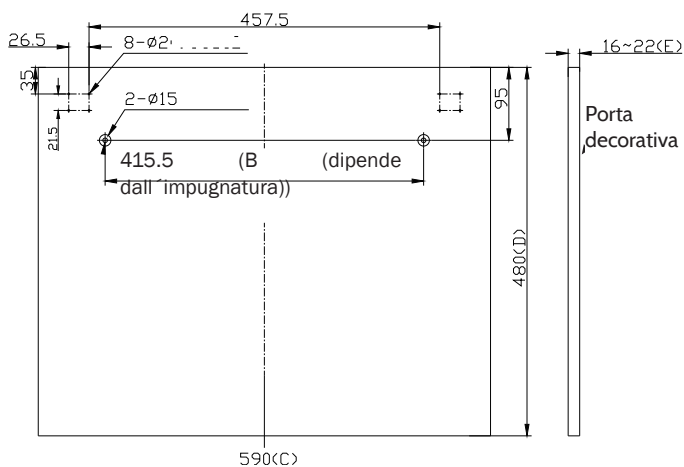
2 Rivestimento dello sportello

Il peso del rivestimento dello sportello deve essere di minimo 3 kg e massimo 4 kg.

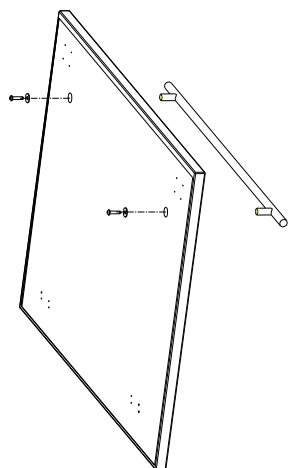
Le misure A e B dipendono dalla maniglia.

Le misure C, D ed E dipendono dall'ambiente circostante.

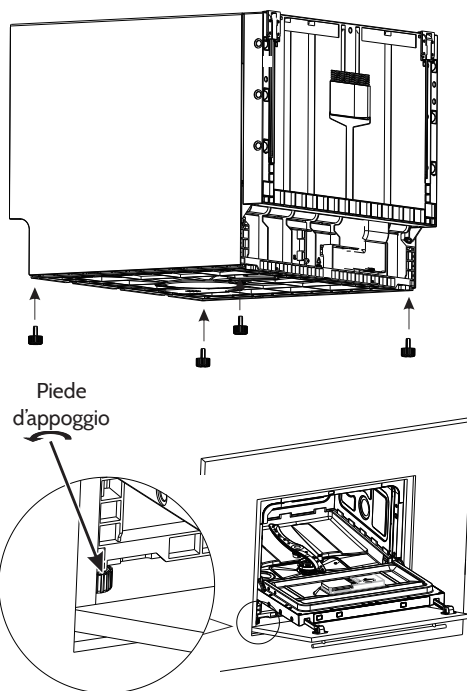
L'intervallo per la misura E è di 16-22 mm.



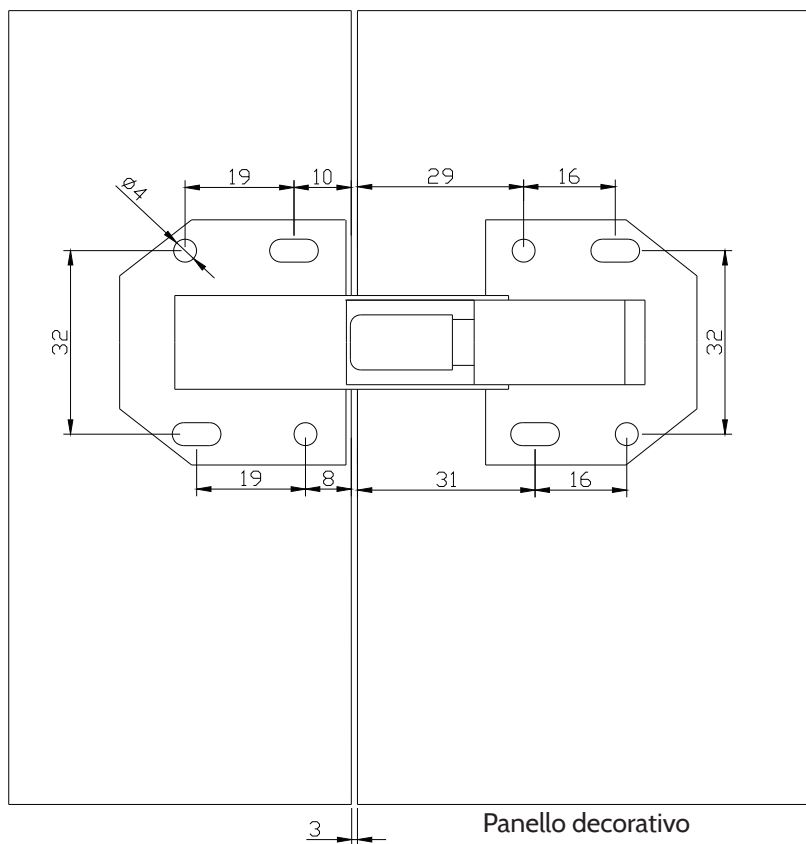
**3 Montare il rivestimento dello sportello
(se necessario)**



4 Montare il rivestimento dello sportello (se necessario)

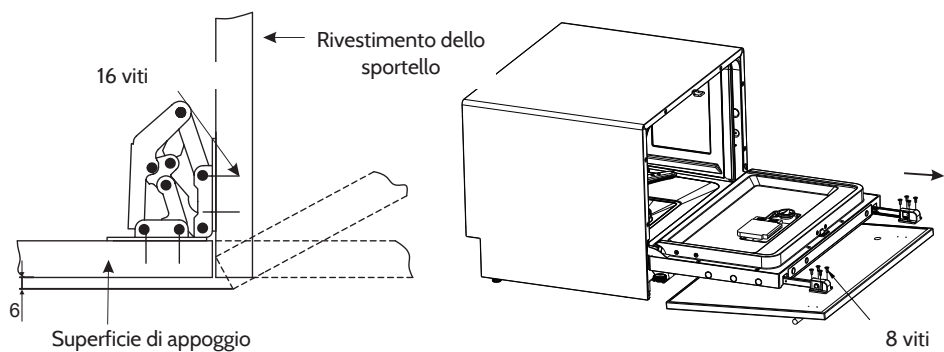


5 Posizionare la lavastoviglie nell'apertura, ma non completamente. Regolare prima i piedi d'appoggio con la superficie e poi inserire completamente il dispositivo.



6 Montare il rivestimento dello sportello

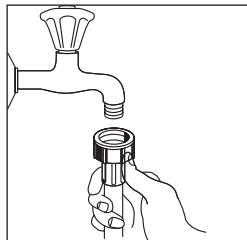
Procedere come indicato nell'immagine sottostante. Prima montare le cerniere tra i ripiani del mobile e il rivestimento dello sportello con un totale di 16 viti



Montare e smontare l'ingresso dell'acqua

Utilizzare nuovi tubi flessibili per il collegamento. Non utilizzare tubi vecchi. La pressione dell'acqua deve essere tra 0,04-1 MPa. Se la pressione è inferiore, consultare un tecnico.

- Montare il tubo di afflusso: srotolare completamente il tubo di afflusso di sicurezza dal supporto sul retro del dispositivo. Fissare l'estremità a vite a un rubinetto da $\frac{3}{4}$ di pollice. Aprire completamente il rubinetto prima dell'utilizzo.
- Smontare il tubo di afflusso: chiudere il rubinetto. Svitare il tubo dal rubinetto.

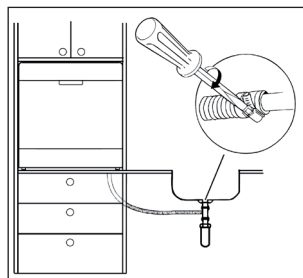
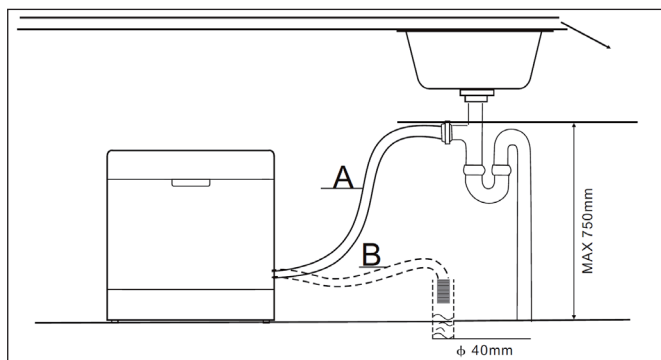


IMPORTANTE: assicurarsi che il tubo sia avvitato saldamente al rubinetto. Se il collegamento non è stato mai utilizzato o è rimasto inutilizzato per lungo tempo, far scorrere prima un po' di acqua dal rubinetto, fino a quando esce acqua pulita. Questa misura permette di evitare che particelle presenti nell'acqua danneggino o otturino la valvola di ingresso.

Montare lo scarico dell'acqua

Inserire il tubo di scarico dell'acqua nel condotto di scarico con un diametro minimo di 4 cm o lasciarlo penzolare nello scarico. Assicurarsi che il tubo non sia piegato. Utilizzare le fascette incluse in consegna per fissarlo. Il condotto di scarico dell'acqua (A) non deve trovarsi ad un'altezza oltre 75 cm e il tubo di scarico (B) non deve essere immerso in acqua, per evitare un flusso di ritorno.

IMPORTANTE: fissare il tubo di scarico al condotto con le fascette incluse in consegna, in modo che non si muova, causando fuoriuscite di acqua.



Raccogliere l'acqua di scarico

Se lo scarico si trova oltre a 1 metro sotto al dispositivo, non è possibile condurre l'acqua direttamente nello scarico. In tal caso, è necessario raccogliere l'acqua in un contenitore appropriato, che si trova più in profondità rispetto alla fuoriuscita dell'acqua.

Tubo di prolunga

Se è necessario un tubo di prolunga, utilizzare una tipologia simile e assicurarsi che non sia più lungo di 4 metri. Tubi più lunghi possono avere un effetto negativo sulla capacità pulente della lavastoviglie.

Avviare la lavastoviglie

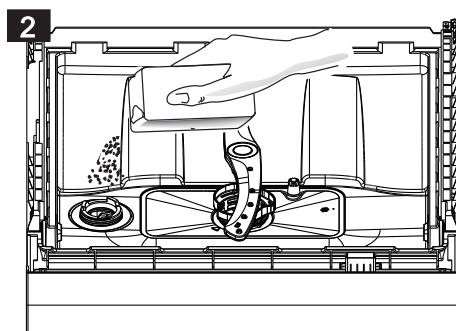
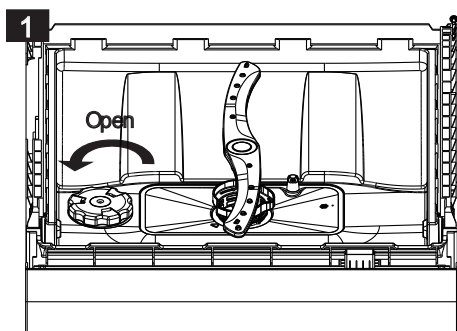
Controllare i seguenti punti prima di avviare la lavastoviglie:

- La lavastoviglie deve essere in bolla e completamente installata.
- La valvola di ingresso è aperta.
- I collegamenti di afflusso sono montati completamente e tengono.
- Il cavo è inserito.
- L'alimentazione di corrente è attivata.
- I tubi di afflusso e scarico sono montati e fissati saldamente.
- Tutto il materiale di imballaggio e le pellicole sono stati rimossi

AVVERTENZE PER IL PRIMO UTILIZZO

Mettere il sale per la lavastoviglie

- Utilizzare sale adatto alla lavastoviglie. Tutti gli altri tipi di sale, ad esempio da tavola, possono rovinare il dispositivo. Il produttore non si assume responsabilità per danni scaturiti dall'utilizzo di sale sbagliato.
- Aggiungere il sale prima di iniziare un programma di lavaggio completo. In tal modo, si evita che i grani di sale e l'acqua salata rimangano sul fondo della macchina, provocando corrosione.



- Rimuovere il cestello e svitare il tappo del contenitore per il sale (1).
- Aggiungere un litro di acqua nel contenitore del sale prima del primo lavaggio.
- Inserire l'imbuto incluso in consegna nel contenitore e aggiungere 1,5 kg di sale per lavastoviglie (2). La fuoriuscita di acqua dal contenitore è normale.
- Avvitare il tappo in senso orario.
- La spia di controllo del sale si spegne una volta che il contenitore è stato riempito e il sale si è disciolto.
- Dopo lo riempimento, avviare subito un programma di lavaggio. In caso contrario, il sistema di filtraggio, la pompa o componenti importanti potrebbero venire danneggiati dall'acqua salata.

AVVERTENZA: il contenitore del sale deve essere riempito di nuovo quando la spia di controllo si accende. A seconda del grado di scioglimento del sale, la spia potrebbe accendersi anche se c'è ancora sale nel contenitore. Se ci sono macchie di sale dopo il lavaggio, avviare un programma rapido o di prelavaggio, per rimuovere il sale in eccesso.

Impostare la quantità di sale per lavastoviglie

1. Aprire l'impostazione del sale

Non appena il dispositivo è stato acceso, chiudere lo sportello entro 1 minuto e tenere premuto per 5 secondi Start/Pausa per raggiungere la modalità d'impostazione.

2. Selezionare la quantità di sale

Premere Start/Pausa per selezionare la giusta impostazione in base al grado di durezza dell'acqua locale. L'impostazione si cambia nella seguente sequenza: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.

3. Terminare l'impostazione del sale

Una volta selezionata l'impostazione corretta, attendere 5 secondi, fino a quando il dispositivo abbandona la modalità di impostazione e passa in modalità standby.

Gradi di durezza dell'acqua

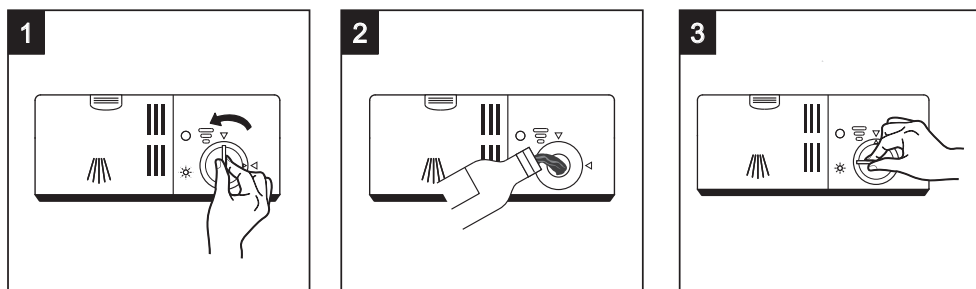
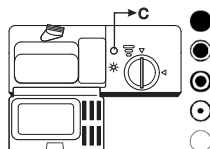
Durezza dell'acqua		Impostazione addolcitore	Indicazione digitale	Note
°dH ¹	mmol/l ²			
0-5	0-0.9	1	H1	(1) Grado di durezza tedesco (2) Millimoli, grado internazionale della durezza (*) Predefinito al primo avvio
6-11	1.0-2.0	2	H2	
12-17	2.1-3.0	3	H3	
18-22	3.1-4.0	4*	H4	
23-34	4.1-6.1	5	H5	
35-55	6.2-8.0	6	H6	

Inserire il brillantante

Il brillantante evita la formazione di gocce d'acqua sulle stoviglie, che lasciano macchie e aloni. Il dispositivo è progettato per l'uso di brillantante liquido. Il vano per il brillantante si trova all'interno dello sportello, accanto al contenitore del detergente per i piatti. Per aggiungere detergente, aprire il tappo e aggiungere brillantante fino a quando l'indicazione di controllo diventa nera. Il vano per il brillantante ha una capacità di 110 ml. Il brillantante viene aggiunto automaticamente al lavaggio, in modo che le stoviglie vengano risciacquate al meglio e si asciughino senza aloni. Utilizzare brillantante adatto alla lavastoviglie. Riempire il vano del brillantante solo con brillantante e non con altre sostanze detergenti, come detergenti per piatti o detersivo per piatti liquido, altrimenti si danneggia il dispositivo.

Aggiungere brillantante

Quando l'indicazione del brillantante si accende, è possibile controllare la quantità residua tramite la finestrella. Se il vano è pieno, l'indicazione è nera. Se la quantità diminuisce, l'indicazione diventa sempre più chiara. Assicurarsi che il vano sia sempre pieno almeno fino a $\frac{1}{4}$.

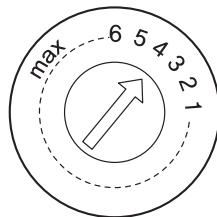


1. Ruotare il tappo verso sinistra e toglierlo.
2. Aggiungere brillantante nel vano. Non riempire il vano eccessivamente.
3. Riposizionare il tappo e ruotarlo verso destra.

Assicurarsi di non riempire troppo il vano, per evitare la formazione eccessiva di schiuma! Pulire eventuale liquido fuoriuscito con un panno vecchio e non dimenticare di rimettere il tappo.

Impostare la quantità di brillantante

La quantità di brillantante può essere impostata su 4-6 livelli. Iniziare con il livello 4. Se ci sono troppe macchie e l'asciugatura non è buona, aumentare il livello rimuovendo il tappo e girando la manopola su 5. Se continuano a esserci problemi con macchie e asciugatura, aumentare il livello fino a quando le stoviglie sono prive di macchie e aloni. L'impostazione consigliata è "4", così come l'impostazione di fabbrica. Se ci sono striature appiccicose sulle stoviglie o aloni bluastri sui bicchieri o sulle posate, ridurre la quantità di brillantante.



Tipi di detersivi per piatti

Le sostanze di lavaggio chimiche dei detersivi per piatti sono importanti per dissolvere sporco e incrostazioni e rimuoverli dal dispositivo. Quasi tutti i detersivi per piatti in commercio sono adatti allo scopo. I nuovi detersivi in polvere non contengono fosfato, causando la mancanza dell'effetto addolcente del fosfato stesso. In tal caso, è necessario aggiungere sale nel contenitore anche se il grado di durezza dell'acqua è di 0-6 °dH. Se si utilizza detersivo senza fosfato con acqua dura, possono risultare macchie bianche su stoviglie e bicchieri. In tal caso, utilizzare una dose maggiore di detersivo per piatti per ogni lavaggio. Detersivi senza cloro hanno un basso potere sbiancante e di conseguenza non rimuovono al meglio colorazioni e macchie. In tal caso, impostare una temperatura di lavaggio maggiore.

Detersivi per piatti concentrati

Sulla base della composizione chimica, i detersivi per piatti si dividono in due gruppi:

- Detersivo convenzionali alcalini con componenti caustiche
- Detersivi deboli alcalini con enzimi naturali

Pastiglie per lavastoviglie

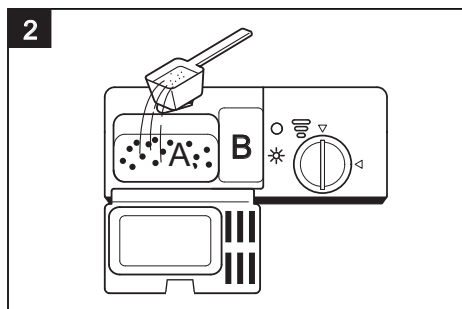
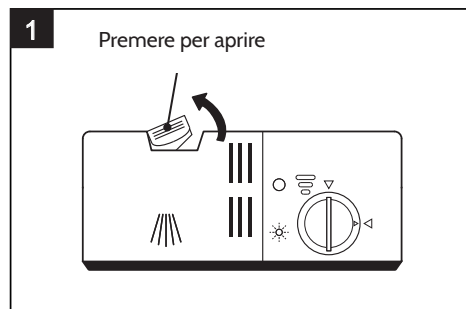
Le pastiglie di diverse marche si dissolvono con diversi tempi nel dispositivo. Per questo motivo, a volte il risultato di lavaggio nei programmi brevi non è soddisfacente. Se si utilizzano le pastiglie, impostare un programma di lavaggio più lungo, in modo che si dissolvano.

NOTA: alcune pastiglie sono adatte solo per modelli con funzione 3 in 1 o programma 3 in 1.

Inserire il detersivo per i piatti

Riempire il contenitore per il detersivo sempre prima di iniziare un programma e seguire le indicazioni sulla tabella dei programmi. Questa lavastoviglie necessita minori quantità di detersivo e brillantante rispetto ad altri modelli sul mercato. In genere, è sufficiente un cucchiaino di detersivo per un carico normale. In caso di sporco ostinato, è necessaria una maggiore dose di detersivo. Mettere il detersivo nel vano poco prima di iniziare il programma, altrimenti potrebbe inumidirsi e non dissolversi al meglio.

Come riempire il contenitore del detergente



- Se il contenitore è chiuso, premere sul blocco per aprirlo.
- Mettere il detergente appena prima di avviare il programma.
- Utilizzare solo detergente per lavastoviglie.

Mettere il detergente nel vano corretto

A = vano principale per il detergente

B = vano per il detergente di prelavaggio

- Rispettare le indicazioni del produttore sulla confezione riguardo a dosaggio e conservazione.
- Chiudere il coperchio fino al bloccaggio.
- Se le stoviglie sono molto sporche, aggiungere una dose ulteriore di detergente nel vano di prelavaggio. Il detergente sarà utilizzato già nella fase di prelavaggio.

AVVERTENZA: La quantità di detergente corretta si trova al capitolo “Programmi di lavaggio”. In base al livello di sporco e alla durezza dell’acqua, possono esserci differenze. Fare attenzione anche alle indicazioni del produttore sulla confezione del detergente per piatti.

CARICARE CORRETTAMENTE LA LAVASTOVIGLIE

- Consigliamo di utilizzare solo stoviglie adatte alla lavastoviglie.
- Utilizzare solo detergenti delicati, come descritto nel capitolo precedente “Tipi di detergenti per piatti”.
- Per stoviglie sensibili al calore, consigliamo programmi a bassa temperatura.
- Per evitare danni, non togliere bicchieri e posate dalla lavastoviglie subito dopo la fine del programma.

Stoviglie e posate non adatte

Stoviglie e posate non adatte	Stoviglie e posate parzialmente adatte
• Posate con manici in legno, corno o madreperla • Stoviglie di plastica non resistenti al calore • Vecchie posate con parti incollate, non resistenti al calore • Posate o stoviglie rivestite • Oggetti in latta e rame • Cristallo • Oggetti in acciaio non inossidabile • Stoviglie in legno • Stoviglie e posate di plastica	• Particolari tipologie di vetro, dato che con il tempo potrebbero diventare opache • Componenti in argento e alluminio, dato che potrebbero cambiare colore con il tempo • Stoviglie smaltate, dato che con il passare dei lavaggi la smaltatura potrebbe scomparire

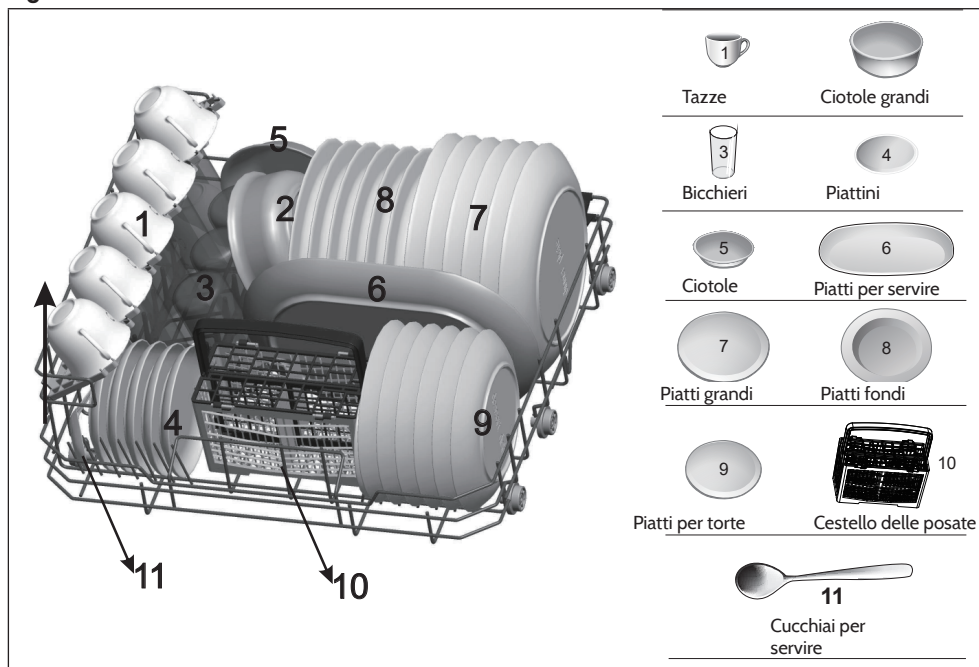
A cosa bisogna fare attenzione quando si carica la lavastoviglie

Rimuovere grossi residui di cibo. Ammorbidire i resti presenti sulle padelle. Non è necessario sciacquare i piatti prima di metterli in lavastoviglie. Posizionare gli oggetti nella lavastoviglie come segue:

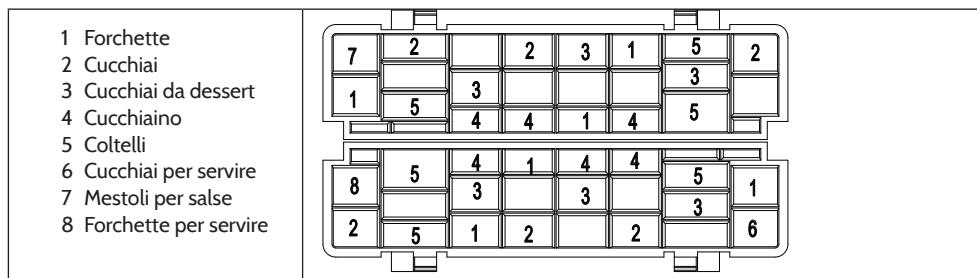
- Mettere nella lavastoviglie tazze, bicchieri, pentole e padelle in modo che il lato interno sia rivolto verso il basso.
- Oggetti curvi devono essere posizionati in verticale, in modo che l'acqua possa fuoriuscire.
- Posizionare gli oggetti in modo che non possano cadere.
- Assicurarsi che i rotori di lavaggio possano muoversi liberamente e che non siano bloccati dalle stoviglie o da altri oggetti che sporgono.
- Non lavare piccoli componenti nella lavastoviglie, dato che possono facilmente cadere dal cestello.
- Assicurarsi che le posate non si sovrappongono e che non si coprano a vicenda.
- Per evitare che i bicchieri si rompano, evitare di posizionarli in contatto tra loro.
- Posizionare grossi oggetti difficili da pulire nel cestello.
- Oggetti lunghi e affilati devono essere posizionati in orizzontale nel cestello, per evitare lesioni.
- Per ottenere risultati ottimali, non caricare eccessivamente la lavastoviglie.

Caricamento corretto dei cestelli e del ripiano per le posate

Stoviglie



Posate



Mettere le singole posate nel ripiano apposito nelle posizioni indicate (v. immagine) e assicurarsi che le stoviglie non si tocchino o sovrappongano, in modo che vengano pulite correttamente.

IMPORTANTE: assicurarsi che non sporga nulla dal ripiano delle posate. Posizionare posate affilate sempre con la parte tagliente verso il basso e assicurarsi che le posate non siano in contatto tra loro. Posizionare posate lunghe al centro.

PROGRAMMI DI LAVAGGIO

Programma	Descrizione	Ciclo di lavaggio	Detergente lavaggio pre/principale	Durata in minuti	Consumo kWh	Consumo litri
Intenso	Per sporco ostinato, come pentole, padelle e stoviglie con resti di cibo induriti	Prelavaggio (50 °C) Lavaggio (65 °C) Risciacquo Risciacquo (70 °C) Asciugatura	4/20 g o 3-in-1-Tabb	160	1,25	12,5
Normale	Per stoviglie non delicate con livello normale di sporco	Prelavaggio (45 °C) Lavaggio (60 °C) Risciacquo Risciacquo (68 °C) Asciugatura	4/20 g o tab 3 in 1	150	1,05	12,5
ECO (*EN 50242)	Per sporco normale, come pentole, piatti, bicchieri e padelle leggermente sporche	Prelavaggio Lavaggio (45 °C) Risciacquo (65 °C) Asciugatura	4/20 g o tab 3 in 1	185	0,72	8
 Vetro	Per carichi leggermente sporchi, come vetro e ceramica	Lavaggio (45 °C) Risciacquo Risciacquo (60 °C) Asciugatura	4/20 g o tab 3 in 1	95	0,7	10,5
 90 Min.	Per stoviglie e bicchieri leggermente sporchi	Lavaggio (45 °C) Risciacquo (68 °C) Asciugatura	24 g o tab 3 in 1	90	1,15	11
 Rapido	Programma breve per stoviglie leggermente sporche che non necessitano asciugatura extra	Lavaggio (45 °C) Risciacquo Risciacquo (55 °C)	15 g	35	0,52	7
 Frutta	Programma per le macchie di frutta	Risciacquo	-	15	0,01	4,3
 Autopulizia	Efficace autopulizia della lavastoviglie	Lavaggio (70 °C) Risciacquo Risciacquo (65 °C) Asciugatura	18 g	50	0,8	7

*EN50242: questo programma è stato utilizzato per il test con le seguenti impostazioni:

carico standard: 8 coperti

impostazione brillantante: 6

consumo energetico (spento): 0,45 W

consumo energetico (acceso): 0,49 W

MESSA IN FUNZIONE E UTILIZZO

Avviare/interrompere un programma

1. Tirare fuori i cestelli, caricarli e reinserirli nel dispositivo.
2. Mettere il detergente per piatti e chiudere lo sportello.
3. Attaccare la spina e aprire completamente il rubinetto dell'acqua.
4. Premere più volte il tasto per i programmi e selezionare un programma di lavaggio nella sequenza seguente: Intenso>Normale>ECO>Vetro>90 min.>Rapido.
5. Non appena viene selezionato un programma, il relativo simbolo sul display si accende. Premere Start/Pausa per avviare la lavastoviglie.

Cambiare il programma

Se possibile, è meglio cambiare programma di lavaggio subito dopo l'avvio. In caso contrario, può essere che il detergente si sia già disciolto e che sia stato condotto insieme all'acqua fuori dalla macchina. In tal caso, mettere di nuovo il detergente.

Premere Start/Pausa per più di 3 secondi. Il dispositivo entra in standby ed è possibile cambiare programma.

Se si apre lo sportello a dispositivo funzionante, la macchina si ferma automaticamente. Se si richiude lo sportello e si preme Start/Pausa, il dispositivo si riavvia dopo 10 secondi.

- Una delle spie dei programmi si illumina: standby o pausa
- Una delle spie dei programmi lampeggia: dispositivo in funzione

AVVERTENZA: se si apre lo sportello durante un programma, la lavastoviglie si arresta. Se si richiude lo sportello e si preme Start/Pausa, il dispositivo si riavvia dopo 10 secondi.

Aggiungere stoviglie

Finché il vano del detergente non si è aperto, è possibile aggiungere stoviglie.

1. Aprire lo sportello leggermente per fermare i rotori di lavaggio.
2. Una volta fermi, aprire lo sportello completamente.
3. Aggiungere le stoviglie.
4. Chiudere lo sportello.
5. Se si richiude lo sportello e si preme Start/Pausa, il dispositivo si riavvia dopo 10 secondi.

A fine programma

A fine programma viene emesso un segnale acustico per 8 secondi. Premere Power per spegnere il dispositivo. Chiudere il rubinetto dell'acqua e aprire lo sportello della lavastoviglie. Aspettare qualche minuto prima di svuotare il dispositivo, dato che le stoviglie sono molto calde dopo l'asciugatura e sono molto fragili. Svuotare prima il cestello inferiore, per evitare che goccioli acqua da quello superiore su quello inferiore.

PULIZIA E MANUTENZIONE

Sistema di filtraggio

Il filtro evita che grossi residui e resti di cibo finiscano nella pompa. Il sistema di filtraggio è composto da filtro grossolano, filtro piatto (filtro principale) e filtro fine.

Filtro grossolano (C)

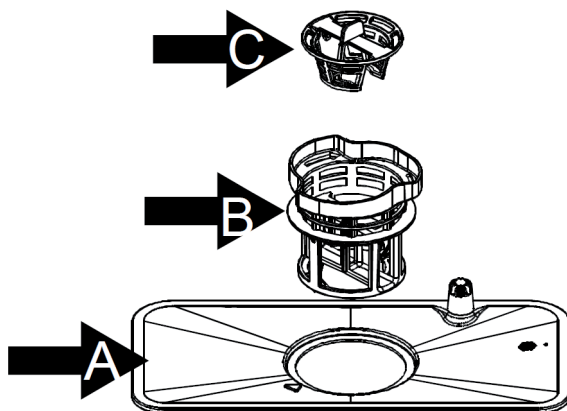
Il filtro raccoglie residui grossi, come ossa o schegge di vetro. Per rimuoverli dal filtro, estrarlo con cautela e svuotarlo.

Filtro fine (B):

Filtra sporco e residui di cibo ed evita che tornino sulle stoviglie durante il lavaggio.

Filtro principale (A):

Un particolare ugello sul rotore di lavaggio sminuzza residui di cibo e particelle di sporco, che vengono condotti nello scarico.



Smontare il sistema di filtraggio per la pulizia

Il sistema di filtraggio rimuove sporco e residui di cibo, permettendo di riportare l'acqua pulita nel circolo per il lavaggio. Per ottenere le migliori prestazioni dal dispositivo, il filtro deve essere pulito una volta alla settimana. Consigliamo di rimuovere sporco e residui di grandi dimensioni dopo ogni lavaggio e di sciacquare il filtro con acqua corrente.

IMPORTANTE: non utilizzare mai la lavastoviglie senza filtro. Se il filtro non viene pulito regolarmente, le prestazioni di lavaggio diminuiscono e le stoviglie possono venire danneggiate.

1. Ruotare il filtro grossolano (C) in senso antiorario ed estrarlo.
2. Smontare il filtro.
3. Una volta pulito il filtro, reinserirlo nella sequenza indicata.

Avvertenze importanti per la pulizia del filtro

- Pulire il filtro grossolano con una spazzola.
- Non colpire i filtri durante la pulizia, altrimenti potrebbero piegarsi e influire negativamente sulle prestazioni della lavastoviglie.

Pulire la lavastoviglie

- Pulire il pannello di controllo con un panno leggermente umido e asciugarlo poi con cura.
- Trattare l'alloggiamento con una cera lucidante adatta.
- Non utilizzare oggetti taglienti, spugne abrasive o detergenti aggressivi per la pulizia.
- Pulire il bordo dello sportello con un panno inumidito con acqua calda. Non utilizzare spruzzatori per evitare che penetri acqua nel sistema di chiusura

Come proteggere il dispositivo da danni dovuti al gelo

Seguire le seguenti procedure in inverno per evitare danni dovuti al gelo. Realizzare i seguenti passaggi dopo ogni lavaggio durante l'inverno.

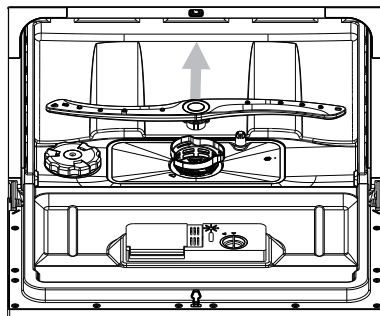
1. Staccare la spina.
2. Chiudere l'afflusso dell'acqua e rimuovere il tubo di afflusso dalla valvola di ingresso.
3. Far scaricare l'acqua da tubo e valvola in un contenitore.
4. Rimontare il tubo sulla valvola.
5. Rimuovere il filtro sul fondo della vasca e assorbire l'acqua residua con una spugna.

Pulire i rotori di lavaggio

Per pulire regolarmente e decalcificare i rotori di lavaggio, è possibile rimuoverli.

Per svitare il rotore superiore, tenerlo saldamente al centro e ruotarlo in senso orario.

Tirare quello inferiore verso l'alto per rimuoverlo. Lavare i rotori in acqua calda e sapone e pulirli con una spazzola. Rimontarli correttamente una volta finito.



Come prendersi cura della lavastoviglie

- Dopo ogni lavaggio: chiudere l'afflusso dell'acqua e lasciare lo sportello leggermente aperto per far uscire l'aria umida.
- Staccare la spina: staccare sempre la spina prima di effettuare pulizia o manutenzione sul dispositivo.
- Non utilizzare solventi o prodotti abrasivi: non utilizzare solventi o prodotti abrasivi per pulire alloggiamento o guarnizione. Utilizzare solo un panno morbido con acqua e sapone. Per rimuovere macchie e aloni, utilizzare un panno umido con un po' di aceto o uno speciale detergente per lavastoviglie.
- Se non la si utilizza per tempi prolungati: consigliamo di far andare un programma senza stoviglie. Procedere poi a staccare la spina, chiudere l'afflusso dell'acqua e lasciare lo sportello aperto, in modo che le guarnizioni durino più a lungo e non si formino odori sgradevoli all'interno del dispositivo.
- Spostare il dispositivo: se è necessario spostare il dispositivo, cercare di tenerlo in verticale. Se non è possibile, inclinarlo sul lato posteriore.
- Guarnizioni dello sportello: residui di cibo nelle guarnizioni possono causare odori sgradevoli. Pulire regolarmente le guarnizioni con una spugna umida.

RICERCA E RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Problema	Possibile causa	Soluzione
La lavastoviglie non si avvia.	Il fusibile è disconnesso o guasto.	Sostituire il fusibile o riposizionare l'interruttore. Rimuovere tutti gli altri dispositivi nello stesso circuito di corrente
	Non c'è corrente.	Assicurarsi che il dispositivo sia acceso, lo sportello chiuso e il cavo sia collegato alla presa elettrica.
	Lo sportello non è chiuso correttamente.	Assicurarsi che il blocco dello sportello sia ben chiuso.
Non viene pompata acqua fuori dalla lavastoviglie.	Il tubo di scarico è piegato.	Controllare il tubo.
	Il filtro è otturato.	Controllare il filtro grossolano.
	Lo scarico è otturato.	Controllare lo scarico e pulirlo, se necessario. Se i problemi persistono, contattare un'azienda specializzata.
Schiuma nella vasca.	Detergente per piatti non adatto.	Utilizzare solo detergente adatto alla lavastoviglie. Se c'è comunque schiuma nella vasca, aprire lo sportello e lasciare che la schiuma scompaia. Aggiungere un po' di acqua fredda nella vasca e chiudere lo sportello. Far andare un programma qualsiasi per rimuovere i residui.
	Il brillantante ha traboccato.	Rimuovere immediatamente il brillantante traboccato.
Macchie colorate nella vasca.	Detergente colorato.	Utilizzare solo detergente incolore.
Aloni bianchi sulle superfici interne.	Residui minerali dovuti alla durezza dell'acqua.	Pulire le superfici interne con un panno umido e del detergente per lavastoviglie. Utilizzare guanti e non utilizzare altri detergenti.
Macchie di ruggine sulle posate.	Le posate non sono inossidabili.	Lavare solo posate inossidabili.
	Non è stato attivato alcun programma dopo aver messo il sale.	Dopo aver messo il sale, avviare il programma rapido a lavastoviglie vuota.
	Il tappo del contenitore del sale è allentato.	Assicurarsi che il tappo sia chiuso saldamente.

Problema	Possibile causa	Soluzione
Rumori dal vano interno.	Il rotore sbatte contro qualche oggetto nel cestello.	Interrompere il programma e riposizionare l'oggetto, in modo che non impedisca il libero movimento del rotore.
Rumori sferraglianti dal vano interno.	Le stoviglie non sono posizionate stabilmente.	Interrompere il programma e riposizionare le stoviglie.
Rumori di colpi nel tubo dell'acqua.	Può essere causato dall'incrocio dei condotti dell'acqua.	Non influisce sulle prestazioni della lavastoviglie. Se non si è sicuri, contattare un tecnico.
Le stoviglie non sono pulite.	Le stoviglie non sono state caricate correttamente.	Seguire le avvertenze per caricare la lavastoviglie.
	Il programma non era sufficientemente intenso.	Utilizzare il programma intenso.
	Detergente insufficiente.	Utilizzare una maggiore quantità o un altro tipo di detergente.
	Oggetti bloccano i rotori di lavaggio.	Posizionare gli oggetti in modo che non blocchino i rotori.
	Il sistema di filtraggio è sporco o assemblato non correttamente.	Pulire o assemblare correttamente i filtri. Pulire i rotori di lavaggio.
Il vetro è opaco.	Combinazione di acqua con durezza bassa e troppo detergente.	Utilizzare meno detergente e il programma più breve per lavare il vetro.
Aloni neri o grigi sulle stoviglie.	Parti in alluminio si sono sfregate sulle stoviglie.	Utilizzare un prodotto abrasivo delicato.
Resti di detergente nel vano.	Le stoviglie impediscono il discioglimento del detergente.	Caricare la lavastoviglie con cura.
Le stoviglie non sono asciutte.	Carico errato.	Seguire le avvertenze per caricare la lavastoviglie.
	Brillantante insufficiente.	Aumentare la quantità di brillantante.
	Stoviglie tolte troppo presto.	Lasciare le stoviglie nel dispositivo per 15 minuti a fine programma. Aprire lo sportello per far uscire l'aria umida.
	Programma errato.	Nei programmi brevi, la temperatura di lavaggio e asciugatura è inferiore. Utilizzare un programma con durata maggiore.
	Posate con rivestimento di cattiva qualità.	Tali posate e stoviglie non sono adatte alla lavastoviglie.

Codici di errore

Alcuni malfunzionamenti vengono indicati con un codice sul display, in modo da dare avvertimento:

Codice	Significato	Possibile causa
E1	Problemi nell'afflusso d'acqua.	Il rubinetto non è aperto, l'afflusso è interrotto o la pressione dell'acqua è insufficiente.
E3	La temperatura necessaria non viene raggiunta.	Malfunzionamento dell'elemento riscaldante.
E4	Perdita d'acqua.	Un componente della lavastoviglie perde.
Ed	Problema di comunicazione tra la piastra a circuito stampato e il display.	Circuito interrotto o cavo difettoso.

SMALTIMENTO



Se sul prodotto è presente la figura a sinistra (il bidone dei rifiuti con le ruote), si applica la direttiva europea 2012/19/UE. Questi prodotti non possono essere smaltiti con i rifiuti normali. Informarsi sulle disposizioni vigenti per la raccolta di dispositivi elettrici ed elettronici. Attenersi alle disposizioni vigenti e non smaltire i vecchi dispositivi con i rifiuti domestici. Grazie al corretto smaltimento dei vecchi dispositivi si tutela il pianeta e la salute delle persone da possibili conseguenze negative. Il riciclo di materiali aiuta a diminuire il consumo di materie prime.

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

Produttore: Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlino, Germania.



Questo prodotto è conforme alle seguenti direttive europee:

2014/30/UE (EMC)
2014/35/UE (LVD)
2011/65/UE (RoHS)
2009/125/CE (ErP)

KLARSTEIN NIELSVK
TEIN NIELSVK KLAR
KLARSTEIN NIELSVK
TEIN NIELSVK KLAR
KLARSTEIN NIELSVK
TEIN NIELSVK KLAR
KLARSTEIN NIELSVK